



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

E. von Seydlitz'sche Geographie

Handbuch

Europa (ohne Deutschland)

Seydlitz, Ernst von

Breslau, 1931

Tabellarische Übersichten

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77212)

TABELLARISCHE ÜBERSICHTEN

VON ALFRED JENTZSCH

VORBEMERKUNGEN ZU DEN TABELLEN

Die statistischen Übersichten wurden im vorliegenden Band ganz wesentlich erweitert und dienen dem Zweck, über die wichtigsten geographischen Verhältnisse Europas grundlegendes Zahlenmaterial in leichter Übersicht zu bieten. Der Bearbeitung wurde fast ausschließlich amtliches Quellenmaterial zugrunde gelegt, zahlreiche Werte wurden durch Anfragen bei den in Frage kommenden amtlichen oder wissenschaftlichen Stellen der betreffenden Länder ermittelt.

Die Tabellen sind in drei Abschnitte gegliedert. Der erste Abschnitt behandelt die topographischen und physiogeographischen Verhältnisse Europas. Hier erscheint eine Gliederung nach natürlichen Einheiten geboten, während in den beiden übrigen die Reihenfolge der Staaten die gleiche ist wie im Textteil des Bandes. Bei den Höhenangaben für Berge, Pässe und Siedlungen wurden aus den oft recht verschiedenen Angaben der Quellen die zuverlässigsten ausgewählt, soweit nicht amtliche Werte vorlagen (Kartenwerke). Den Größenangaben von Inseln und Halbinseln wurden zur Veranschaulichung allgemeine bekannte Vergleichsgrößen beigelegt.

Der zweite Teil gibt vergleichende Übersichten für die europäischen Staaten. In einzelnen Tabellen dieses Teiles fehlen kleinere Länder, wenn es nicht möglich war, zuverlässige Werte für die entsprechenden Angaben zu erhalten.

Im dritten Teil werden für die einzelnen Staaten wichtige Angaben über Größe, Bevölkerung, Erzeugung und Außenhandel gegeben. Die Verwaltungseinteilung ist nur bei ganz oder teilweise deutschsprachigen Staaten und bei Ländern angeführt, in denen nach dem Kriege eine grundlegende Neugliederung erfolgte. In den Verzeichnissen der Siedlungen wurde zuerst die deutsche oder die noch in Deutschland übliche Bezeichnung und dahinter in Klammern — aus Rücksicht auf die neuen Atlas- und Kartenwerke — die amtliche Benennung gegeben. Im übrigen liegt das Schwergewicht des dritten Teiles in der statistischen Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse, die durch Angabe für drei verschiedene Zeiten auch in ihrer Entwicklung gekennzeichnet sind. Für die Erntemengen sind neben den fünfjährigen Durchschnittswerten der Jahre 1909—1913 und 1921—1925 die Zahlen für 1928 und 1929 angeführt. Für die Erzeugnisse des Bergbaus und Hüttenwesens wurden neben den Angaben für ein Vorkriegsjahr und ein Nachkriegsjahr die letzten amtlichen Angaben, soweit sie erreichbar waren, gebracht. Der Außenhandel nach Waren und Ländern ist gegeben für die Jahre 1913, 1920 und 1928, soweit nicht besondere Verhältnisse in einzelnen Fällen zu Ausnahmen zwangen (z. B. Währungsverfall eines Landes oder Fehlen einer Handelsstatistik für das betreffende Jahr). Außerdem finden sich die Werte der Aus- und Einfuhr der Staaten für das Jahr 1929 auf S. 1092.

Die Übersichten über Erzeugung und Außenhandel sind nach amtlichen Grundlagen gearbeitet. Der Handel bezieht sich auf den reinen Warenverkehr, soweit nicht anderes angegeben. Am Kopf jeder Tabelle findet sich eine Gliederung des Handels nach den drei Hauptwarengruppen: Lebens- und Futtermittel, Getränke, lebende Tiere — Rohstoffe und Halbfertigwaren — Fertigwaren. Soweit die amtliche Statistik der einzelnen Staaten diese Werte nicht selbst angab, wurden sie nach dem „Internationalen Brüsseler Warenverzeichnis“ von 1924 errechnet, wobei allerdings bei manchen Staaten Veränderungen in den Zollarifklassen Schwierigkeiten machten.

Bei Aufstellung der Ein- und Ausfuhr Güter erfolgte eine Zusammenziehung nach charakteristischen Gruppen. Um für den Außenhandel der europäischen Staaten eine Vergleichsmöglichkeit zu schaffen, wurden sämtliche Handelswerte auf Grund des Durchschnittswertes der einzelnen Landeswährungen in dem betreffenden Jahre in Reichsmark umgerechnet.

Abkürzungen und Zeichen

Z.: Zählung } bei Angaben über die Be- v. H.: Vom Hundert.
 B.: Berechnung } völkerung > größer als
 S.: Schätzung } < kleiner als
 Mt. = alle Zusammensetzungen mit Mont, Monte und Mount.

Quellen

A. Für alle Länder:

Annuaire internationale de statistique. Paris.
 Annuaire internationale de statistique agricole. Rom.
 Archiv für Eisenbahnwesen. Berlin.
 Baedeker, Reisehandbücher verschiedener Länder. Leipzig.
 Bludau, Die Areale der europäischen Stromgebiete. Peterm. Mitt. 1893, 1900.
 Die Wirtschaft des Auslandes (Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reiches) 1900—1927 und 1928. Berlin 1928 und 1929.
 Europa Yearbook. London.
 Gothaisches Jahrbuch für Diplomatie, Verwaltung und Wirtschaft.
 Halbfuß, W., Die Seen der Erde (Peterm. Mitt., Ergänz.-Heft 185, 1915—1925).
 —, Grundzüge einer vergleichenden Seenkunde.
 Hickmanns Geographisch-statistischer Universalatlas. Wien 1928.
 Hübners Geographisch-statistische Tabellen aller Länder der Erde. Wien 1929.
 Statesman's Yearbook. London.
 Statistisches Jahrbuch des Deutschen Reiches. Berlin.
 Weltwirtschaftliches Archiv. Berlin.
 Ferner: Lehr- und Handbücher der Geographie von Lautensach, Scobel, Sievers, Wagner.

B. Für einzelne Staaten:

Schweiz: Statistisches Jahrbuch der Schweiz. Bern.
 Schweizerische Statistische Mitteilungen. Bern.
 Österreich: Statistisches Handbuch von Österreich. Wien.
 Statistik des auswärtigen Handels Österreichs. Wien.
 Österreichische Statistik, neue Folge. Wien.
 Tschechoslowakei: Außenhandel der Tschechoslowakischen Republik (Tschechoslowakische Statistik). Prag.
 Statistisches Handbuch der Tschechoslowakischen Republik. Prag.
 Mitteilungen des Statistischen Staatsamtes der Tschechoslowakischen Republik. Prag.
 Hassinger, Die Tschechoslowakei. Wien, Leipzig, München 1925.
 Ungarn: Annuaire Statistique Hongrois. Budapest.
 Rumänien: Anuarul Statistic al României. Bukarest.
 Polen: Rocznik Statystyki Rzeczypospolitej Polskiej (Annuaire Statistique de la République Polonaise). Warschau.
 The Polish Yearbook. London.
 Niederland: Jaarcijfers voor Nederland. Haag.
 Belgien: Annuaire statistique de la Belgique et du Congo Belge. Brüssel.
 England: The Statesman's Yearbook. London.
 Frankreich: Annuaire Statistique de la France. Paris.
 Tableau général du commerce de la France. Paris.
 Spanien: Anuario estadístico de España. Madrid.
 Portugal: Anuario Estadístico de Portugal. Lissabon.
 Italien: Anuario Statistico Italiano. Rom.
 Atlante internazionale del Touring Club Italiano. Mailand 1928.
 Südslawien: Statistika Spoljne Trgovine Kraljevine Srba, Hrvata i Slovenaca. Belgrad.
 Rußland und baltische Staaten: Ost-Europa-Markt, Organ des Wirtschaftsinstitutes für Rußland und die Oststaaten. Königsberg.
 The Sowjet Union Yearbook. London.
 Malii Geographitscheskii Atlas von Sokolow, Uwarow, Belawin, Kamenetzki. Moskau-Leningrad 1930. (Amtlicher Schulatlas der Union.)
 Publications du Bureau Central de Statistique de l'Estonie. Reval.
 Latvijas Statistika Gada Gramata.
 Annuaire Statistique de la Lettonie. Riga.
 Dänemark: Statistisk Aarbog. Kopenhagen.
 Norwegen: Statistisk Årbok for Kongeriket Norge. Oslo.
 Norges Handel. Oslo.
 Schweden: Statistisk Årsbok för Sverige. Stockholm.
 Sveriges officiella statistisk. Stockholm.
 Historical and statistical handbook. Edited by J. Guinchard, Stockholm 1914.
 Finnland: Statistik Årsbok. Helsingfors.

Inhalts-Übersicht

	Seite
I. Physiogeographische Übersichten	1075—1085
II. Allgemeine Übersichten über die Staaten Europas	1085—1092
III. Übersichten über die einzelnen Staaten Europas	1093—1148

I. TEIL: PHYSIOGEOGRAPHISCHE ÜBERSICHTEN

HÖHEN- UND GRÖSSENANGABEN

1. BERGE UND PÄSSE

Stehende Schrift: Berge, kursiv: Pässe

A. MITTELEUROPA

Alpen und Schweizer Jura

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
I. Die Westalpen		Savoyer Alpen	
A. Französisch-Italienische Alpen		Dent du Midi	3260
Ligurische Alpen		Cornettes de Bise, Chablais	2438
Cima Margareis	2649	Chamechaude, Grande Chartreuse	2087
Col di Tenda (Riviera-Cuneo)	1873	B. Schweizer Alpen	
Passo dei Giovi	472	a) Südgürtel	
Seealpen		Penninische oder Walliser Alpen	
Rocca dell' Argentera	3397	Monte Rosa (Dufourspitze)	4638
Mt. Pelat	3052	Mischabelhörner (Dom)	4554
Col de Larche (dell' Argentera; Ubaye-Stura)	1995	Weißhorn	4512
Cottische Alpen		Matterhorn	4505
Mt. Viso	3843	Dent Blanche	4364
P. de la Font Sancte	3370	Großer St. Bernhard (Rhône-Dora Baltea)	2472
Col du Mont Genève (Durance-Dora Riparia)	1855	Simplonpaß (Rhône-Toce)	2010
Massiv von Oisans		Lepontische Alpen	
Mt. Pelvoux (Ecrins)	4103	Mt. Leone	3560
Sirac	3438	Blindenhorn	3384
Grandes Rousses		Gotthardgruppe (Pizzo Rotondo)	3196
Mt. Savoyat	3473	Nufenenpaß (Rhône-Tessin)	2440
Chaîne de la Belledonne		St. Gotthardpaß (Reuß-Tessin)	2114
Massiv von Vanoise	2981	Lukmanierpaß (Vorderrhein-Brenno-Tessin)	1917
Grande Casse	3861	Adulagruppe	
Grajinische Alpen		Rheinwaldhorn	3398
Gran Paradiso	4061	Splügen (Hinterrhein-Comer See)	2118
P. de Charbonel	3760	Bernhardinpaß (Hinterrhein-Moesa-Tessin)	2063
Col de Fréjus (Isère-Arc-Dora Riparia-Susa-Turin)	2528	b) Nordgürtel	
Mt. Cenis	2084	Freiburger Hochalpen	
Montblanc-Gruppe		Wildhorn	3264
Montblanc	4810	Wildstrubel	3253
Col de Balme (Arve-Chamonix-Rhône)	2204	Diablerets	3222
Kleiner St. Bernhard (Isère-Dora Baltea)	2157	Gemmißpaß (Kander-Rhône)	2329
Provençalische Alpen		Berner Alpen	
Mt. Ventoux	1912	Finsteraarhorn	4275
Kalkalpen des Dauphiné		Aletschhorn	4182
Obiou, Dévoluy	2793	Jungfrau	4166
Mt. d'Auronze	2712	Mönch	4105
		Großes Schreckhorn	4080
		Großes Fiescherhorn	4049

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
Eiger	3975	Nordtiroler Kalkalpen	
Lötschenpaß (Kander-Rhône)	2695	Zugspitze, Wetterstein	2963
Grimseppaß (Aare-Rhône)	2165	Hohe Griesspitze, Mieminger Kette	2759
Urner Alpen		Birkkarspitze, Karwendel	2756
Dammastock	3633	Solstein	2641
Galenstock	3597	Ellmauer Halt, Kaisergebirge	2344
Titlis	3239	Hochiß, Sonnenwend- oder Rofangebirge	2299
Furkapaß (Rhône-Reuß)	2436	Totenkirchl	2193
Brünigpaß (Sarner See-Brienzer See)	1008	Hinteres Sonnenwendjoch, Mangfallgeb.	1988
Glarner Alpen		Seefelder Sattel } Isar-Inn	1185
Tödi	3623	Scharnitzpaß }	946
Oberalpstock	3330	Salzburger Kalkalpen	
Oberalppaß (Reuß-Vorderrhein)	2048	Dachstein	2996
Klausenpaß Linthtal-Urner See)	1952	Hochkönig	2938
c) Schweizer Voralpen		Watzmann, Berchtesgadner Alpen	2714
Freiburger Alpen		Schönfeldspitze, Steinernes Meer	2651
Vanil Noir	2395	Birnhorn, Leoganger Steinberge	2634
Berner Alpen		Hoher Göll	2522
Brienzer Rothorn	2353	Gr. Priel, Totes Gebirge	2514
Pilatus	2133	Raucheck, Tennengebirge	2428
Schwyzer Alpen		Schafberg, Salzkammergut	1780
Glärnisch	2920	Österreichische Kalkalpen	
Mythen	1903	Hochtor, Ennstaler Alpen	2372
Rigi	1800	Hochschwab	2278
St. Galler und Appenzeller Alpen		Wiener Schneeberg	2075
Säntis	2500	Raxalpe	2009
Kurfürsten	2309	Hoher Stock, Sengsengebirge	1961
d) Schweizer Mittelland		Ötscher	1892
Napf	1410	Schöpfel, Wiener Wald	893
Mt. Pélerin am Genfer See	1084	Paß Pyhrn (Enns-Teichlbach-Steiertal)	945
II. Schweizer Jura		B. Die Schieferalpen	
Crêt de la Neige	1723	Kreuzjoch, Kitzbühler Alpen	2559
La Dôle, Mt. Tendre	1680	Schmittenhöhe	1968
Mt. Chasseron	1611	Prebühel (Enns-Murtal)	1227
Col de la Faucille	1323	Schobersattel (Enns-Liesing-Murtal)	849
III. Die Ostalpen		C. Die Zentralzone	
A. Die nördliche Zone		Rätische Alpen	
Bregenzer Wald		Piz Bernina, Berninagruppe	4052
Hoher Ifen	2230	Piz Kesch, Albula	3420
Mittagspitze	2097	Piz Linard, Silvretta	3414
Algäuer Alpen		Silvrettahorn, Silvretta	3248
Hohes Licht	2652	Aroser Rothorn	2985
Mädelegabel (Hochfrottspitze)	2648	Scesaplana, Rätikon	2967
Hochvogel	2599	Stilfser Joch (Etsch-Addatal)	2758
Lechtaler Alpen		Flüelapaß (Davos-Untere Engadin)	2388
Parseier Spitze	3038	Berninapaß (Inn-Bernina-Poschiavo-Addatal)	2330
Valluga	2811	Albulapaß (Rhein-Albulatal-Engadin)	2315
Arlberg (Ill-Stanzertal-Inn)	1802	Septimer Paß (Rhein-Juliatal-Bergell-Comer See)	2311
Fernpaß (Loisach-Inn)	1210	Julier Paß (Rhein-Julia-Engadin)	2287
		Ofenpaß (Engadin-Münstertal-Vintschgau)	2155
		Malojapaß (Inn-Bergell-Comer See)	1817
		Reschen-Scheideck (Inn-Etschtal)	1510

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
Ortlergruppe		D. Südliche Zone der Ostalpen	
Ortler	3902	Bergamasker Alpen	
Königspitze	3857	Mt. Redorta	3037
Tonalepaß (Oglio-Noce-Etschtal)	1884	Adamellogruppe	3554
Öztaler Alpen		Presanellagruppe	3564
Wildspitze	3774	Etschbuchtgebirge	
Weißkugel	3746	Cima Tosa, Brentagruppe	3176
Stubai Alpen		Südtiroler Dolomiten	
Zuckerhüt	3517	Marmolata	3344
Brenner (Inn-Sill-Eisacktal)	1370	Mt. Cristallo	3199
Hohe Tauern		Cimone della Pala	3191
Großglockner	3798	Cima d'Asta	2848
Großvenediger	3660	Kreuzbergpaß (Sexten-Pravetal)	1638
Hochfeiler	3523	Gailtaler Alpen: Sandspitze	2863
Hochgall, Rieserferner Gruppe	3440	Karnische Alpen: Kellerwand	2810
Hochalmspitze	3355	Venezianische Alpen: C. dei Preti	2703
Hohnarr, Goldberggruppe	3258	Karawanken	
Ankogel	3253	Hochstuhl (Stou)	2239
Hochschober	3250	Loiblpaß (Klagenfurt-Laibach)	1370
Sonnblick	3105	Steiner Alpen: Grintouc	2559
Birnlücke (Salzach-Krimmler-Ahrental)	2672	Julische Alpen	
Katschbergpaß (Mur-Lieser-Drautal)	1640	Triglav	2864
Niedere Tauern		Predilpaß (Gail-Schlitza-Isonzotal)	1162
Hochgolling	2863		
Radstädter Tauern (Enns-Tauernal-Mur- tal)	1738		
Norische Alpen			
Eisenhut, Gurktaler Alpen	2441		
Zirbitzkogel, Seetaler Alpen	2397		
Gr.-Speikkogel, Koralpe	2144		
Obdacher Sattel (Mur-Drautal)	945		

Die Randgebirge Böhmens

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
1. Böhmisches-Bayrisches Grenz- gebirge		3. Erzgebirge	
Arber	1457	Keilberg	1244
Rachel	1452	Fichtelberg	1214
Plöckenstein	1378	Nollendorfer Senke	700
Lusen	1372	4. Böhmisches Mittelgebirge	
Kubany	1362	Milleschauer	835
Osser	1293	5. Elbsandsteingebirge	
Dreitannenriegel	1092	Hoher Schneeberg	721
Schwarzkopf (Cerkow)	1039	Rosenberg	616
Paß von Eisenstein (Pilsen-Deggendorf)	992	6. Sudeten	
Senke von Freistadt (Budweis-Linz)	685	Schneekoppe, Riesengebirge	1603
Paß von Furth (Pilsen-Schwandorf)	520	Hohes Rad, Riesengebirge	1509
Senke von Waldsassen (Eger-Wiesau)	510	Altvater	1490
2. Fichtelgebirge		Glatzer Schneeberg	1422
Schneeberg	1051	Tafelfichte (Iserkamm)	1122
		Sieghübel (Isergebirge)	1120
		Hohe Eule	1014
		Jeschken	1013
		Heuscheuer	920

Die Karpaten

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
1. Westkarpaten			
Gerlsdorfer Spitze (Rysy), Hohe Tatra	2663	Howerla, Czerna Hora	2058
Djumbir, Niedere Tatra	2045	Pop Iwan, Marmarosgebirge	1940
Babia gura, Westbeskiden	1725	Nagy Bihar	1850
Polana, Schemnitzer Erzgebirge	1459	Oitoszpaß (Kronstadt-Serethal)	846
Lyssa Hora, Westbeskiden	1325	Roter-Turm-Paß (Hermannstadt-Walachei)	360
Lupkoupfaß (San-Oslawa-Labore-Theiß)	685		
Jablunkapfaß (Olsa-Waagtal)	551	4. Südkarpaten	
Duklapaß (Ostbeskiden, Westgalizien-Gebiet der oberen Theiß)	502	Negoi, Fogarascher Gebirge	2544
2. Mittel- oder Waldkarpaten			
Sywula	1818	Mandra, Paringugebirge	2520
Doboszanka	1757	Omu, Bucsecs-Gebirge	2508
Magyarenweg (Tataren- oder Jablonica-paß: Bystrycza-Tisca, Bahn Nadworna-Marmarosch-Sighet)	931	Retyezat	2506
Uzsokpaß (Bahn Lemberg-Ungvár)	889	Gugu	2294
Vereczkepaß (Stryj-Munkács)	840	Steffleste, Cibingebirge	2251
3. Siebenbürgisches Hochland und Randgebirge			
Pietrosu, Rodnaer Gebirge	2305	Königstein	2240
		Petra Gozna, Banater Gebirge	1470
		Vulkanpaß (Marostal-Craiova)	1624
		Törzburger Paß (Pasu Giuvala) (Kronstadt-Pitești)	1240
		Predealpaß (Kronstadt-Bukarest)	1050
		Bakonywald, Ungarn	713

B. WESTEUROPA

Berge	Höhe m	Berge	Höhe m
Britische Inseln		Frankreich	
Ben Nevis, Schottland	1343	Zentralplateau	
Ben Mac Dhui, Schottland	1309	Puy de Sancy, Mt. Dore	1886
Snowdon, Wales	1088	Plomb du Cantal	1858
Carrantuo Hill, Irland	1040	Puy Mary	1787
Scafell, Cumbrian Mountains	978	Mt. Mézenc, Cevennen	1754
Lugnaquilla Wicklowberge, Irland	926	Pierre sur Haute, Mts. du Forez	1640
Brecon Beacons, Black Mountains	886	Puy de Dôme	1465
Merrick, Schottland	842	Mt. Rigaud, Mts. du Beaujolais	1012
		Mt. St. Michel, Normandie	391

C. SÜDEUROPA

Iberische Halbinsel

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
Pyrenäen			
Pic d'Aneto, Maladetta	3404	Peña Santa, Peñas de Europa	2586
Mt. Perdu	3355	Punto de Pajares (Bahn Oviedo-Valladolid)	1364
Vignemale	3298	Tunnelhöhe	1283
Point d'Estats	3141	Ostiberisches Randgebirge	
Puigmal	2909	Moncayo	2349
Pic du Midi d'Ossau	2885	Kastilisches Scheidegebirge	
Mt. Canigou	2785	Plaza del Moro Almanzor, Sierra de Gredos	2650
Col de Beret (Garonne-Noguera Palaresa-Tal)	1879	Pico de Peñalara, Sierra de Guadarrama	2405
Paß Somport (Gave d'Aspe-Aragontal)	1640	Punto de Guadarrama (Bahn Valladolid-Medina-Madrid)	1778
Col de la Perche (Segre-Têt-Tal)	1577	Tunnelhöhe	1333
Paß von Roncesvalles (Fahrstraße)	1052	Andalusisches Faltengebirge	
Asturisch-Kantabrisches Gebirge			
Torre de Cerredo, Peñas de Europa	2642	Cerro Mulhacen, Sierra Nevada	3481
		Tetica, Sierra de los Filabres	2080

Apenninen-Halbinsel

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
Mt. Corno, Gran Sasso	2914	Mt. Cavo, Albanische Berge	949
Mt. Amaro, Abruzzen	2795	Colle di Altare (Savona-Cuneo)	436
Mt. Vittore, Mti. Sibillini	2478	Giovi-Paß (Genua-Alessandria)	412
Sa. Dolcedorme, Kalabrien	2271		
Mt. Petroso (La Meta), Abruzzen	2247	Inseln:	
Mt. Cimone, Etruskischer Ap.	2165	Ätna, Sizilien	3274
Montalto, Aspromonte-Geb., Kalabrien.	1958	Mt. Cinto, Korsika	2710
Mt. Amiata, Toskana	1734	Mt. Rotondo, Korsika	2625
Vesuv:		Mt. Gennargentu, Sardinien	1829
Mt. Somma	1132		
Krater	1186		
Zentralgipfel (März 1927)	1165		

Südosteuropäische Halbinsel

Berge und Pässe	Höhe m	Berge und Pässe	Höhe m
Gebirge Bulgariens			
1. Balkan			
Jumrukschal, zentraler Balkan	2372	Durmitor, Montenegro	2528
Midschur, westlicher Balkan	2186	Cafa Gstars, Nordalbanische Alpen	2296
Ginci-Paß (Lom Palanka-Sofia)	1440	Vranica Planina, Bosnien	2107
Schipkapaß (Trnowo-Kazaniük)	1310	Troglav, Dinarische Alpen	1913
Trojanpaß (Plevna-Philippopol)	1051	Vaganski Vrh, Velebit-Gebirge	1758
Tipuriska-Poljana (Bahn Rustschuk-Stara-Zagora)	1024		
2. Rhodópe-Gebirge			
Mussalla	2926	Istrien	
Jel-Tepe, Pirin	2681	Schneeberg	1796
Rila Dagh	2673	Mt. Maggiore	1396
Witoscha bei Sofia	2290		
Sütke	2188	Gebirge Griechenlands	
Gebirge von Südslawien und Albanien			
Ljubeten, Schar Dagh	2700	Olymp	2985
Peristeri b. Monastir	2530	Smolika, Pindus	2575
		Kiona	2512
		Parnaß	2459
		Taygetos, Peloponnes	2409
		Ziria (Kyllene) Peloponnes	2374
		Delphiberg, Euböa	1745
		Kreta: Madaras	2470
		Ida	2460

D. OSTEUROPA

Berge	Höhe m	Berge	Höhe m
Töllpoß, Ural	1688	Lysa Gora, Polen	612
Jamantau, Ural	1646	Bjelij Kljutsch, Wolgaplatte	352
Roman Kosch, Jaila-Gebirge, Krim	1541	Kamestik, Waldaihöhe	321

E. NORDEUROPA

Berge	Höhe m	Berge	Höhe m
Glittertind, Jotunheim	2481 ¹	Rondalshorn, östl. Moldefjord	1550
Galdhöpig, Jotunheim	2468 ¹	Umptek, Kola	1230
Snehetta, Dovre-Fjeld	2247	Nordkap auf Mageröy	307
Kebnekaise, Nordskandinavien	2123		
Sarek tjätko, Nordskandinavien	2090	Oraefa-Jökull, Island	2119
Jägge Varre, Nordskandinavien	1915	Hekla (Vulkan)	1557

¹ Die Angaben über die Höhe dieser Berge weichen in den verschiedenen Kartenwerken stark voneinander ab.

2. SIEDLUNGSHÖHENLAGEN

Siedlung	Höhe m	Siedlung	Höhe m	Siedlung	Höhe m
Schweiz		Ungarn		Spanien	
Juf im Avers	2133	Debreczin	121	Burgos	850
Chandolin, Eifisch- tal, Walliser Alpen	1936	Budapest	104	Valladolid	690
St. Moritz	1856	Szegedin	84	Granada	670
Arosa	1740-1890	Rumänien		Madrid	650
Pontresina	1803	Kronstadt	592	Zaragoza	184
Zermatt	1620	Hermannstadt	430	Cordoba	120
Davos, Platz	1560	Bukarest	87	Sevilla	10
Andermatt	1444	Orsova (am Eisernen Tor)	44	Italien	
Airolo (Gotthardbahn) Göschenen (Gott- hardbahn)	1145	Polen		Bruneck	830
St. Gallen	1109	Lemberg	320	Susa	495
Chur	670	Przemysl	241	Meran	303
Freiburg	590	Lodz	213	Bozen	265
Interlaken	552	Krakau	212	Turin	240
Bern	545	Wilna	118	Trient	195
Martigny	477	Warschau	97	Mailand	123
Luzern	440	Posen	60	Florenz	51
Zürich	412	Belgien		Bologna	50
Schaffhausen	405	Lüttich	65-150	Padua	12
Genf	379	Namur	83	Ferrara	9
Basel	248	Brüssel	15-75	Griechenland	
Österreich		Gent	8	Athen	107
Obergurgl, Ötztaler Alpen	1927	Großbritannien		Südslawien	
Vent, Ötztaler Alpen	1895	Birmingham	137	Sarajevo	537-680
Sulden, Ortler	1850	Leeds	60	Laibach	290
Bad Gastein	1046	Frankreich		Üsküb (Skoplje)	245
Reutte, Tirol	854	Briançon	1321	Agram	135
Zell am See	752	Chamonix	1041	Belgrad	70-150
Lienz a. d. Drau	673	Saint-Étienne	517	Maria-Theresiopel	114
Innsbruck	574	Langres	473	Bulgarien	
Villach a. d. Drau	508	Clermont-Ferrand	358-408	Sofia	550
Kufstein	503	Belfort	363	Rustschuk (Russe)	167
Ischl	468	Dijon	246	Philippopel	160
Klagenfurt	446	Besançon	245	Rußland	
Salzburg	425	Grenoble	212	Jekaterinburg	250
Graz	365	Verdun	200	Charkow	230
Marburg	274	Nancy	197	Moskau	160-250
Linz	264	Lyon	171	Minsk	208
Wien	170	Toulouse	129	Kiew	179
Tschechoslowakei		Orléans	102	Orenburg	85
Spindelmühl	810	Reims	84	Nishnij Nowgorod	50
Kremnitz (Bhf.)	640	Paris	26	Kasan	36
Reichenberg	340-410	Lille	21	Samara	32
Pilsen	310	Elsaß-Lothringen		Astrachan	-20
Teplitz	230	Mülhausen	240	Litauen	
Brünn	227	Kolmar	190	Kowno	34
Prag	187	Metz	180	Schweden	
Preßburg	164	Straßburg	139	Gällivara	360

3. INSELN¹

Insel	Staatliche Zugehörigkeit	Fläche qkm	Vergleichsgröße	Insel	Staatliche Zugehörigkeit	Fläche qkm	Vergleichsgröße
Westeuropa				Kykladen Griechenland.			
Englische Hauptinsel mit klein. Küsteninseln	Großbritan.	224240	Preußen ohne Schlesien u. Ostpreußen	Naxos (Axia)	"	449	> Usedom
Irland	"	83820	Österreich	Andros	"	405	Usedom
Hebriden (etwa 400 Inseln)	"	3115	< Mecklenburg-Strelitz	Paros	"	209	½ Usedom
Shetland-Inseln (117 Inseln)	"	1425	> Lippe	Ionische Inseln	"	719	Hamburg u. Lübeck
Mainland	"	980	Rügen	Korfu (Kerkyra)	"	689	Usedom u. Wollin
Orkney-Inseln (67 Inseln)	"	975	Rügen	Kephalonia (Kephallenia)	"	394	Usedom
Man	"	572	¾ Rügen	Zante (Zakynthos)	"	287	> Wollin
Pomona	"	535	¾ Waldeck	Leukas (Levkas)	"	405	Usedom
Wight	"	388	< Usedom	Dalmatinische Inseln	Südslawien u. Italien	395	Usedom
Kanal- od. Normann. Inseln	"	194	Fehmarn	Veglia (Krk)	Südslawien	380	< Usedom
Südeuropa				Brazza (Brac)	Italien	325	¾ Rügen
Atlantische Inseln				Cherso (Cres)	Südslawien	295	Freistaat Lübeck
Azoren	Portugal	2350	Anhalt	Lesina (Hvar)	"	295	Freistaat Lübeck
Madeira	"	740	2 × Usedom	Pago (Pag)	"	295	Freistaat Lübeck
Inseln des westlichen Mittelmeeres				Nordeuropa			
Sizilien mit Nachbarinseln	Italien	25740	Thüringen u. Freistaat	Ostseeinseln			
Sardinien	"	25460	Sachsen	Seeland	Dänemark	6830	Oldenburg
Korsika	Frankreich	24100	Rheinprovinz	Gotland	Schweden	3160	½ Oldenburg
Malta	Großbritan.	249	Frst. Hessen u. Lippe	Fünen	Dänemark	2915	Mecklenburg-Strelitz
Elba	Italien	224	Wollin	Ösel	Estland	2620	Luxemburg
Balearen	Spanien	3390	Sachsen rechts der Elbe	Ålandsinseln	Finnland	1440	Saargebiet
Mallorca	"	754	¾ Rügen	Öland	Schweden	1350	Rügen u. Usedom
Menorca	"	572	2 × Lübeck	Laaland	Dänemark	1200	Lippe
Pityusen	"	25740	Thüringen u. Freistaat	Dagö	Estland	960	Rügen
Ibiza	"	25460	Sachsen	Bornholm	Dänemark	588	2 × Lübeck
Inseln des östlichen Mittelmeeres				Atlantische Inseln			
Kreta (Kriti)	Griechenld.	8620	½ Württembg.	Island	Dänemark	102820	Süddeutschland rechts d. Rheines
Euböa (Evvia)	"	3775	Braunschweig	Färöer	"	1400	Prov. Rheinhessen
Sporaden	Griechenld., Italien	1460	½ Mecklenburg-Strelitz	Lofotgruppe	Norwegen	541	¾ Waldeck
Rhodos	Italien	827	< Berlin	Ostvägöy	"	408	Usedom
Chios	Griechenld.	468	¾ Rügen	Vestvägöy	"	408	Usedom
Samos	"	1750	< Danzig	Polargebiet			
Lesbos (Mytilini)	"	477	¾ Rügen	Nowaja Semlja	Rußland	92000	Portugal
Lemnos (Limnos)	"	25740	Thüringen u. Freistaat	Spitzbergengruppe	Norwegen	64000	Belgien u. Niederland
Inseln des nördlichen Mittelmeeres				Franz-Joseph-Ld.	Rußland	20000	Württemberg
Island	Dänemark	102820	Süddeutschland rechts d. Rheines	Waigatsch	"	3700	Braunschweig
Färöer	"	1400	Prov. Rheinhessen	Kolgujew	"	3500	Sachsen rechts d. Elbe
Lofotgruppe	Norwegen	541	¾ Waldeck	Inseln des östlichen Mittelmeeres			
Ostvägöy	"	408	Usedom	Kreta (Kriti)	Griechenld.	8620	½ Württembg.
Vestvägöy	"	408	Usedom	Euböa (Evvia)	"	3775	Braunschweig
Inseln des nördlichen Mittelmeeres				Sporaden	Griechenld., Italien	1460	½ Mecklenburg-Strelitz
Island	Dänemark	102820	Süddeutschland rechts d. Rheines	Rhodos	Italien	827	< Berlin
Färöer	"	1400	Prov. Rheinhessen	Chios	Griechenld.	468	¾ Rügen
Lofotgruppe	Norwegen	541	¾ Waldeck	Samos	"	1750	< Danzig
Ostvägöy	"	408	Usedom	Lesbos (Mytilini)	"	477	¾ Rügen
Vestvägöy	"	408	Usedom	Lemnos (Limnos)	"	25740	Thüringen u. Freistaat

¹ Zeichenerklärung: > Wollin = größer als Wollin, < Rügen = kleiner als Rügen.

4. HALBINSELN

Halbinsel	Fläche 1000 qkm	Vergleichsgröße	Halbinsel	Fläche 1000 qkm	Vergleichsgröße
Westeuropa			Osteuropa		
Wales	19	Württemberg	Krim	25,3	Prov. Sachsen
Cornwall	9	Westoberschlesien	Kanin	10	Westoberschlesien
Bretagne	24	Rheinprovinz			
Südeuropa			Nordeuropa		
Iberische Halbinsel .	580	Frankreich u. Belg.	Skandinavische	über	Mitteleuropa ohne
Südosteurop. Halbins.	500	Deutsches Reich und Belgien	Halbinsel	800	Ungarn
davon Peloponnes .	21,5	> Westfalen	Finnland mit Kola	560	Frankreich
mit Küsteninseln .	22,2		Kola	150	Süddeutschland
Apeninnen-Halbinsel	157	$\frac{1}{2}$ Preußen	Jütland	30	Provinz Pommern
(Halbinsel-Italien)					
davon Kalabrien . .	14	< Baden			

5. DIE WICHTIGSTEN MEERENGEN

Meerenge	Länge km	Geringste Breite km	Tiefe		Meerenge	Länge km	Geringste Breite km	Tiefe	
			größte m	geringste m				größte m	geringste m
Bosporus	30	0,7	120	27	Pas de Calais	56	33	63	24
Dardanellen	75	1,3	105	54	Kleiner Belt	180	0,6	80	7
Straße von Messina	42	2,7	258	85	Großer Belt .	120	16	55	12
Straße von Gibraltar	90	14	980	320	Sund	110	4	38	12

6. FLÜSSE

Fluß	Länge km	Stromgebiet in 1000 qkm	Fluß	Länge km	Stromgebiet in 1000 qkm
Mitteleuropa und Grenz- gebiete			Südeuropa: Tajo	910	81
Donau	2900	817	Guadiana	820	67
davon deutsch	622	50	Douro	770	98
Rhein	1320	225	Ebro	750	85
davon deutsch	710	117	Po	680	75
Elbe (bis Kaiser-Wilh.-Kanal)	1112	144	Guadalquivir	560	56
davon deutsch ¹	697	94	Maritza	530	35
Weichsel	1068	200	Morawa	500	39
Theiß	1050	152	Tiber	390	18
Oder	861	119	Wardar	336	—
davon deutsch	776	66	Arno	230	8
Maas	804	49	Osteuropa: Wolga	3500	1460
Warthe	762	54	Ural	2400	270
Drau	749	40	Dnjepr	2140	511
Sawe	710	92	Don	1860	430
Pruth	610	27	Petschora	1600	330
Mosel	545	28	Dwina	1560	365
Inn	510	26	Dnjestr	1370	77
Moldau	321	31	Düna	930	85
Schelde	220	20	Memel (Njemen)	880	98
Maros	754	30	Bug	766	73
Westeuropa: Loire	1000	121	Narew	460	38
Rhône	780	99	Nordeuropa: Kemiälv . . .	494	53
Seine	700	78	Dalälv	455	29
Garonne	600	49	Angermanälv	390	32
Themse	405	13	Umeälv	380	27
			Torneälv	375	40
			Klarälv	370	12
			Indalsälv	315	27
			Luleälv	310	25

¹ Werte dem Elbstromwerk entnommen.

7. SEEN

Die Fläche schließt die Inseln ein, wo solche angegeben sind.)

Name	Fläche qkm	Höhe m	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Flußgebiet
Deutsches Reich¹					
Bodensee ²	538,5	395	252	90	Rhein
Chiemsee	80	518	73,6	24,5	Inn, Donau
Ammersee	47	534	82,5	37,8	Lech, Donau
Walchensee	16,4	802	196	79,3	Isar, Donau
Tegernsee	9	725	71	40	Inn, Donau
Staffelsee	7,7	648	35	10,7	Isar, Donau
Kochelsee	6	600	65	28,5	Isar, Donau
Königssee	5,2	602	188	93	Inn, Donau
Schweiz¹					
Genfer See	581,45	375	310	154	Rhône
davon französisch.	234				
Neuenburger See	216	427	154	64	Aare-Rhein
Vierwaldstätter See	114	437	214	104	Reuß-Rhein
Züricher See	88,7	409	143	44	Limmat-Rhein
Luganer See	48,9	274	288	130	Lago Maggiore-Tessin
Thuner See	47,8	560	217	135	Aare-Rhein
Bieler See	40,9	432	75	29	Aare-Rhein
Insel	1,7				
Zuger See	38,2	417	198	84	Reuß-Rhein
Brienzer See	29,2	567	259	176	Aare-Rhein
Walensee	24,2	423	151	103	Limmat-Rhein
Murtensee	22,8	427	46	22	Neuenburger See-Aare
Österreich¹					
Neusiedler See	356	113	4	—	abflußlos
Attersee, Salzkammergut	46,7	469	171	84	Traun-Donau
Gmundner (Traun-) See, Salz- kammergut	25,6	422	197	90	Traun-Donau
Wörther See, Kärnten	19,1	439	85	43	Drau-Donau
Mondsee, Salzkammergut	14,2	481	68	36	Traun-Donau
Millstätter See, Kärnten	13,3	580	141	91	Drau-Donau
Millstätter See, Kärnten	13,1	539	114	47	Traun-Donau
St. Wolfgangsee, Salzkammergut	8,6	508	125	65	Traun-Donau
Hallstätter See, Salzkammergut	7,3	929	133	71	Isar
Achensee, Tirol	4,7	750	69	37	Salzach
Zeller See, Pinzgau	3	976	76	44	Lech
Plansee, Tirol					
Frankreich¹					
Lac du Bourget	44,6	231	145	81	Rhône
Italien¹					
Gardasee	370	65	346	136	Mincio
Lago Maggiore (Langensee)	212	194	372	175	Tessin
Comer See	146	198	410	185	Adda
Iseo-See	61	186	251	123	Oglio
Inseln	4,3				

¹ Seen der Alpen und des Alpenvorlandes.² Die politische Zugehörigkeit des Bodensees zeigt folgende Tabelle:

Uferstaat	Uferlinie km	Seefläche qkm	Uferstaat	Uferlinie km	Seefläche qkm
Baden	78,3	161,6	Deutsches Reich	118,5	305,5
Württemberg	22,1	105,8	Schweiz	68,8	174,7
Bayern	18,1	38,1	Österreich	25,2	58,3
			Summe	212,5	538,5

Name	Fläche qkm	Höhe m	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Flußgebiet
Ungarn					
Plattensee	591	106	11	3,2	abflußlos
Schottland					
Ness	56,4	16	230	132	Ness Bay
Awe	38,5	36	94	32	Etive Bay
Morar	26,7	9	310	87	Morar Bay
Irland					
Neagh	320	15	31	11	Bann
Corhib.	190	8	44	7	Galway Bay
Inseln	8				
Ree	165	37-39	36	6	Shannon
Inseln	7				
Frankreich					
Etang de Berre	156	13	11	—	Mittelmeer (Rhônedelta)
Apenninen-Halbinsel					
Trasimenischer See	120	258	7	5	künstlicher Abfluß zum Tiber
Südosteurop. Halbinsel					
Zirknitzer See	28,2	548	6-8	3-4	abflußlos
Skutarisee	356	6	44	5	Drin
Prespasee	288	906 ¹	54	18,5	abflußlos
Ochridasee	270	698 ¹	286	146	abflußlos
Osteuropa					
Ladogasee	18180	5	250	52	Newa
Onegasee	9836	39	124	32	Swir
Inseln	287				
Peipussee	3500	30,5	18	7,5	Narowa
Segosero	1200	109	> 99	—	Wygsee-Weißes Meer
Bjelosero	1125	122	10	—	Onegasee
Ilmensee	918	18	3	—	Ladogasee
Norwegen					
Mjösen	362	121	443	187	Glommen
Faemundsee	205	673	130	—	Klarälv
Schweden ²					
Wenersee (Vänern)	5550	44	98	33	Götaälv
Inseln	220				
Wettersee (Vättern)	1899	88	119	39	Motalaström
Inseln	30				
Mälarsee	1140	0,3	64	15	Küstenfluß-Ostsee
Hjälmarsee	484	21	18	—	Norrström
Storsjön	456	292	74	—	Indalsälv
Siljansee mit Orsasjön	350	161	120	27	Daläl
Inseln	20				
Torneträsk	322	341	168	48	Torneälv
Inseln	3,2				
Hornavan	251	425	221	77	Skellefteälv
Inseln	7				
Finnland ³					
Saimen-Seekomplex	6100	76	58 ³	28 ³	Vuoksi (Ladogasee)
davon: Süd-Saimen	1300				
Pihlajavesi	926				
Orivesi	748				
Inseln	1700				

¹ Messungen von K. Oestreich. Nach J. Cvijić: Prespasee 857 m, Ochridasee 687 m.

² Nach Mitteilung der Meteorologisch-Hydrographischen Anstalt Stockholm.

³ Nach Mitteilungen des Hydrographischen Büros von Finnland.

Name	Fläche qkm	Höhe m	Größte bekannte Tiefe m	Mittlere Tiefe m	Flußgebiet
Päijänne	1443	78	93	17	Kymmeneälv
Inseln	331				
Enare (Inari)	1330	118	> 80 ⁴	—	Patsjoki (Nördl. Eismeer)
Oulujärvi	995	122	34 ⁴	7 ⁴	Uleälv
Pielisjärvi	942	94	—	—	Vuoksi (Ladogasee)
Kallavesi	564	82	—	—	Vuoksi (Ladogasee)

⁴ Die mit ⁴ bezeichneten Werte sind entnommen: W. Halbfäß, Die Seen der Erde. Gotha 1922.

II. TEIL: ALLGEMEINE ÜBERSICHTEN ÜBER DIE STAATEN EUROPAS

1. FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG

(Nach dem Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1930.)

Die mit ° bezeichneten Staaten sind in ihrem gegenwärtigen Hoheitsgebiet durch die Friedensverträge nach dem Weltkrieg entstanden oder grundlegend verändert worden.

Staat, Staatsform	Fläche qkm	1000 Einwohner	je qkm	Hauptstadt	1000 Ein- wohner
Deutsches Reich, Republik einschl. Saargebiet . . .	470 680	Z. 1925: 63 179 B. 1930: 64 900	134	Berlin	4024
°Danzig, Freie Stadt, vom Deutschen Reich abge- trennt	1 890	Z. 1929: 408	215	Danzig	237
Schweiz, Bundesfreistaat .	41 300	Z. 1920: 3 880	94	Bern	105
Liechtenstein, Fürstentum .	160	Z. 1921: 11,5	72	Vaduz	1,4
°Österreich, Republik . . .	83 840	Z. 1923: 6 534	78	Wien	1 866
°Tschechoslowakei, Repu- blik	140 390	Z. 1921: 13 613	97	Prag	677
°Ungarn, Königreich (Ober- haupt z. Z. Landesver- weser)	92 920 ¹	Z. 1920: 7 980	86	Budapest	929
°Rumänien, Königreich . . .	294 970	B. 1930: 8 662 Z. 1928: 17 373	59	Bukarest	348
°Polen, Freistaat	388 390 ²	Z. 1921: 27 201	70	Warschau	936
Niederland, Königreich . .	34 200	Z. 1920: 6 865 B. 1930: 7 833	201	Amsterdam	718
Belgien, Königreich (mit Eupen und Malmedy) . . .	30 440	Z. 1920: 7 466 B. 1929: 7 996	245	Brüssel	702
Luxemburg, Großherzog- tum	2 590	Z. 1927: 286	110	Luxemburg	48
Großbritannien, Königreich	228 200	Z. 1921: 42 769 B. 1929: 44 504	193	London	4 485
[England und Wales	151 030	Z. 1921: 37 887	251]	»Greater London«	7 480
[Schottland	77 170	Z. 1921: 4 882	63]		
Nordirland	13 560	Z. 1926: 1 257	93	Belfast	415
Irischer Freistaat, Domi- nium	70 260	Z. 1926: 2 972	42	Dublin	419
Insel Man, Kanalinseln . . .	770	Z. 1921: 151	196	Douglas	21
Gibraltar, Kronkolonie . . .	5	Z. 1921: Zivil 19 Militär 3,5	3 708		

¹ Fläche 1922 etwas vergrößert durch Wiederangliederung einiger Gemeinden im Westen, jetzt 93 010 qkm.

² Nach den Grenzen gemäß der Entscheidung der Botschafterkonferenz vom 14. März 1923.

Staat, Staatsform	Fläche qkm	1000 Einwohner	je qkm	Hauptstadt	1000 Ein- wohner
Malta, Kronkolonie	320	Z. 1921: 225	711	Valletta	48
Frankreich, Republik (mit Elsaß-Lothringen)	550990	Z. 1926: 40744	74 ¹	Paris	2871
[Elsaß-Lothringen	14520	Z. 1926: 1795	124]		
Monaco, Fürstentum unter französischem Schutz . . .	1,5	Z. 1923: 22	14769	Monaco	2
Andorra, neutraler Frei- staat	450	Z. 1924: 5,2	12	Andorra la Vieja	0,6
Spanien, Königreich, ein- schließl. Balearen und Kanarische Inseln	505210	Z. 1920: 21390	42	Madrid	751
Portugal, Freistaat, ein- schließl. Azoren und Ma- deira	91950	Z. 1920: 6033	66	Lissabon	490
Italien, Königreich	310140	Z. 1921: 38711	125	Rom	759
Vatikanischer Staat	0,44	Z. 1929: 0,5	1177		
San Marino, Freistaat unter italienischem Schutz . . .	60	Z. 1928: 13	213	San Marino	1,6
Griechenland, Freistaat . .	130200	Z. 1928: 6205	48	Athen	459
Albanien, Königreich	27540	Z. 1930: 1006	36	Tirana	17
°Südslawien, Königreich . .	248990	Z. 1921: 2017	48	Belgrad	112
Bulgarien, Königreich . . .	103150	Z. 1926: 15479	53	Sofia	213
Europäische Türkei, Frei- staat	23980	Z. 1927: 1044	44	[Angora	75]
Rußland, Bund sozialist. Rätestaaten, europä- ischer Teil ²	4701110	Z. 1926: 114409	24	Moskau	2018
°Estland, Freistaat	47550	Z. 1922: 1107	23	Reval	122
°Lettland, Freistaat	65790	Z. 1930: 1900	29	Riga	378
°Litauen, Freistaat ohne Memelland ³	53240	Z. 1923: 2029	38	Kowno	92
Memelland, vom Deut- schen Reich abgetrennt, autonomes Gebiet in Li- tauen	2420	Z. 1925: 142	59	Memel	42
Dänemark, Königreich . . .	42930	Z. 1925: 3435	80	Kopenhagen	587
Dänischer Besitz in Europa: Färöer	1400	Z. 1925: 23	16	Thorshavn	2,5
Island, neutrales König- reich in Personalunion mit Dänemark	102820	Z. 1928: 105	1	Reykjavik	25
Norwegen, Königreich, (ohne Svalbard)	323790	Z. 1920: 2650 B. 1929: 2811	8	Oslo (früher Kristi- ania)	258
Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen, norwegische Präfektur	63550	S. 1926: 1	0,02	Longyear City (auf Spitzbergen)	0,5
Schweden, Königreich . . .	448460	Z. 1920: 5904 B. 1929: 6105	13	Stockholm	439
Finnland, Freistaat	388450	Z. 1920: 3365 B. 1929: 3612	9	Helsingfors	208

¹ Mit Einrechnung von Korsika, ohne Korsika 75.

² Die westlich von der früheren politischen Grenze zwischen dem Europäischen und Asiatischen Rußland gelegenen Bezirke (Teile der Gouvernements Perm, Ufa und Orenburg) des Uralgebietes (462042 qkm mit 5155 000 Einw.) sind zum europäischen Teil der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken (U. d. S. S. R.) gerechnet.

³ Ohne den durch Polen besetzten Teil des Distrikts Wilna.

1a. DIE HAUPTTEILE EUROPAS NACH FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG

Staat, Staatsform	Fläche qkm	1000 Einwohner	je qkm	In Hundertteilen der Gesamt-	
				fläche	bevölkerung
Zusammenfassung¹:					
<i>Mitteleuropa (einschließlich Polen)</i>	1 581 860	160 000	101	15,6	33,3
<i>Westeuropa</i>	863 780	90 000	104	8,5	18,8
<i>Südeuropa</i>	1 441 995	95 000	67	14,2	19,8
<i>Osteuropa</i>	4 870 110	120 000	25	48,1	25,0
<i>Nordeuropa (einschließlich Island)</i>	1 371 400	15 000	12	13,6	3,1
<i>Gesamteuropa (in den politischen Grenzen)</i>	10 129 145	B.1927: 480 000	47	100	100

2. GLIEDERUNG DER BEVÖLKERUNG NACH STADTGRÖSSEN

(Nach den letzten Volkszählungen.)

Staat	Jahr	In Hundertteilen der Gesamtbevölkerung wohnen in Gemeinden von									
		über 1 Million	500 000 bis 1 000 000	100 000 bis 500 000	50 000 bis 100 000	20 000 bis 50 000	10 000 bis 20 000	5 000 bis 10 000	2 000 bis 5 000	1 000 bis 2 000	unter 1 000
Deutsches Reich	1925	8,2	5,2	13,4	5,7	8,0	6,1	7,0	10,8	35,6	
Schweiz	1920	—	—	11,5	5,0	6,3	4,8	11,2	22,0	17,3	21,9
Österreich	1923	28,6	—	3,9	0,9	3,0	3,6	4,0	6,8	49,2	
Tschechoslowakei	1921	—	5,0	1,6	2,1	4,3	5,9	7,8	16,5	18,0	38,8
Ungarn	1920	—	11,6	2,8	4,4	11,6	9,8	11,2	21,3	14,7	12,6
Rumänien	1913	—	—	4,7	4,4	2,8	3,3	84,8			
Polen ²	1921	—	3,6	5,2	0,7	4,1	3,1	4,6	10,9	67,8	
Niederland	1920	—	16,9	7,3	7,9	13,5	13,0	16,1	17,5	5,8	2,0
Belgien	1920	—	—	12,0 ³	6,0	12,5	11,8	15,2	20,6	12,8	9,1
Luxemburg	1927	—	—	—	18,4	9,5	10,2	6,9	16,8	24,2	14,0
Großbritannien und Irland ⁴	1921	11,8	6,5	20,9	10,2	13,1	9,0	4,9	2,5	0,4	—
Schottland ⁴	1921	21,2	—	15,3	4,8	9,9	6,0	4,5	4,4	1,4	0,3
Frankreich	1926	7,0	3,0	5,4	5,8	8,1	6,9	7,1	13,6	14,3	28,8
Spanien	1920	—	6,9	5,2	5,7	8,4	12,4	17,0	21,2	11,2	12,0
Portugal	1920	—	—	11,4	—	1,7	2,1	84,8			
Italien	1921	—	6,9	6,9	6,7	11,4	14,0	19,3	23,8	7,8	3,2
Griechenland	1921	—	—	11,8	1,0	4,6	4,3	4,6	9,7	13,7	50,3
Südslawien	1921	—	—	2,7	1,0	4,2	8,1	17,5	31,5	21,5	13,5
Bulgarien	1920	—	—	3,2	2,4	3,5	5,1	7,2	37,1	41,5	
Rußland (U. d. S. S. R.)	1926	2,5	0,3	3,7	2,8	2,8	3,8	5,8	14,3	14,6	49,4
Estland	1922	—	—	11,1	4,5	2,4	1,7	7,9	46,8	20,5	5,1
Lettland	1925	—	—	18,3	3,3	3,7	7,1	20,9	22,4	19,1	5,2
Litauen	1923	—	—	—	4,6	1,0	1,5	92,9			
Dänemark	1921	—	21,9	—	6,0	3,9	7,3	4,9	3,3	52,7	
Norwegen ⁵	1920	—	—	9,8	9,2	1,0	12,4	16,6	36,0	12,5	2,5
Schweden ⁵	1920	—	—	12,4	1,0	7,5	4,4	statistisch nicht erfaßbar			
Finnland	1920	—	—	6,0	3,2	3,2	0,9				

¹ Die Bevölkerungszahlen sind auf Millionen abgerundet, da die Volkszählungen in der Tabelle für die verschiedenen Länder zu verschiedenen Jahren stattgefunden haben.

² Ohne Wilna und Oberschlesien.

³ Nach Zählung 1920. Hierbei ist Brüssel ohne die später erfolgten Eingemeindungen gerechnet.

⁴ Die Werte gelten für die städtischen Distrikte. Der Anteil der ländlichen Bevölkerung beträgt für Großbritannien und Irland 20,7 v. H., für Schottland 32,2 v. H.

⁵ Nach Mitteilung des norwegischen bzw. schwedischen Zentralbureaus für Statistik.

3. GLIEDERUNG DER BEVÖLKERUNG NACH BERUFSGRUPPEN

Für die fehlenden Staaten liegen berufsstatistische Unterlagen nicht vor.

a) Die Erwerbstätigen nach Berufsgruppen

Staat	Jahr	Von den Erwerbstätigen entfielen in Hundertteilen auf					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau, Industrie, Gewerbe	Handel, Geldwesen, Verkehr	Armee und Marine	Öffentlicher Dienst, freie Berufe	Andere Berufe
Deutsches Reich.	1925	30,5	41,4	16,5	0,3	6,2	5,1
Schweiz	1920	26,0	44,3	16,6	0,2	6,6	6,3
Österreich	1923	39,9	33,2	15,4	0,7	5,4	5,4
Tschechoslowakei	1921	40,3	36,8	10,1	2,3	4,7	5,8
Ungarn	1920	58,3	18,5	9,5	2,1	5,3	6,3
Rumänien ¹	1913	79,5	8,0	4,5	2,2	2,4	3,4
Polen	1921	76,2	9,4	5,7	2,6	2,4	3,7
Niederland	1920	23,6	38,0	21,3	0,7	7,4	9,0
Belgien ²	1920	19,3	46,5	18,4	2,1	6,9	6,8
Luxemburg	1927	44,5	39,5	10,7	4,4		0,9
Großbritannien ohne Nordirland	1921	7,8	51,3	22,2	1,1	6,1	11,5
Irischer Freistaat	1926	52,0	15,2	15,2	1,2	11,6	4,8
Frankreich	1921	41,6	32,1	14,2	2,0	6,4	3,7
Spanien	1920	57,0	23,9	5,4	2,1	4,3	7,3
Portugal	1920	57,5	21,9	9,1	1,5	2,2	7,8
Italien	1921	55,7	24,7	10,3	2,0	4,1	3,2
Griechenland	1921	49,6	16,1	11,8	1,5	4,5	16,5
Bulgarien	1920	82,4	8,1	4,0	1,6	2,8	1,1
Rußland (U.d.S.S.R.)	1926	80,5	7,9	3,7	?	2,7	?
Estland	1922	65,8	13,7	6,0	1,9	4,1	8,5
Lettland	1925	68,3	11,1	7,3	1,7	3,7	7,9
Litauen	1923	79,4	6,2	3,3	1,7	1,5	7,9
Dänemark	1921	35,2	27,3	16,8	0,7	5,4	14,6
Norwegen	1920	36,8	29,4	19,7	0,3	4,7	9,1
Schweden	1920	40,7	31,1	14,3	0,7	4,8	8,4
Finnland	1920	70,4	13,1	6,1	0,2	2,8	7,4

b) Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung

	Männliche Weibliche Überhaupt				Männliche Weibliche Überhaupt		
	Erwerbstätige in v. H. der männlichen weiblichen Gesamt-Bevölkerung				Erwerbstätige in v. H. der männlichen weiblichen Gesamt-Bevölkerung		
Deutsches Reich	68,0	35,6	51,3	Spanien	66,9	9,4	37,2
Schweiz	65,7	31,4	47,9	Portugal	—	—	42,7
Österreich	—	—	55,1	Italien	68,9	26,9	47,6
Tschechoslowakei	65,1	24,7	44,2	Griechenland	61,0	13,6	37,2
Ungarn	66,6	26,1	45,8	Bulgarien	58,9	48,3	53,7
Rumänien ¹	—	—	54,9	Rußland (U.d.S.S.R.)	—	—	51,7
Polen	60,3	45,1	52,4	Estland	64,8	49,1	56,4
Niederland	61,3	18,3	39,7	Lettland	68,5	54,3	60,9
Belgien ²	65,9	21,3	43,3	Litauen	68,1	67,2	67,6
Luxemburg	—	—	47,6	Dänemark	59,4	24,0	41,2
Großbritannien ohne Nordirland	66,9	25,5	45,3	Norwegen	59,8	21,9	40,4
Irischer Freistaat	63,8	23,4	43,9	Schweden	63,1	25,8	44,1
Frankreich	71,1	42,3	55,9	Finnland	57,9	37,1	47,2

¹ Neuere Angaben liegen nicht vor.² Ohne Eupen und Malmedy.

4. RELATIVE VERMEHRUNG DER BEVÖLKERUNG

Die Zahlen stellen mit wenigen besonders bezeichneten Ausnahmen fünfjährige Mittel dar, und zwar für die Jahre 1871/75, 1909/13 und 1921/25.

Die Zahl der Todesfälle auf 1000 Einwohner ergibt sich leicht als Differenz von Geburtenzahl und Geburtenüberschuß für den betreffenden Zeitraum.

Staat	Jährliche Geburten auf 1000 Einwohner			Jährlicher Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner		
	nach 1870	1909/13	1921/25	nach 1870	1909/13	1921/25
Deutsches Reich	40,0	29,0	22,1	12,1	12,8	9,0
Schweiz	30,9	24,2	19,0	7,8	9,3	6,7
Österreich	—	31,9	22,0	—	10,4	6,6
Tschechoslowakei	—	—	28,1	—	—	11,3
Ungarn	44,4 ¹	36,0	29,4	9,3 ¹	11,4	9,2
Rumänien	44,4 ²	43,1	37,1	17,7 ²	18,4	14,6
Polen	—	—	33,7	—	—	17,7
Niederland	35,8 ³	29,1	25,9	13,2 ³	15,2	15,3
Belgien	31,7 ⁴	23,0	20,5	10,3 ⁴	7,7	7,1
Luxemburg	28,8 ⁵	27,4	20,4	8,4 ⁵	9,6	7,0
Großbritannien und Irland	34,2 ⁴	24,9	21,4	14,2 ⁴	10,8	13,5
Frankreich	24,9 ⁶	19,5	19,6	2,4 ⁶	0,9	2,3
Spanien	36,2 ⁶	31,8	30,2	4,6 ⁶	9,5	9,8
Portugal	32,0 ⁷	34,6	32,8	10,3 ⁷	14,1	11,6
Italien	37,3 ⁶	32,3	29,1	8,9 ⁶	12,3	12,2
Griechenland	—	—	21,4 ¹⁰	—	—	7,6 ¹⁰
Südslawien	42,7 ⁸	38,2	—	12,9 ⁸	14,5	—
Bulgarien	37,5 ⁹	41,1	39,0	19,4 ⁹	17,8	18,2
Europäisches Rußland	49,0 ⁵	45,6 ¹¹	42,0 ¹²	12,8 ⁵	16,7 ¹¹	19,1 ¹²
Estland	—	—	19,0	—	—	4,5
Lettland	—	—	22,1	—	—	7,4
Litauen	—	—	27,5	—	—	12,0
Dänemark	31,2	26,9	22,3	12,0	13,9	11,1
Norwegen	31,2 ¹³	25,7	22,1	14,0 ¹³	12,3	10,6
Schweden	30,7	24,2	19,1	12,4	10,4	7,1
Finnland	37,0	28,9	23,3	14,4	12,5	8,7

¹ 1876/85. ² 1883/85. ³ 1875/84. ⁴ 1876/85. ⁵ 1891/95. ⁶ 1877/86. ⁷ 1886/95. ⁸ 1875/84 für Serbien.
⁹ 1888. ¹⁰ 1921. ¹¹ 1906/09. ¹² 1923/26. ¹³ 1881/85.

5. DIE ANBAUFLÄCHEN FÜR GETREIDE 1928

Staat	Fläche in 1000 ha	In Hundertteilen der		Staat	Fläche in 1000 ha	In Hundertteilen der	
		Acker- fläche	Gesamt- fläche			Acker- fläche	Gesamt- fläche
Deutsches Reich	11 904	57,7	25,4	Frankreich	10 924	48,7	20,1
Schweiz	118	23,3	2,9	Spanien	8 014	56,0	15,9
Österreich	1 115	57,6	13,3	Italien	7 385	56,6	23,8
Tschechoslowakei	3 484	58,1	24,8	Griechenland	1 139	81,8	9,0
Ungarn	4 116	74,3	44,3	Südslawien	5 307	82,2	21,4
Rumänien	10 911	85,6	37,0	Bulgarien	2 469	71,1	23,9
Polen	10 521	57,5	27,9	Estland	476	46,4	10,5
Niederland	439	47,2	13,4	Lettland ¹	873	52,1	13,3
Belgien	726	58,6	23,9	Litauen	1 216	46,1	21,8
Luxemburg	57	50,4	22,0	Dänemark	1 306	49,5	30,9
Großbritannien	2 241	42,8	9,8	Norwegen	185	26,8	0,6
Nordirland	127	25,7	9,4	Schweden	1 535	41,3	3,7
Irischer Freistaat	329	22,1	4,8	Finnland	824	37,9	2,4

¹ 1923.

v. Seydlitz, Handbuch. 27. Bearbtg. II.

6. BODENNUTZUNG 1928

Nach Annuaire internationale de statistique agricole, Rome.

Staat	In Hundertteilen der Gesamtfläche sind				Anderer Boden
	Kultur-boden	Bearbeit-barer Boden	Natürliche Wiesen und Weiden	Wälder	
Deutsches Reich	88,4	44,0	17,2	27,2	11,6
Schweiz	74,7	12,3	40,6	21,8	25,3
Österreich	88,1	23,1	27,6	37,4	11,9
Tschechoslowakei	93,8	42,7	18,0	33,1	6,2
Ungarn	89,4	59,6	18,1	11,7	10,6
Rumänien	81,4	43,2	13,7	24,5	18,6
Polen	89,6	48,6	16,9	24,1	10,4
Niederland	74,9	28,5	39,1	7,3	25,1
Belgien	—	40,7	17,4	—	41,9
Luxemburg	—	43,6	16,2	—	40,2
Großbritannien	—	23,0	56,4	—	20,6
Nordirland	—	36,5	52,9	—	10,6
Irischer Freistaat	—	21,6	49,5	—	28,9
Frankreich	81,4	41,2	21,0	19,2	18,6
Spanien ^{1 2}	80,7	31,7	—	50,0	19,3
Italien	80,4	42,1	22,3	16,0	19,6
Griechenland	—	11,0	—	—	—
Südslawien	74,1	26,0	17,6	30,5	25,9
Bulgarien ³	—	33,6	3,0	—	63,4
Estland	82,0	22,7	39,5	19,8	18,0
Lettland ⁴	77,9	25,5	25,3	27,1	22,1
Litauen	88,6	47,4	25,3	15,9	11,4
Dänemark	—	61,4	7,2	—	31,4
Norwegen	27,2	2,2	0,8	24,2	72,8
Schweden	71,2	9,1	2,2	59,9	28,8
Finnland	—	6,4	3,4	—	90,2

Für einige Staaten war eine genaue Abgrenzung der einzelnen Bodenarten nicht möglich, für andere waren nur Teilwerte zu erhalten.

»Bearbeitbarer Boden« umfaßt Ackerland, künstliche Wiesen, Kulturen von Futterpflanzen usw.

»Anderer Boden« umfaßt Ödland, Wasserflächen, bebautes Gelände usw. Eine Abtrennung des Ödlandes war nicht für alle Staaten einheitlich durchführbar. Auf Ödland entfallen z. B. in der Schweiz 22,2 v. H., in Österreich 10,5 v. H.

¹ 1922. ² Die Anbauflächen für mehrere Fruchtarten sind hierbei doppelt gezählt, daher ergibt die Summe der Bodenarten mehr als 100 Hundertteile. ³ 1927. ⁴ 1923.

7. LÄNGE UND SCHEITELHÖHE DER BEDEUTENDSTEN ALPENTUNNELS¹

Tunnel (Jahr der Eröffnung)	Länge m	Scheitelhöhe m	Tunnel (Jahr der Eröffnung)	Länge m	Scheitelhöhe m
Simplontunnel (1906) . .	19 803	705	Giovitunnel (Novi—Genua) (1889)	8 262	472
Simplontunnel II (1922) .	19 823	705	Col di Tenda-Tunnel . .	8 100	1 031
St. Gotthardtunnel (1882).	14 998	1 154	Karawankentunnel (1906).	8 016	637
Lötschbergtunnel (1913) .	14 612	1 244	Wocheiner Tunnel (Görz— Triest)	633	525
Mt. Cenistunnel (1871) . .	12 333	1 294	Bosrucktunnel, Pyhrntal- bahn (1905)	4 770	726
Arlbergtunnel (1884) . . .	10 250	1 311	Semmeringtunnel (1854) .	1 431	896
Rickentunnel (St. Gallen— Züricher See) (1912) . .	8 603	622			
Tauerntunnel (1908) . . .	8 505	1 225			

¹ Angaben für die Schweizer Tunnel vom Eisenbahndepartement Bern.

8. EISENBAHNEN

LÄNGE UND GÜTERVERKEHR

Nach dem Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1930.

Staat	Betriebslänge in km		Länge 1927 in km		Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) von 1913 bis 1927 v. H.	Güterverkehr 1928 in Millionen t
	Ende 1913 (früherer Gebietsumfang)	Ende 1927	je 100 qkm	je 10 000 Einw.		
Deutsches Reich	63 380	57 980 ¹	12,0	9,0	- 9,1	459,9
Schweiz	5 080	5 970 ²	14,5	15,0	+ 6,5	22,9 (1926)
Österreich-Ungarn	46 200	—	1913: 6,8	9,2	—	—
Österreich	—	7 040 ³	8,4	10,8	—	34,9 ⁷
Tschechoslowakei	—	13 770	9,8	10,1	—	103,0
Ungarn	21 460	9 530	10,3	11,2	- 56,6	35,0 ⁷ (1927/28)
Rumänien	3 760	11 950	4,1	6,8	+ 217,8	21,9 ⁷
Polen	—	20 150 ⁴	5,2	7,4	—	80,7 ⁷
Niederland	3 260	3 700	10,8	4,8	+ 13,5	22,0
Belgien	8 810	11 090	36,5	14,0	+ 25,6	81,4
Luxemburg	530	550	21,2	19,3	+ 3,8	12,4
Großbritannien und Irland	38 130	39 260	12,6	8,4	+ 2,9	315,4
Frankreich	51 190	53 560	9,7	13,2	+ 4,6	323,3 ⁸
Spanien	15 350	15 870	3,1	7,1	+ 3,4	32,9
Portugal	2 980	3 430	3,7	5,7	+ 15,1	—
Italien	17 630	21 000	6,8	5,3	+ 19,3	58,8 ⁷
Griechenland	1 610	3 190	2,5	5,2	+ 98,1	1,5 ⁷
Albanien	—	300	1,1	3,6	—	—
Serbien	1 020	—	1913: 2,1	3,5	—	—
Südslawien	—	9 850	3,6	8,2	—	20,2 ⁷
Bulgarien	1 930	2 710	2,6	4,7	+ 40,4	4,0 ⁷ (1927/28)
Europäische Türkei	1 990	410	1,5	4,1	- 79,4	—
Europäisches Rußland (ohne Finnland) ⁵	58 440	57 520	1,5	4,9	- 1,6	150,6 (U. d. S. S. R.)
Estland	—	1 430	3,0	12,9	—	2,6
Lettland	—	2 850	4,3	15,5	—	4,7 ⁷ (1928/29)
Litauen	—	3 120	5,6	14,4	—	1,7 ⁷
Dänemark	3 890	5 130	11,9	14,8	+ 31,9	9,7
Norwegen	3 140	3 840	1,2	13,7	+ 22,0	9,9 (1928/29)
Schweden	14 200	16 270	3,6	26,7	+ 14,6	36,1
Finnland	3 760	4 560	1,2	13,5	+ 17,6	12,2 ⁷
<i>Zusammenfassung⁶:</i>						
Mitteleuropa einschl. Polen	—	141 730	9,0	9,2		
[Mitteleuropa ausschl. Polen	152 480	121 580	10,2	9,6]		
Westeuropa	89 320	92 820	10,7	10,6		
Südeuropa	42 510	56 760	3,9	6,2		
Osteuropa	58 440	64 920	1,4	5,3		
Nordeuropa	24 990	29 800	2,6	18,8		
Gesamteuropa	367 740	386 030	3,9	8,1		
Hundertteile des Welteisenbahnnetzes	31,5	32,3				

Elektrifizierung: Ende 1926 waren vom gesamten Bahnnetz elektrifiziert: Deutschland 2,2 v. H., Schweiz 54,9 v. H., Österreich 8,7 v. H., England 2,1 v. H., Frankreich 2,3 v. H., Italien 6,6 v. H., Schweden 7,5 v. H.

Bei außerdeutschen Ländern werden zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen strenge Unterschiede, wie im Deutschen Reich, nicht überall gemacht; es sind daher Kleinbahnen in den Zahlenangaben zum Teil mitenthalten.

¹ Voll- und Schmalspurbahnen; einschließlich Saargebiet (410 km, 22,8 Mill. t Güterverkehr). ² Einschließlich 192 km Zahnrad- und 49 km Drahtseilbahnen. ³ Einschließlich 400 km Kleinbahnen. ⁴ Einschließlich 3500 km Kleinbahnen. ⁵ Nach den neuesten Angaben entfallen auf das Asiatische Rußland 16 890 km. Dichte 0,1 km je 100 qkm; 1,7 km je 10 000 Einwohner. Der angegebene Güterverkehr gilt für Gesamt Rußland. ⁶ Infolge Verschiebung der politischen Grenzen sind die angeführten Teilgebiete Europas für 1927 nicht genau die gleichen wie für 1913. Infolgedessen sind auch die absoluten Eisenbahnlängen beider Jahre nicht streng vergleichbar. ⁷ Nur für Staatsbahnen (1613 km). ⁸ Für die sieben großen Eisenbahngesellschaften.

9. AUSSENHANDEL
REINER WARENVERKEHR

Staat	In Milliarden Mark												In Hundertteilen	
	1913		1920		1928		1929		In Milliarden Mark		In Mark		Anteil des Deutschen Reiches am Gesamthandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	1913	1928	1913	1928
Deutsches Reich . . .	10,8	10,1	—	—	14,0	12,3	13,4	13,5	20,9	26,3	311	411	—	—
Schweiz . . .	1,6	1,1	3,0	2,3	2,2	1,7	2,2	1,7	2,7	3,9	703	978	28,4	20,7
Österreich ² . . .	2,9	2,3	1,4	0,8	1,9	1,3	1,9	1,3	5,2	3,2	102	480	41,8	19,2
Tschechoslowakei . . .	—	—	1,4	1,7	2,4	2,6	2,5	2,5	—	5,0	—	347	—	23,4
Ungarn . . .	—	—	0,4	0,1	0,9	0,6	0,8	0,8	—	1,5	—	170	—	16,2
Rumänien . . .	0,5	0,5	0,5	0,3	0,8	0,7	0,7	0,7	1,0	1,5	141	89	23,0	12,6
Polen . . .	—	—	—	—	1,6	1,2	1,5	1,3	—	2,8	—	92	—	30,0
Niederland . . .	6,6	5,2	4,8	2,4	4,5	3,4	4,6	3,4	11,8	7,9	1875	1022	37,6	25,6
Belgien ³ . . .	3,8	2,9	4,0	2,7	3,7	3,6	4,1	3,8	6,7	7,3	905	900	19,4	13,3
Großbritannien ⁴ . . .	15,7	10,7	29,6	20,5	24,4	14,8	24,9	14,9	26,4	39,2	588	870	10,0	5,4
Freistaat Irland . . .	—	—	—	—	1,2	0,9	1,3	1,0	—	2,1	—	722	—	2,0
Frankreich . . .	6,8	5,6	14,7	7,9	8,8	8,4	9,6	8,2	12,4	17,2	310	420	12,7	10,2
Spanien . . .	1,1	0,9	0,9	0,7	2,4	1,8	2,2	1,7	2,0	4,2	96	186	10,4	9,0
Portugal . . .	0,4	0,2	0,5	0,2	0,5	0,2	0,5	0,2	0,6	0,7	94	109	15,5	12,0
Italien . . .	3,0	2,0	5,6	2,5	4,8	3,2	4,7	3,3	5,0	8,0	142	196	15,5	11,1
Griechenland . . .	0,1	0,1	1,0	0,3	0,7	0,3	0,7	0,4	0,2	1,0	80	164	8,5	14,4
Albanien . . .	—	—	0,02 ⁵	0,01 ⁵	0,03	0,01	0,03	0,01	—	0,04	—	45	—	2,9
Südslawien . . .	—	—	0,6	0,2	0,6	0,5	0,6	0,6	—	1,1	—	87	—	12,9
Bulgarien . . .	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4	51	71	19,1	24,4
Rußland . . .	3,0	3,3	—	—	2,1	1,7	1,9	2,0	6,3	3,8	57	32	38,3	35,3
Estland . . .	—	—	0,07 ⁶	0,06 ⁶	0,1	0,1	0,1	0,1	—	0,2	—	263	—	28,1
Lettland . . .	—	—	0,1 ⁷	0,04 ⁷	0,2	0,2	0,3	0,2	—	0,4	—	242	—	34,4
Litauen . . .	—	—	—	—	0,1	0,1	0,1	0,1	—	0,2	—	99	—	53,1
Dänemark ⁴ . . .	1,0	0,7	2,1	1,0	1,9	1,7	2,0	1,8	1,7	3,6	591	1048	32,7	26,8
Norwegen ⁴ . . .	0,6	0,4	2,1	0,8	1,1	0,7	1,2	0,8	1,0	1,8	437	672	25,7	18,1
Schweden . . .	1,0	0,9	2,8	1,9	1,9	1,8	2,0	2,0	1,9	3,7	334	605	28,2	22,2
Finnland . . .	0,4	0,3	0,5	0,5	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	1,5	225	418	28,3	27,7

¹ Bei der Ermittlung wurde die berechnete bzw. geschätzte Einwohnerzahl des betreffenden Landes vom Jahre 1928 zugrunde gelegt.

² Alle Werte für 1913 gelten für Österreich-Ungarn.

³ Seit 1922 Zollunion mit Luxemburg.

⁴ Die Ausfuhr bezieht sich nur auf heimische Waren.

⁵ 1924.

⁶ 1922.

⁷ 1921.

III. TEIL:

ÜBERSICHTEN ÜBER DIE EINZELNEN STAATEN EUROPAS

I. DIE SCHWEIZ

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG DER KANTONE (Z. 1920)

Kantone (in amtlicher Reihenfolge)	Jahr des Eintritts in den Bund	Fläche qkm	Wohn- bevölkerung 1000 Einwohner	Dichte je qkm	Hauptstadt
Zürich	1351	1 729	538	311	Zürich
Bern	1353	6 884	676	98	Bern
Luzern	1332	1 492	177	119	Luzern
Uri	1291	1 074	24	22	Altdorf
Schwyz	1291	908	60	66	Schwyz
Obwalden	1291	493	18	36	Sarnen
Nidwalden	1291	275	14	51	Stans
Glarus	1352	685	34	49	Glarus
Zug	1352	240	32	131	Zug
Freiburg	1481	1 671	143	86	Freiburg
Solothurn	1481	791	131	165	Solothurn
Basel-Stadt	1501	37	141	3 796	Basel
Basel-Land	1501	427	82	193	Liestal
Schaffhausen	1501	298	50	169	Schaffhausen
Appenzell: Außerrhoden	1513	243	55	228	Herisau
„ Innerrhoden	1513	173	15	85	Appenzell
St. Gallen	1803	2 013	295	147	St. Gallen
Graubünden	1803	7 114	122	17	Chur
Aargau	1803	1 403	241	172	Aarau
Thurgau	1803	1 006	136	135	Frauenfeld
Tessin	1803	2 813	153	54	Bellinzona
Waadt (Vaud)	1803	3 209	320	99	Lausanne
Wallis (Valais)	1815	5 235	128	24	Sitten
Neuenburg	1815	800	131	164	Neuenburg
Genf	1815	282	171	606	Genf

b) STÄDTE MIT MEHR ALS 10 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner			Stadt	1000 Einwohner		
	Z. 1910	Z. 1920	S. 1929		Z. 1910	Z. 1920	S. 1929
Zürich	191	207	233	Schaffhausen	18	20	22
Basel	132	136	147	Montreux	19	17	19
Genf (Genève; Agglomeration, umfaßt 6 Gemeinden)	123	135	130	Thun	12	14	19
Bern	91	105	111	Chur	15	16	15
Lausanne	64	69	80	Herisau	15	15	15
St. Gallen	75	71	64	Lugano	13	14	14
Winterthur (Agglomeration)	46	50	55	Solothurn	12	13	14
Luzern	39	44	47	Vevey	14	13	13
Biel	24	35	39	Olten	9	12	13
La Chaux de Fonds	38	38	36	Rorschach	13	12	12
Neuenburg (Neuchâtel)	24	23	22	Le Locle	13	12	12
Freiburg (Fribourg)	20	21	22	Bellinzona	10	11	12
				Aarau	10	11	12

c) NATIONALITÄTEN

Sprache	Einwohner in 1000	v. H.	Sprache	Einwohner in 1000	v. H.
Deutsch	2 751	70,9	Romanisch	43	1,1
Französisch	824	21,2	Andere	24	0,6
Italienisch	238	6,2	Summe	3 880	100,0

d) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	938	21,3	941	20,6	1 156	22,5	1 130
Dinkel	477	20,1	334	19,7	342	25,0	325
Roggen	471	19,4	444	19,6	436	21,9	410
Gerste	96	18,6	116	18,1	124	19,1	120
Hafer	694	21,3	405	19,7	425	20,8	420
Mais	29	21,9	49	29,4	34	26,2	40
Kartoffeln	6 713	145,9	6 663	148,0	6 725	140,4	8 300
Zuckerrüben	235	413,4	393	311,6	520	325,0	390
Wein, 1000 hl	448	18,9	582	38,6	660	47,5	800
Milch	—	—	24 300	—	28 297	—	26 880

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1911	1926 ¹		Tierart	1911	1926 ¹	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Pferde	144	140	36	Schafe	160	170	43
Rinder	1 443	1 587	401	Ziegen	340	289	73
Schweine	569	637	161				

¹ Letzte Angaben.

e) DER FREMDENVERKEHR IN DER SCHWEIZ

Heimat der Gäste	1913	1927	
	v. H.	Zahl	v. H.
Schweiz	20,5	751 500	40,7
Deutsches Reich	28,4	431 600	23,4
England	9,6	190 000	10,3
Amerika	10,5	162 000	8,8
Frankreich und Belgien	11,7 ¹	92 800	5,0
Österreich, Ungarn, Tschechoslowakei	3,8	63 900	3,4
Niederland	4,6 ²	62 200	3,4
Italien	2,6	34 200	1,8
Andere Länder	8,3	59 600	3,2
Fremdenverkehr 1927		1 847 800	
„ 1928		2 410 000	
„ 1929		2 463 000	

Die hier angeführten Zahlen umfassen nach Mitteilung der Schweizerischen Verkehrszentrale in Lausanne den Fremdenverkehr in Graubünden, Berner Oberland, Wallis und 40 Orten anderer wichtiger Gebiete. Eine Statistik des gesamten Fremdenverkehrs der Schweiz gibt es nicht. Für 1913 waren absolute Zahlen nicht zu beschaffen.

¹ Frankreich allein. ² und Belgien.

f) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	1 555,1	100,0	3 012,4	100,0	2 195,7	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	485,4	31,2	771,6	25,6	566,4	25,8
<i>Rohstoffe</i>	555,3	35,7	1 175,9	39,0	769,8	35,1
<i>Fertigwaren</i>	514,4	33,1	1 064,9	35,4	859,5	39,1
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	1 114,9	100,0	2 326,7	100,0	1 707,5	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	162,8	14,6	152,2	6,5	174,6	10,2
<i>Rohstoffe</i>	123,8	11,1	137,8	5,9	171,1	10,0
<i>Fertigwaren</i>	828,3	74,3	2 036,7	87,6	1 361,8	79,8

Wichtige <i>Einfuhr</i> güter	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilfertigwaren	262,9	11,9	Textilfertigwaren insgesamt	513,4	30,1
Textilrohstoffe	241,5	11,0	Uhren	240,3	14,1
Getreide, Mehl	213,8	9,7	Seidenwaren	225,1	13,2
Früchte, Gemüse, Kolonial- waren	182,1	8,3	Baumwollwaren	208,1	12,2
Maschinen, Fahrzeuge	137,2	6,2	Maschinen, Fahrzeuge	203,2	11,8
Chemikalien, Farben	126,0	5,7	Käse, Milch, Schokolade	141,0	8,3
Mineralische Stoffe (Kohlen usw.)	119,5	5,4	Chemikalien, Farben	129,0	7,6
Rohseide	115,3	5,2			

g) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	32,8	19,1	22,7	Deutsches Reich	22,2	7,7	18,1
Frankreich	18,1	14,2	17,9	Großbritannien	17,2	19,7	14,3
Vereinigte Staaten	6,1	20,4	8,8	Vereinigte Staaten	9,9	8,6	9,1
Großbritannien	5,9	11,0	8,2	Frankreich	10,3	15,9	7,3
Italien	10,8	7,9	7,3	Italien	6,5	5,1	6,6
Britisch-Nordamerika	1,0	0,6	3,7	Spanien	2,2	4,1	3,8
Tschechoslowakei	—	1,4	3,5	Österreich	5,7	3,2	3,3
Belgien	1,8	2,6	3,4	Britisch-Indien, Birma u. Straits Settlements	1,9	1,5	2,9
Argentinien	1,8	2,8	2,9	Tschechoslowakei	—	1,2	2,5
Ägypten	1,7	1,9	2,2	Niederland	0,8	2,7	2,5
Österreich	5,7	1,7	2,1	Japan	2,0	1,5	2,5
Niederland	1,3	2,1	2,0	Polen	—	0,7	2,3
Spanien	1,5	2,4	1,8	Australien und Neusee- land	—	—	2,2
Brit.-Indien	—	—	1,3	Andere Länder	21,3	28,1	22,6
Rußland	3,7	0,2	0,2				
Andere Länder	7,8	11,7	12,0				

2. ÖSTERREICH

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG DER BUNDESLÄNDER (Z. 1923)

Bundesland	Fläche qkm	Einwohner 1000	Dichte je qkm	Hauptstadt
Wien	278	1 866	6 711	Wien
Niederösterreich	19 301	1 480	77	Wien
Oberösterreich	11 982	876	73	Linz
Salzburg	7 153	223	31	Salzburg
Steiermark	16 380	979	60	Graz
Kärnten	9 530	371	39	Klagenfurt
Tirol	12 645	314	25	Innsbruck
Vorarlberg	2 602	140	54	Bregenz
Burgenland	3 967	286	72	Eisenstadt
1923: Österreich	83 838	6 535	78	
1910: Österreich	300 000	28 572	95	
Bosnien und Herzegowina	51 200	1 898	37	
Verlust in Hundertteilen	76	79		

b) STÄDTE MIT MEHR ALS 20 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	Z. 1923		Z. 1910	Z. 1923
Wien	2 031	1 866	Sankt Pölten	27	32
Graz	152	153	Klagenfurt	29	27
Linz	68	95	Villach	17	22
Innsbruck	53	56	Steyr	17	22
Salzburg	36	38	Baden	15	21
Wiener Neustadt	33	37			

c) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTETERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1911—1920 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	2 070	11,8	2 020	12,5	3 515	16,9	3 145
Roggen	3 940	10,9	3 840	11,5	5 060	13,3	5 105
Gerste	1 270	10,9	1 380	11,9	2 819	18,0	2 694
Hafer	3 110	10,1	3 140	11,0	4 622	15,4	4 510
Mais	710	14,9	740	16,1	1 079	18,7	1 173
Kartoffeln	10 310	74,0	13 480	92,9	24 883	131,5	28 030
Zuckerrüben	2 420	206,8	2 400	191,7	7 254	239,0	6 912
Klee	6 750	36,9	7 360	38,0	11 433	46,2	12 892
Wein, 1000 hl	630	15,8	590	21,8	775	20,6	573

¹ Im heutigen Staatsgebiet.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1910 im heutigen Staatsgebiet 1000 Stück	Z. 1923 ¹		Tierart	1910 im heutigen Staatsgebiet 1000 Stück	Z. 1923 ¹	
		1000 Stück	Stück je 1000 Einw.			1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Pferde . . .	298	283	43	Schafe . . .	296	597	91
Rinder . . .	2 219	2 162	331	Ziegen . . .	234	382	58
Schweine . .	1 840	1 473	225				

¹ Neuere Angaben liegen nicht vor.

d) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG ÖSTERREICHS
IM FRÜHEREN UND JETZIGEN STAATSGEBIET

Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929
Bergbau:				
Steinkohle	16 460	133	202	208
Braunkohle	27 380	2 697	3 263	3 525
Eisen- und Manganerze	3 039	435	1 928	1 866
Bleierze ¹	26	} 78	131	} —
Zinkerze ²	34		5	
Kupfererze	16	26	134	—
Schwefelerze	11	23	10	—
Graphit	50 ³	12	24	24
Quecksilbererze	131	—	—	—
Salinenbetriebe:				
Sole 1000 hl	9 600	3 500	4 820	—
Steinsalz aus Bergbau	129	3	2	2
Sudsalz	561	78	79	—
Hüttenbetriebe:				
Roheisen	1 812	100	458	462
Rohstahl	1 874	198	636	632
Blei	22	4	8	7
Zink	20		unbedeutend	
Kupfer	4	2	3	3
Gold kg	284	—	10	—
Silber kg	54 430	435	588	—
Quecksilber t	820	—	—	—

¹ Bleizinkerze. ² Zinkinhalt der Bleizinkerze. ³ Österreich-Ungarn.

e) ÖSTERREICHS FREMDENVERKEHR 1928

Heimatgebiete der Fremden	Fremde	v. H.	Vom gesamten Fremden-	v. H.
			verkehr entfielen auf die einzelnen Bundesländer	
Wien	1 094 400	26,4	Wien	17,8
Sonstiges Österreich	1 204 670	29,0	Steiermark	15,7
Deutsches Reich	1 125 140	27,1	Tirol	15,4
Tschechoslowakei	217 510	5,2	Niederösterreich	13,4
Ungarn	158 500	3,8	Oberösterreich	12,8
Südslawien, Balkan	105 600	2,6	Salzburg	12,4
Polen, Rußland und Randstaaten	47 820	1,2	Kärnten	6,8
Italien	41 740	1,0	Vorarlberg	4,5
Frankreich, England	41 290	1,0	Burgenland	1,2
Sonstiges Europa	54 090	1,3	Summe	100,0
Amerika	50 930	1,2		
Andere Erdteile	6 850	0,2		
Summe: Inländer	2 299 070	55,4		
Ausländer	1 849 470	44,6		
Fremdenverkehr wichtiger Orte	4 148 540	100,0		

In diesen Zahlen ist nur der Verkehr in den kleinsten Orten nicht erfaßt. Er hat auf das Gesamtbild keinen Einfluß.

f) WARENDURCHFUHR DURCH ÖSTERREICH AUF DER DONAU 1928

Güter	In Tonnen			v.H. der Gesamtdurchfuhr
	Stromab	Stromauf	Summe	
Salz	121 700	—	121 700	19,3
Benzin, Petroleum, technische Öle	15 340	69 110	84 450	13,4
Getreide, Mehl, Hülsenfrüchte	11 410	60 120	71 530	11,4
Metalle, Metallwaren, Maschinen, Fahrzeuge	66 690	650	67 340	10,8
Holz, Holzwaren	26 350	12 980	39 330	6,2
Kohle, Koks, Torf	33 360	—	33 360	5,3
Chemische Erzeugnisse	23 320	830	24 150	3,8
Wolle, Jute, Hanf	11 290	1 460	12 750	2,0
Erze, Mineralien, Rohmetalle	11 750	470	12 220	1,9
Steine, Zement, Kalk usw.	10 710	10	10 720	1,7
Sonstige Güter	106 050	45 710	151 760	24,2
Summe: 1928	437 970	191 340	629 310	100,0
1927	320 670	301 350	622 020	
1926	200 630	229 000	429 630	
1925	141 790	129 510	271 300	

GESAMTER WARENVERKEHR AUF DER ÖSTERREICHISCHEN DONAUSTRECKE

Verkehrsrichtung	Insgesamt Tonnen		Insgesamt Tonnen	
Inlandsverkehr	419 420	Gesamtverkehr: 1928	1 936 010	
Auslandsverkehr: Eingeladen	238 880		1927	1 937 880
Ausgeladen	648 400		1926	1 671 880
Durchfuhr: stromab	437 970		1925	1 226 720
stromauf	191 340			

g) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1920		1928	
	Mill. M.	v.H.	Mill. RM.	v.H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	<i>1 446,0</i>	<i>100,0</i>	<i>1 905,5</i>	<i>100,0</i>
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	<i>620,4</i>	<i>42,9</i>	<i>599,2</i>	<i>31,5</i>
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	<i>371,0</i>	<i>25,7</i>	<i>551,4</i>	<i>28,9</i>
<i>Fertige Waren</i>	<i>454,6</i>	<i>31,4</i>	<i>754,9</i>	<i>39,6</i>
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	<i>792,2</i>	<i>100,0</i>	<i>1 298,0</i>	<i>100,0</i>
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	<i>33,2</i>	<i>4,3</i>	<i>43,7</i>	<i>3,3</i>
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	<i>163,2</i>	<i>20,6</i>	<i>295,1</i>	<i>22,8</i>
<i>Fertige Waren</i>	<i>595,8</i>	<i>75,1</i>	<i>959,2</i>	<i>73,9</i>

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v.H.		Mill. RM.	v.H.
Textilfertigwaren	342,6	18,0	Textilfertigwaren	336,3	25,9
Getreide, Mehl	181,0	9,5	Holz unbearbeitet	144,1	11,1
Schlacht- und Nutztiere	159,2	8,4	Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	114,9	8,9
Mineralische Brennstoffe	133,4	7,0	Papier, Papierwaren	100,7	7,8
Rohstoffe f. d. Textilindustrie	133,4	7,0	Eisenwaren	98,8	7,6
Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	97,9	5,1	Leder, Lederwaren	59,8	4,6
Rohmetalle	55,0	2,9	Metallwaren ohne Eisen	54,7	4,2
Tabak	34,8	1,8	Holzwaren	18,9	1,4

h) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsland	v. H. des Einfuhrwertes		Zielland	v. H. des Ausfuhrwertes	
	1924 ¹	1928		1924 ¹	1928
Deutsches Reich	15,0	19,8	Deutsches Reich	13,1	18,4
Tschechoslowakei	22,6	17,9	Tschechoslowakei	11,0	12,4
Polen	7,5	9,1	Ungarn	8,8	8,5
Ungarn	11,7	8,4	Italien	10,2	7,8
Vereinigte Staaten	5,6	6,6	Südslawien	10,4	7,4
Schweiz	5,6	5,1	Schweiz	6,6	6,2
Rumänien	2,5	4,4	Rumänien	6,6	5,8
Südslawien	4,4	4,0	Polen	9,9	5,5
Italien	7,2	3,3	Vereinigte Staaten	2,1	3,4
Großbritannien	2,8	2,9	Frankreich	2,5	2,3
Frankreich	2,3	2,7	Großbritannien	4,3	2,0
Britisch-Indien	2,0	1,5	Britisch-Indien	—	1,6
Andere Länder	10,8	14,3	Andere Länder	14,5	18,7

¹ Für die ersten Jahre nach dem Kriege geben die österreichischen Statistiken den Handel nach Ländern nur mit der Menge der Güter, nicht nach deren Wert an.

i) VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DEN AUSSENHANDEL
ÖSTERREICH-UNGARNS 1913
NACH WARENGRUPPEN

Einfuhr			Ausfuhr		
Warengruppen	Mill. M.	v. H.	Warengruppen	Mill. M.	v. H.
Gesamteinfuhr	2895,4	100,0	Gesamtausfuhr	2354,2	100,0
Lebens- und Genußmittel	366,6	12,7	Lebens- und Genußmittel	590,6	25,1
Rohstoffe	1412,7	48,8	Rohstoffe	546,0	23,2
Halbfertige Waren	420,4	14,5	Halbfertige Waren	399,6	17,0
Fertigwaren	695,7	24,0	Fertigwaren	818,0	34,7

NACH LÄNDERN

Herkunftsland	v. H. des Einfuhrwertes	Zielland	v. H. des Ausfuhrwertes
Deutsches Reich	40,1	Deutsches Reich	40,1
Vereinigte Staaten	9,5	Großbritannien	9,7
Britisch-Indien	6,9	Italien	7,8
Großbritannien	6,4	Türkei	5,4
Rußland	6,0	Rumänien	4,1
Italien	5,0	Schweiz	4,0
Frankreich	3,3	Rußland	3,7
Rumänien	2,8	Hamburger Freihafen	3,6
Schweiz	2,3	Britisch-Indien	3,4
Brasilien	2,0	Frankreich	2,9
Türkei	1,9	Vereinigte Staaten	2,5
Andere Länder	13,8	Andere Länder	12,8

Der Zwischenhandel zwischen Österreich und Ungarn betrug 2500 Mill. Mark. Österreich bezog 33 v. H. seiner Einfuhr aus Ungarn und lieferte 39 v. H. seiner Ausfuhr dahin. Ungarn bezog 73 v. H. seiner Einfuhr aus Österreich und lieferte 78 v. H. seiner Ausfuhr dahin.

3. DIE TSCHECHOSLOWAKISCHE REPUBLIK

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG DER LÄNDER (Z. 1921)

Länder	Fläche qkm	Einwohner 1000	Dichte je qkm	Hauptstadt
Böhmen	52 064	6 671	128	Prag
Mähren	22 315	2 663	119	Brünn
Schlesien	4 423	672	152	Troppau
[darin: Hultschiner Gebiet	285	48	168]	
Slowakei	48 936	3 001	61	Preßburg
Karpatorußland	12 656	607	48	Ungvár

b) SIEDLUNGEN MIT MEHR ALS 20 000 EINWOHNERN

B: Böhmen, M: Mähren, S: Schlesien, Sl: Slowakei, K: Karpatorußland.

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	Z. 1910	Z. 1921		Z. 1910	Z. 1921
Prag (Praha) B.	224	677	Eger (Cheb) B.	27	28
		1928: 751	Iglau (Jihlava) M.	26	28
Brünn (Brno) M.	126	222	Brüx (Most) B.	26	27
		1928: 250	Gablonz a. d. N. (Jablo-		
Preßburg (Bratislava) Sl.	73	93	nec) B.	30	27
Pilsen (Plzeň) B.	80	88	Witkowitz (Vitkovice) M.	23	27
		1928: 127 ¹	Pardubitz (Pardubice) B.	20	25
Olmütz (Olomouc) M.	22	57	Schlesisch-Ostrau (Slezská		
Kaschau (Košice) Sl.	43	53	Ostrava) S.	23	23
Böhmisch-Budweis (Ceské			Komotau (Chomútov) B.	19	21
Budějovice) B.	45	44	Prerau (Přerov) M.	21	21
Mährisch-Ostrau (Moravská			Znaim (Znojmo) M.	19	21
Ostrava) M.	37	42	Jägerndorf (Krňov) S.	16	21
		1928: 150 ¹	Munkács (Mukačevo) K.	17	21
Aussig (Ústí) B.	39	40	Ungvár (Užhorod) K.	17	21
Reichenberg (Liberec) B.	36	35	Asch (As) B.	22	20
Troppau (Opava) S.	31	33	Warnsdorf (Varnsdorf) B.	23	20
Proßnitz (Prostějov) M.	31	31	Bodenbach (Podmokly) B.	13	1924: 20
Teplitz-Schönau (Teplice-			Karlsbad (Karlovy Vary) B.	—	20
Šanov) B.	27	29			

¹ Zahlen durch Zusammenlegen von Gemeinden bedeutend erhöht.

c) DIE NATIONALITÄTEN IN DER TSCHECHOSLOWAKISCHEN REPUBLIK

Bemerkung: Das Ergebnis der österreichischen Zählung wurde zum Vergleich angeführt, da die Werte der tschechoslowakischen Nationalitätenzählung als objektive Feststellungen angezweifelt werden. Bei der österreichischen Zählung hatten die autonomen Gemeinden die Leitung, maßgebend war die Umgangssprache. Fehler nach den verschiedenen Seiten gleichen sich im Gesamtergebnis aus. Die tschechoslowakischen Zähler 1921 wurden vom Staat ernannt. Zur Beeinflussung des Ergebnisses wurden Soldaten, Gefangene und Kinder in andere Orte verschoben, um Minderheiten zu bilden oder zu verstärken. Die Juden wurden als besondere Nationalität angegeben (wovon allerdings nur etwa die Hälfte Gebrauch machte). Daneben beeinflussen natürlich auch die verschiedenen großen Kriegs- und Nachkriegsverluste und freiwillige Wanderungen nach dem Krieg das Ergebnis zuungunsten des Deutschtums.

Den deutschen Standpunkt vertritt Hassinger, der eine scharfe Kritik des tschechischen Zählungssystems gibt. (Mein Buch „Die Tschechoslowakei“ und seine tschechischen Kritiker. Sudetendeutsches Jahrbuch 1926.)

1) ABSOLUTE ZAHLEN¹

Land	Tschecho- slowakische Staats- angehörige	Tschecho- slowaken	Russen	Deutsche	Magyaren	Polen	Juden	Sonstige (Südslawen, Rumänen, Zigeuner usw.)
Böhmen	6 576 800	4 382 800	2 000	2 173 200	5 500	1 000	11 300	1 100
Mähren	2 616 400	2 048 400	1 000	547 600	500	2 100	15 300	1 500
Schlesien	622 700	296 200	300	252 400	100	70 000	3 700	100
Slowakei	2 958 600	2 013 800	85 600	139 900	637 200	2 500	70 500	8 900
Karpatorußland	599 800	19 700	372 900	10 500	102 100	300	80 100	14 200
Tschechoslowakei	13 374 300	8 760 900	461 800	3 123 600	745 400	75 900	180 900	25 800

¹ Infolge der Abrundung auf Hunderter ist eine restlose Übereinstimmung der Quersummen der Werte in Spalte 2–8 mit denen in Spalte 1 nicht möglich, wie sie für die Summen in den einzelnen Spalten hergestellt wurde.

2) VERHÄLTNISZAHLEN

Land	Nach der Zählung 1921 bekannten sich in Hundertteilen als							Nach der österreichischen Zählung 1910 bekannten sich in Hundertteilen als				
	Tschecho-slowaken	Russen	Deutsche	Magyaren	Polen	Juden	Andere	Tschecho-slowaken	Russen	Deutsche	Magyaren	Polen
Böhmen	66,6	0,03	33,0	0,08	0,02	0,2	0,07	62,6	0,02	36,5	0,00	0,02
Mähren	78,3	0,04	20,9	0,02	0,08	0,6	0,06	71,2	0,02	27,5	0,00	0,6
Schlesien	47,6	0,05	40,5	0,02	11,2	0,6	0,03	32,7	0,01	43,7	0,00	21,6
Slowakei	68,1	2,9	4,7	21,5	0,1	2,4	0,3	57,6	3,3	6,7	30,6	—
Karpatorußland . .	3,3	62,2	1,7	17,0	0,05	13,4	2,35	1,3	56,2	10,7	29,2	—
Tschechoslowakei .	65,5	3,4	23,4	5,6	0,6	1,4	0,1	59,0	3,2	27,5	8,0	—

d) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1904—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1920—1924		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	6 010	17,4	9 100	14,7	14 387	18,6	14 398
Roggen	12 690	15,5	11 980	13,8	18 355	17,7	18 336
Gerste	9 820	17,6	10 040	14,9	14 374	19,5	13 950
Hafer	10 190	13,9	11 030	13,4	14 716	17,0	14 940
Mais	170	15,8	2 530	16,2	2 226	15,5	2 315
Kartoffeln	50 940	101,2	62 280	98,1	88 729	118,1	106 957
Zuckerrüben	57 180	261,1	56 980	239,8	62 261	242,3	62 092

¹ Für Böhmen, Mähren und Schlesien nach der österreichischen Statistik von 1913.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1910 im heutigen Staatsgebiet 1000 Stück	1925 ¹		Tierart	1910 im heutigen Staatsgebiet 1000 Stück	1925 ¹	
		1000 Stück	Stück je 1000 Einw.			1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Pferde	692	740	53	Schafe	1 322	861	62
Rinder	4 596	4 691	335	Ziegen	711	1 245	88
Schweine	2 516	2 539	181				

¹ Letzte Angaben.

e) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	1000 Tonnen			Erzeugnis	1000 Tonnen		
	1920	1928	1929		1920	1928	1929
Bergbau:				Hütten- erzeugung:			
Steinkohlen	11 375	14 560	16 751	Roheisen	738	1 569	1 644
Braunkohlen	19 957	20 450	22 255	Rohstahl	973	1 994	2 259
Eisenerze	1 053	1 780	—	Blei	2	3	3
Manganerze	50	99	—	Zink	2	8	—
Bleierze	3	5 ¹	—	Kupfer	0,3	2 ¹	3
Zinkerze	2	0,3 ¹	—	Gold kg	273	216	—
Kupfererze	4	52	—	Silber kg	21 289	23 878	24 883
Erdöl	10	14	14				
Salz	31	154	—				

¹ Werte für 1923.

f) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr</i> : Gesamteinfuhr	1403,1	100,0	2376,7	100,0
Lebens- und Genußmittel, Tiere	377,8	26,9	522,1	21,9
Rohstoffe, halbfertige Waren	594,7	42,4	1133,4	47,8
Fertigwaren	430,6	30,7	721,2	30,3
<i>Ausfuhr</i> : Gesamtausfuhr	1654,2	100,0	2627,4	100,0
Lebens- und Genußmittel, Tiere	429,2	25,9	367,5	14,0
Rohstoffe, halbfertige Waren	189,4	11,5	454,3	17,3
Fertigwaren	1035,6	62,6	1805,6	68,7

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Rohstoffe d. Textilindustrie	577,3	24,2	Textilfertigwaren	822,8	31,3
Getreide, Mehl, Hülsenfrüchte	238,2	10,0	Eisen, Eisenwaren	219,5	8,4
Textilfertigwaren	156,8	6,6	Zucker u. Melasse	210,7	8,1
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	116,3	4,9	Leder, Lederwaren	177,6	6,8
Schlacht- und Zugvieh	88,6	3,7	Glas, Glaswaren	157,4	6,0
Fette und Öle	76,7	3,2	Holz	107,4	4,1
Steinkohle	57,3	2,4	Getreide, Mehl	105,4	4,0
			Braunkohle	47,5	1,8
			Steinkohle	39,3	1,5

g) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes		
	1920	1925	1928		1920	1925	1928
	Deutsches Reich	24,0	34,4		28,9	Deutsches Reich	12,0
Hamburg	0,6	6,1	9,7	Hamburg	0,7	5,8	4,6
Österreich	13,0	7,4	7,5	Österreich	35,1	17,3	14,7
Polen	1,7	7,0	6,6	Ungarn	3,0	8,2	6,9
Vereinigte Staaten	17,6	6,4	6,0	Großbritannien	9,1	6,3	7,0
Ungarn	2,8	6,4	4,4	Vereinigte Staaten	2,0	4,0	5,5
Großbritannien	4,3	3,7	4,3	Südslawien	3,9	4,4	4,5
Frankreich	4,1	3,9	4,3	Rumänien	2,7	4,5	4,1
Italien, Triest	4,3	6,7	3,2	Italien, Triest	4,7	4,9	4,0
Rumänien	1,3	2,1	2,8	Polen	5,2	3,5	4,0
Andere Länder	26,3	15,9	22,3	Andere Länder	21,6	13,1	22,6

4. UNGARN

a) STÄDTE

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	Z. 1920 ²		Z. 1910	Z. 1920
Budapest	880	929	Békés-Csaba	40	44
Szegedin (Szegéd)	114	119	Nyíregyháza	38	43
Debreczin (Drebrezen)	93	103	Pesterzsébet ¹	31	41
Keckskemét	68	73	Stuhlweißenburg (Székesfehérvár)	37	39
Hódmezővásárhely	62	61	Czegléd	—	37
Miskolcz	51	57	Kiskunfélegyháza	—	37
Neupest (Újpest) ¹	55	56	Makó	35	37
Kleinpest (Kispest) ¹	30	51	Rákospalota ¹	—	36
Raab (Győr)	44	50	Ódenburg (Sopron)	—	35
Fünfkirchen (Pécs)	50	48	Steinamanger (Szombathely)	31	35

¹ Vororte von Budapest.² Berechnung 1929: Budapest 985, Szegedin 126, Debreczin 109.

b) NATIONALITÄTEN¹

Nationalitäten	1910 auf jetzigem Staatsgebiet		1920		Nationalitäten	1910 auf jetzigem Staatsgebiet		1920	
	1000	v. H.	1000	v. H.		1000	v. H.	1000	v. H.
Magyaren . . .	6 723	88,4	7 147	89,6	Kroaten	42	0,6	37	0,5
Deutsche . . .	554	7,3	551	6,9	Serben	26,2	0,3	17,1	0,2
Slowaken . . .	165	2,1	142	1,8	Andere und unbe-				
Rumänen . . .	29	0,4	24	0,3	kannte Mutter-				
Ruthenen . . .	1,1	—	1,5	—	sprache	67	0,9	61	0,7
					Summe	7 607	100,0	7 980	100,0

¹ Nach der amtlichen ungarischen Statistik. — Ein kritischer Vergleich der Werte für 1910 und 1920 ist nicht ohne weiteres möglich. Z. B. ist nicht zu erkennen, wie in beiden Fällen die Eingliederung der Juden (1920: 5,9 v. H.) erfolgt ist.

c) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTENERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1911—1915 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen . . .	19 950	13,2	16 240	12,1	27 001	16,2	20 408
Roggen . . .	8 042	11,8	6 816	10,6	8 278	12,7	7 982
Gerste . . .	7 141	13,6	4 832	10,9	6 678	16,2	6 826
Hafer . . .	4 405	12,8	3 284	10,5	3 996	15,1	4 107
Mais . . .	15 056	17,5	14 820	14,8	12 597	11,8	19 460
Kartoffeln . .	19 421	80,2	15 722	60,0	14 705	55,4	23 565
Zuckerrüben .	15 020	254,2	9 840	177,4	14 378	215,0	16 070
Wein ² 1000 hl	1 998	9,2	3 508	16,1	3 083	14,2	2 445

¹ Werte gelten für das jetzige Staatsgebiet.

² Most.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1911 ¹	1928	1929		Tierart	1911 ¹	1928	1929	
	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.		1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Pferde . .	896	918	892	103	Schweine	3 322	2 662	5 282	300
Rinder . .	2 150	1 812	1 812	209	Schafe . .	2 406	1 566	1 573	182

¹ Werte gelten für das jetzige Staatsgebiet.

d) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	1000 t				
	1913 ¹	1920	1927	1928	1929
Bergbau: Steinkohle . . .	1 320	168	786	788	825
Braunkohle . . .	8 954	4 788	6 244	6 510	7 044
Eisenerze . . .	2 059	435	194	200	136
Manganerze . . .	15,4	—	173	222	—
Salz	256		unbedeutend		
Hüttenerzeugung: Roheisen . . .	623	1921: 71	299	286	368
Rohstahl . . .	443 ²	62	472	486	513
Goldkg	2 924		unbedeutend		
Silberkg	8 696		unbedeutend		

¹ Altes Staatsgebiet.

² Im jetzigen Staatsgebiet.

e) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	354,8	100,0	885,8	100,0
<i>Lebens- und Futtermittel, Tiere</i>	48,0	13,5	65,6	7,4
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	55,1	15,5	347,3	39,2
<i>Fertigwaren</i>	251,7	71,0	472,9	53,4
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	139,7	100,0	603,9	100,0
<i>Lebens- und Futtermittel, Tiere</i>	75,2	53,8	373,8	61,9
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	51,3	36,7	94,2	15,6
<i>Fertigwaren</i>	13,2	9,5	135,9	22,5

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	885,8	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	603,9	100,0
Holz	108,8	12,3	Weizen und Weizenmehl	132,0	22,0
Baumwollgewebe und Garne	84,2	9,5	Zug- und Schlachtvieh .	59,8	10,0
Maschinen und Apparate . .	55,1	6,3	Maschinen und Apparate	31,7	5,3
Wollwaren und Garne	47,8	5,4	Roggen	26,0	4,3
Kohle	46,2	5,2	Geschlachtetes Geflügel	23,4	3,9
Seide und Seidenwaren	42,0	4,7	Zucker	20,6	3,4
Papier und Papierwaren . . .	33,9	3,8	Federn	15,1	2,5
Rohmetalle	23,1	2,6	Eisenhalbfabrikate	14,8	2,4
Mineralöle	19,8	2,3	Fleischwaren und Fette	14,7	2,4
Eisenwaren	18,9	2,2	Eier	11,8	2,0
Rohbaumwolle	18,3	2,1	Schafwolle	11,6	1,9

f) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes				Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes			
	1913	1920 ¹	1921	1928		1913	1920 ¹	1921	1928
Tschechoslowakei	—	18,8	29,3	22,7	Österreich	75,7 ²	60,6	53,4	34,0
Deutsches Reich	10,0	8,4	12,9	19,5	Tschechoslowakei	—	13,6	16,0	17,7
Österreich	72,8 ²	50,3	37,7	16,3	Deutsches Reich	6,4	11,1	9,3	11,7
Rumänien	1,8	0,9	3,5	7,8	Südslawien	1,0 ³	3,3	4,7	6,6
Südslawien	0,5 ³	0,4	0,8	4,9	Rumänien	1,7	1,4	4,9	5,4
Polen	—	—	1,8	4,2	Schweiz	0,6	—	2,0	3,6
Italien	1,4	9,8	4,9	4,1	Italien	2,1	2,8	3,5	3,6
Schweiz	0,5	—	1,0	4,1	Polen	—	—	2,1	3,2
Großbritannien und Irland	1,9	—	1,6	2,9	Großbritannien u. Irland	3,5	—	0,9	2,9
Frankreich	—	—	1,9	2,6	Andere Länder	9,0	7,2	3,2	
Vereinigte Staaten	2,3	—	1,3	2,4					11,3
Andere Länder	8,8	11,4	3,3	8,5					

¹ Die Statistik zeigt für 1920 große Lücken, daher wurden noch die Werte für 1921 angeführt.

² Einschließ-

lich Bosniens und der Herzegowina. ³ Für Serbien.

5. RUMÄNIEN

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG DER LANDESTEILE 1925

	Fläche qkm	Bevölkerung 1000	Dichte je qkm	Hauptstadt
<i>Altrumänien</i>	137 910	8 235	60	
Große Walachei (Muntenia) . .	52 510	3 640	69	Bukarest
Kleine Walachei (Oltenia) . . .	24 080	1 536	63	Craiova
Moldau (Moldova)	38 060	2 337	61	Jassy
Dobrudscha (Dobrogea)	23 260	722	31	Konstanza
<i>Neue Gebiete seit 1918/19</i>	157 060	9 265	59	
Siebenbürgen (Ardeal)	57 810	2 860	49	Klausenburg
Bessarabien (Basarabia)	44 420	2 957	66	Kischinew
Banat	18 390	950	52	Temeschburg
Kreisch (Ostungarn)	17 720	1 158	65	Großwardein
Bukowina (Bucovina)	10 440	820	77	Czernowitz
Marmarosch (Maramureş)	8 280	520	62	Mármaros-Sziget
Gesamtrumänien	294 970	17 500	59	
Zuwachs in Hundertteilen	114	112		

b) STÄDTE MIT MEHR ALS 25 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	1910	1925		1910	1925
Bukarest (Bucureşti)	338	786 ¹	Hermannstadt (Sibiu)	33	45
Kischinew (Chişinău)	121	200	Akkerman (Cetatea Albă)	37	40
Klausenburg (Cluj)	61	105	Neumarkt (Târgu Mureş)	26	40
Czernowitz (Cernăuţi)	87	90	Ismail	42	37
Großwardein (Oradea-Mare)	64	90	Bender (Tighina)	—	35
Temeschburg (Timişoara)	73	90	Botoşani	32	33
Jassy (Iaşi)	76	76	Chotin (Hotin)	26	32
Arad	63	75	Buzău	29	30
Galatz (Galati)	72	75	Marmaros-Sziget (Sighet)	21	30
Brăila	65	67	Konstanza (Constanţa)	26	28
Ploeschti (Ploeşti)	57	60	Soroca	—	28
Deutsch-Szatmar (Satu-Mare)	35	60	Focşani	25	26
Craiova	51	52	Bârlad	25	26
Kronstadt (Braşov)	41	50	Turnu-Severin	24	25

¹ 1927c) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	23 893	8,2	23 777	8,6	31 446	9,8	27 148
Roggen	1 188	9,2	2 126	7,6	2 917	9,9	3 370
Gerste	5 441	10,2	12 083	7,0	15 110	8,6	27 405
Hafer	4 217	9,4	9 118	7,1	9 804	8,8	13 593
Mais	27 303	13,1	35 158	9,8	27 560	6,2	63 862
Kartoffeln	915	86,1	14 772	85,6	20 520	93,2	24 097
Zuckerrüben	2 707	205,5	6 373	158,6	10 550	184,7	8 927
Wein 1000 hl	1 417	16,2	6 850 ²	28,4 ²	7 127	26,2	5 046

BESTAND AN HAUSTIEREN*

Tierart	1913 ¹ 1000 Stück	1928 1000 Stück	1929		Tierart	1913 ¹ 1000 Stück	1928 1000 Stück	1929	
			1000 Stück	Stück je 1000 Einw.				1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Pferde	825	1 945	1 959	111	Schafe	5 269	12 801	12 406	705
Rinder	2 667	4 436	4 334	246	Ziegen	187	386	373	21
Schweine	1 021	2 832	2 412	137					

¹ Im Staatsgebiet von 1913.² Durchschnitt 1924/25

d) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t		
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928
Bergbau:					Hüttenbetriebe:			
Steinkohle	80	188	395	381	Roheisen ²	—	19	70
Braunkohle	230	1400	2 640	2 613	Rohstahl	—	40	144
Erdöl	1 886	1109	4 282	4 860	Kupfer ³	—	1923:71	1924:90
Eisenerz	—	80	85	—	Goldkg	—	1921:1290	1948
Manganerz	—	3	31	—	Silberkg	—	1923:1340	2279
Schwefelkies	—	11	24	—				
Salz	126	247	340 ¹	—				

¹ Davon in Altrumänien 192. ² 1929: 75. ³ Nach nichtamtlicher Quelle (Sigerius, Wirtschaft und Staat von Rumänien).

e) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1925 ¹	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	477,9	100,0	537,5	100,0	611,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	39,8	8,3	56,4	10,5	49,5	8,1
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	45,7	9,6	12,9	2,4	40,9	6,7
<i>Fertigwaren</i>	392,4	82,1	468,2	87,1	520,6	85,2
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	543,3	100,0	265,5	100,0	589,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	387,9	71,4	194,3	73,2	292,2	49,6
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	149,2	27,5	69,3	26,1	279,3	47,4
<i>Fertigwaren</i>	6,2	1,1	1,9	0,7	17,7	3,0

¹ Unterlagen für Berechnung der Warengruppen späterer Jahre sind noch nicht vorhanden.

Wichtige Einfuhrgüter	1927		Wichtige Ausfuhr Güter	1927	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	863,0	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	971,8	100,0
Pflanzliche Textilien, Rohstoffe und Fertigwaren	254,7	29,6	Getreide und Mehl	303,4	31,2
Metalle, Metallwaren	148,5	17,3	Petroleum und Petroleum-erzeugnisse	194,0	20,0
Wolle, Haare, Waren daraus	87,1	10,1	Holz, Holzwaren ¹	118,6	12,2
Maschinen und Apparate	80,2	9,7	Lebende Tiere	66,2	6,9
Fahrzeuge	40,1	4,8	Gemüse, Blumen und Pflanzen	28,1	2,9
Häute, Felle, Pelzwaren	37,1	4,3	Tierische Nahrungsmittel	21,9	2,3
Kolonialwaren	27,0	3,2			

¹ Der hohe Wert der Holzausfuhr ist bedingt durch den Waldreichtum der neuerworbenen Gebiete. 1913 betrug dieser Posten nur 3,5 v. H. der Gesamtausfuhr.

f) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1925		1913	1920	1925
Deutsches Reich	40,3	1,9	16,7	Österreich	14,3 ¹	7,1	14,9
Österreich	23,4 ¹	11,0	16,5	Ungarn	—	1,5	11,8
Tschechoslowakei	—	3,6	14,3	Balkanländer	2,7	9,1	11,1
Italien	3,7	24,7	11,0	Tschechoslowakei	—	4,1	9,4
Großbritannien	9,5	20,0	10,5	Deutsches Reich	7,8	1,2	8,4
Frankreich	5,8	13,9	7,8	Großbritannien	6,7	6,5	8,1
Polen	—	0,9	5,6	Frankreich	9,5	4,0	5,7
Ungarn	—	1,1	4,0	Italien	10,6	19,8	4,1
Vereinigte Staaten	5,4	5,6	1,9	Polen	—	3,1	3,5
Andere Länder	11,9	17,3	11,7	Andere Länder	48,4	43,6	23,0

¹ Für Österreich-Ungarn.

6. POLEN

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 25 000 EINWOHNERN

Die ehemals deutschen Städte sind durch *Kursivschrift* bezeichnet.

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	Z. 1921		Z. 1910	Z. 1921
Warschau (Warszawa)	797	936	<i>Thorn (Toruń)</i>	40	39
Lodz (Lodź)	503	452	Grodno (Gardinas)	—	35
Lemberg (Lwów)	196	219	<i>Graudenz (Grudziądz)</i>	36	34
Krakau (Kraków)	167	182	<i>Bismarckhütte (Hajduki)</i>	—	33
<i>Posen (Poznań)</i>	151	170	Siedlce	—	31
Wilna (Wilno)	—	129	Tarnopol	32	31
Lublin	84	95	Lomscha (Lomża)	—	30
<i>Bromberg (Bydgoszcz)</i>	91	88	Rowno (Równe)	33	30
Sosnowice	102	87	Pabjanice	42	30
Czenstochau (Czestochawa)	75	81	Brest (Brześć)	53	30
Belostok (Białystok)	80	77	Zawiercie	29	29
<i>Königshütte (Królewska Huta)</i>	73	75	Tomaschow (Tomaszów Mazo- wiecki)	29	28
Radom	54	62	Stanislaw (Stanisławów)	30	28
Przemysl	45	48	Bendsin (Będzin)	49	28
<i>Kattowitz (Katowice)</i>	43	45	Stryj	30	27
Kalisch (Kalisz)	54	45	Drohobycz	35	27
Kolomea (Kolomyja)	41	41	Neusandez (Nowy Sącz)	24	26
Kielce	32	41	<i>Gnesen (Gniezno)</i>	23	26
Petrikau (Piotrków)	40	41	Plozk (Plock)	37	26
Wloclawek	36	40	Rzeszow	21	25
Dombrowa (Dabrowa)	24	40			

Berechnung 1930 in 1000 Einwohnern: Warschau 1109, Lodz 607, Posen 248, Lemberg 241, Krakau 211, Wilna 202, Kattowitz 128, Lublin 119, Bromberg 118, Sosnowice 103.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTETERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	16 783	12,4	11 971	11,8	16 117	12,5	17 925
Roggen	57 112	11,2	50 843	11,4	61 102	11,4	70 098
Gerste	14 890	11,8	14 123	12,2	15 272	13,2	16 598
Hafer	28 143	10,2	27 866	11,5	24 977	12,3	29 531
Mais	716	10,8	838	11,6	850 ²	9,4 ²	953
Kartoffeln	247 900	103,1	264 980	118,7	276 605	110,4	317 498
Zuckerrüben	41 133	245,1	26 546	197,2	49 028	209,5	49 704

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹	1929		Tierart	1913 ¹	1929	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.		1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	3 496	4 047	132	Schweine	5 487	4 829	157
Rinder	8 663	9 057	295	Schafe und Ziegen	4 473	2 523	82

¹ Im jetzigen Staatsgebiet.² Neue Erhebungsmethode.

c) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1920	1926	1928	1929		1920	1926	1928	1929
Bergbau:					Salze:				
Steinkohle	6412	35 747	40 616	46 237	Kalisalze	10	208	342	352
Braunkohle	248	76	74	74	Stein- u. Siedesalz	165	339	401	407
Eisenerze	119	315	699	639	Hüttenbetriebe:				
			(17) ¹	(12) ¹	Roheisen	43	327	684	704
Bleierze	11	18	17	.				(464) ¹	(476) ¹
Zinkerze	32	405	321	.	Rohstahl	69	788	1433	1377
Erdöl	765	796	743	675				(937) ¹	(899) ¹
					Zink	5	124	162	169

¹ Die Werte in Klammern geben die Erzeugung Ostoberschlesiens an.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1925		1928	
	Mill. RM.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	1231,0	100,0	1580,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	312,7	25,4	280,6	17,8
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	377,9	30,7	602,5	38,1
<i>Fertigwaren</i>	540,4	43,9	697,1	44,1
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	1033,0	100,0	1178,8	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	324,4	31,4	355,8	30,2
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	472,1	45,7	651,6	55,3
<i>Fertigwaren</i>	236,5	22,9	171,4	14,5

Werte für die Inflationsjahre 1920 und 1921 waren nicht zu erhalten.

Wichtige <i>Einfuhr</i> güter	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilrohstoffe	255,3	16,2	Holz, Holzwaren	277,3	23,5
Maschinen, Fahrzeuge	204,0	12,9	Kohle, Koks	168,7	14,3
Chemikalien	143,5	9,1	Schweine	97,8	8,3
Getreide	126,1	8,0	Zink	75,4	6,4
Metalle, Metallwaren	115,0	7,3	Textilfertigwaren	70,2	6,0
Textilfertigwaren	99,9	6,3	Eier	68,0	5,8
Felle und Leder	82,1	5,2	Metalle, Metallwaren (außer Zink)	56,1	4,8
Elektrische Apparate	43,8	2,8	Zucker	48,0	4,1
Erze	40,0	2,5	Petroleum, Petroleumerzeugn.	44,7	3,8

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes		Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes	
	1923	1928		1923	1928
Deutsches Reich	43,6	29,6	Deutsches Reich	50,6	34,3
Vereinigte Staaten	15,3	13,9	Österreich	9,3	12,4
Großbritannien	8,1	9,3	Tschechoslowakei	4,8	11,8
Frankreich	3,8	7,4	Großbritannien	5,8	9,0
Österreich	8,7	6,6	Schweden	0,4	4,4
Tschechoslowakei	4,8	6,3	Niederland	1,1	3,1
Niederland	1,6	4,1	Dänemark	2,0	3,1
Britisch-Indien	1,1	3,3	Lettland	2,0	2,4
Schweiz	1,1	2,6	Belgien	0,7	2,3
Italien	1,9	2,5	Rumänien	11,4	2,2
Schweden	0,5	2,1	Italien	0,6	2,0
Dänemark	1,0	1,6	Frankreich	2,1	1,7
Andere Länder	8,5	13,4	Ungarn	1,6	1,7
			Rußland	1,9	1,5
			Andere Länder	5,7	8,1

f) ERZEUGUNG DER OSTOBERSCHLESISCHEN MONTANINDUSTRIE

Jahr	Erzeugungsziffern (in Tonnen)										Halbzeug z. Verkauf	
	Kohle	Galmei	Zinkblende	Rohzink	Zinkblech	Roheisen	Rohstahl	Fertigerzeugnisse der Verfeinerungsbetriebe		Gußwaren II. Schmelzung		
1913	32 344 036	105 051	307 924	169 439	42 493	613 283	1 115 652	—		210 076		
1924	23 702 568	48 037	188 775	77 712	25 449	263 115	526 931	—		53 800		
1926	25 828 046	84 625	246 379	106 235	8 353	267 948	505 086	—		44 161		
1928	30 174 000	32 982	267 426	140 800	14 100	463 870	937 105	—		83 486		
1929	34 144 000	—	—	—	—	476 000	899 000	—		—		
		Bleierz	Schwefelkies	Schwefelsäure	Blei	Silber kg	Fertigerzeugnisse der Walzwerke		II. Schmelzung			
1913	—	37 272	1 970	255 589	41 560	7 389	829 452	—		30 864		
1924	—	11 488	1 401	150 698	16 143	10 569	370 224	—		13 927		
1926	—	16 670	4 528	174 736	21 903	8 410	380 965	—		14 038		
1928	—	14 348	—	—	—	—	691 302	—		27 372		
Zum Vergleich: Erzeugung der westoberschlesischen Montanindustrie												
Jahr	Westoberschlesien			Gesamtoberschlesien			Westoberschlesien			Gesamtoberschlesien		
	Kohle	Galmei	Zinkblende	Rohzink	Rohstahl	Halbzeug z. Verkauf	Roheisen	Rohstahl	Halbzeug z. Verkauf	Roheisen	Rohstahl	Halbzeug z. Verkauf
1913	11 090 908	43 434 944	400 387	381 318	354 865	8 319	994 601	1 470 517	218 395	—	—	—
1924	10 900 259	34 602 827	297 882	262 264	268 123	16 666	525 379	795 054	70 466	—	—	—
1926	17 460 517	43 288 563	355 768	231 801	439 292	75 434	499 749	944 378	119 595	—	—	—
1928	19 697 992	49 871 992	445 621	247 755	523 168	46 200	711 625	1 460 273	129 686	—	—	—
	Galmei	Zinkblende	Zink-blech	Fertigerzeugnisse der Walzwerke	Fertigerzeugnisse der Verfeinerungsbetriebe	Gußwaren II. Schmelzung	Fertigerzeugnisse der Walzwerke		Fertigerzeugnisse der Verfeinerungsbetriebe		Gußwaren II. Schmelzung	
1913	2 736	92 463	400 387	234 818	67 138	50 504	1 064 270	220 438	81 368	—	—	—
1924	—	39 107	297 882	186 292	39 506	19 452	556 516	120 117	33 379	—	—	—
1926	167	109 389	355 768	308 245	39 059	34 610	689 210	147 403	48 648	—	—	—
1928	15 394	178 195	445 621	368 502	44 455	36 626	1 059 804	239 373	63 998	—	—	—
	Blei-erze	Schwefelkies	Schwefel-erze	Rohzink	Zink-blech	Blei	Rohzink	Zinkblech	Schwefel-säure	Blei	Silber kg	—
1913	15 300	5 688	7 658	— ¹	3 935	— ¹	169 439	46 428	255 589	41 723	7 389	—
1924	5 073	1 972	3 373	—	4 410	—	77 712	29 859	150 698	16 199	10 569	—
1926	12 006	6 664	11 192	—	6 942	—	106 235	15 295	174 736	22 009	8 410	—
1928	17 682	8 870	—	—	8 342	—	140 800	14 100	—	—	—	—

¹ Keine Zink-, Blei- und Silberhütten auf deutschoberschlesischer Seite.² Nebenerzeugnis beim Hochofenbetrieb und in den Zinkwalzwerken.

7. NIEDERLAND

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 30000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	B. 1928		Z. 1910	B. 1928		Z. 1910	B. 1928
Amsterdam . . .	566	743	Maastricht . . .	39	60	Zwolle	34	40
Rotterdam . . .	418	578	Apeldoorn . . .	39	58	Amersfoort . . .	24	37
Haag (sGraven- hage)	271	425	Dordrecht . . .	48	55	Velzen	28	37
Utrecht	119	152	Hilversum . . .	33	52	Deventer	29	35
Haarlem	70	117	Enschede . . .	37	51	Kerkrade	29	35
Groningen . . .	78	103	Delft	35	50	Hengelo	—	33
Nimwegen (Nijmegen) . .	58	77	Leeuwarden . .	38	48	Zaandam	26	32
Arnhem (Arn- hem)	64	76	Breda	27	44	Helder	28	31
Tilburg	55	74	Schiedam . . .	35	43	Almelo	—	31
Leiden	60	70	Heerlen	34	43	Ede	—	30
Eindhoven . . .	56	65	Herzogen- busch (sHer- togenbosch) . .	35	42	Vlaardingen . . .	—	30
			Emmen	32	41			

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	1 313	23,5	1 673	28,1	2 058	34,3	1 488
Roggen	4 076	18,1	4 110	20,3	4 329	22,2	4 648
Gerste	712	25,8	723	28,2	991	35,4	1 091
Hafer	2 821	20,1	3 026	19,7	3 684	24,4	3 741
Kartoffeln	23 834	143,0	29 330	167,0	37 206	211,4	40 967
Zuckerrüben . . .	17 940	306,1	21 790	322,5	22 997	353,8	20 604

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1921 ¹	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	334	364	53
Rinder	2 097	2 063	301
Schweine	1 350	1 519	221
Schafe	842	668	97
Ziegen	232	272	40

¹ Neuere Angaben liegen nicht vor.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929
Bergbau: Steinkohle . . .	1873	3941	10 694	11 575 ²
Braunkohle	—	1396	197	157
Salz	—	24	42	45
Hüttenbetriebe: Roheisen . . .	—	—	256	254
Zink	24	2	27	26

² Einschließlich Kohlenschlamm.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	6 609,5	100,0	4798,1	100,0	4525,1	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	—	—	817,9	17,1	1117,7	24,7
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren . . .</i>	—	—	2039,1	42,5	1624,5	35,9
<i>Fertigwaren</i>	—	—	1941,1	40,4	1782,9	39,4
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	5 201,0	100,0	2449,5	100,0	3348,4	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	—	—	974,9	39,8	1356,1	40,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren . . .</i>	—	—	417,6	17,1	575,9	17,2
<i>Fertigwaren</i>	—	—	1057,0	43,1	1416,4	42,3

Infolge völliger Umstellung der niederländischen Handelsstatistik im Jahre 1917 ist eine vergleichbare Berechnung der Warengruppen für 1913 nicht möglich.

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhr Güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Getreide, Mehl	533,4	11,8	Milchwirtschaftliche Produkte	467,8	13,9
Textilfertigwaren	518,7	11,5	[davon Butter 46 900 t	148,4	4,4
Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	375,8	8,3	Käse 92 100 t	135,4	4,0
Kolonialwaren	338,7	7,5	Milch 160 500 t	96,0	2,9
Eisen und Stahl, Waren daraus	267,9	5,9	Margarine	88,0	2,6]
Holz, Holzwaren	253,2	5,6	Textilfertigwaren	397,9	11,9
Kohle, Koks	197,9	4,4	Pflanzenöl	168,1	5,0
Textilrohstoffe	174,3	3,9	Fleisch	167,5	5,0
Sämereien	161,1	3,4	Kohle, Koks	135,9	4,1
Mineralische Öle	86,5	1,9	Eier, Erzeugnisse daraus	105,7	3,2
Pflanzenöl	74,5	1,6	Kakao, Kakaoerzeugnisse	75,2	2,2
			Zucker	59,5	1,8

In der Einfuhr überwiegen unverarbeitete, in der Ausfuhr verarbeitete Lebensmittel.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	28,9	26,9	27,2	Deutsches Reich	48,0	24,7	23,5
Belgien	9,0	9,4	11,2	Großbritannien	22,2	19,0	21,7
Vereinigte Staaten	11,3	15,8	9,9	Belgien	11,0	10,5	8,8
Großbritannien	8,7	16,6	9,4	Niederländisch-Indien	5,3	14,0	8,8
Argentinien	—	6,1	7,7	Frankreich	1,0	3,6	6,2
Niederländisch-Indien	13,5	7,2	5,2	Vereinigte Staaten	3,9	4,5	3,5
Frankreich	0,8	2,4	4,5	Britisch-Indien	—	1,4	1,9
Britisch-Indien	—	0,5	1,9	Dänemark	—	1,9	1,6
Rußland	9,3	—	0,8	Schweden	0,8	1,6	1,6
Andere Länder	18,5	15,1	22,2	Andere Länder	7,8	18,8	22,4

8. BELGIEN

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 20 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	B. 1928		Z. 1910	B. 1928		Z. 1910	B. 1928
Brüssel	720	826	Seraing	42	42	Lier	26	28
Antwerpen } mit Vor-	398	424	Verviers	42	42	Charleroi	29	27
Lüttich } städten	242	252	Löwen	42	41	Roeselare	26	27
Gent	210	210	Berchem (Ant-			Turnhout	24	27
Schaarbeek (Brüs-			werpen)	32	39	Merxem (Ant-		
sel)	—	116	Uccle (Brüssel)	29	38	werpen)	19	27
Ixelles (Brüssel)	82	87	Kortrijk	36	38	Montignies-sur-		
Anderlecht			Forest (Brüssel)	27	38	Sambre	23	26
(Brüssel)	68	76	Aalst	36	37	Gilly	25	25
Molenbeek-Saint-			Saint-Nicolas	35	37	La Louvière	22	24
Jean (Brüssel)	76	67	Tournai	37	36	Lokeren	23	24
Saint-Gilles (Bra-			Hoboken (Ant-			Herstal (Lüttich)	23	24
bant, Brüssel)	67	65	werpen)	18	32	Ronse	23	24
Mecheln	60	60	Mouscron	23	31	Marchienne-au-		
Borgerhout (Ant-			Namur	32	31	Pont	22	23
werpen)	51	54	Saint-Josse-ten-			Hasselt	—	22
Brügge	54	52	Noode (Brüssel)	32	31	Thienen	—	21
Ostende	43	44	Jumet	28	30			
Etterbeek (Brüssel)	35	43	Mons	28	28			

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	4053	25,3	3591	26,1	4685	28,4	3599
Roggen	5803	22,1	5224	23,1	5881	25,4	5630
Gerste	945	27,5	899	26,5	950	30,4	617
Hafer	6183	23,7	5945	22,4	7043	26,1	7473
Kartoffeln	29251	186,4	29335	178,6	36341	218,5	39080
Zuckerrüben . . .	16060	275,0	19711	284,3	18279	286,3	15703

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1929		Tierart	1913	1929	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einwohner		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner
Pferde	267	249	31	Schweine	1412	1237	154
Rinder	1849	1738	216				

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928		1913	1920	1928	1929
Bergbau:				Hüttenbetriebe:				
Steinkohle ¹	22842	22389	27578	Roheisen	2485	1116	3857	4096
Eisenerze	151	17	164	Rohstahl	2467	1253	3905	4132
Manganerze	—	17	176 ²	Blei	104	16	86	—
Zinkerze	1	—	14 ⁴	Zink	204	84	206	200
Schwefelerze . . .	0,3	5	1 ⁴	Kupfer	—	5	10 ⁴	—
				Silber 1000 kg . .	—	31240 ³	123	—

¹ 1929: 26931.² 1925.³ 1921.⁴ 1927.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928 ¹	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr:</i> Gesamteinfuhr	3755,6	100,0	3986,5	100,0	3678,0	100,0
Lebensmittel, Tiere	891,1	23,7	1063,0	26,6	801,9	21,7
Rohstoffe, halbfertige Waren	2160,2	57,5	1851,3	46,5	1940,7	52,6
Fertigwaren	704,3	18,8	1072,2	26,9	935,4	25,7
<i>Ausfuhr:</i> Gesamtausfuhr	2944,0	100,0	2728,3	100,0	3517,3	100,0
Lebensmittel, Tiere	301,4	10,2	207,1	7,6	314,2	8,9
Rohstoffe, halbfertige Waren	1479,1	50,3	1031,0	37,8	1155,2	32,7
Fertigwaren	1163,5	39,5	1490,2	54,6	2047,9	58,4

Wichtige Einfuhrgüter	1928 ¹		Wichtige Ausfuhrgüter	1928 ¹	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Getreide, Mehl	477,9	14,0	Textilfertigwaren	525,6	16,8
Rohstoffe für die Textilindustrie und Halbfabrikate	466,6	13,7	Waren aus Eisen und Stahl	500,3	16,1
Kohle	257,0	7,5	Rohstoffe für die Textilindustrie und Halbfabrikate	238,9	7,8
Textilfertigwaren	249,1	7,3	Edel- und Halbedelsteine	190,6	6,1
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	188,2	5,5	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	172,3	5,6
Holz, Holzstoff	140,6	4,1	Glas und Glaswaren	134,9	4,3
Häute und Felle	140,0	4,1	Eisen und Stahl	111,4	3,6
Edel- und Halbedelsteine, halb bearbeitet	115,0	3,4	Kohle	105,8	3,4
Erze (bes. Zink und Eisen)	104,5	3,1			

¹ Für die (seit 1922) bestehende Zollunion mit Luxemburg.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v.H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v.H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928 ¹		1913	1920	1928 ¹
Frankreich	19,8	17,9	20,9	Großbritannien	13,8	15,6	17,2
Deutsches Reich	15,1	7,3	12,6	Deutsches Reich	25,0	14,5	14,1
Großbritannien	10,3	16,9	11,9	Frankreich	20,2	28,5	12,9
Niederland	7,1	6,0	10,6	Niederland	8,6	11,7	11,6
Vereinigte Staaten	8,3	17,6	9,2	Vereinigte Staaten	2,9	3,6	8,1
Argentinien	6,3	6,7	7,1	Argentinien	2,5	1,6	3,7
Belgisch-Kongo	1,0	1,4	2,9	Schweiz	1,4	4,0	2,5
Italien	0,9	1,4	1,3	Italien	2,0	1,8	2,4
Andere Länder	31,2	24,8	23,5	Belgisch-Kongo	1,7	0,5	2,0
				Andere Länder	21,9	18,2	25,5

¹ Einschließlich Luxemburg.

9. LUXEMBURG

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTETERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	167	15,2	107	11,1	194	13,0	75
Roggen	165	15,8	89	11,9	90	14,5	106
Hafer	491	15,9	309	10,8	436	15,1	525
Kartoffeln	1 752	119,4	1 646	108,1	1 697	106,7	2 396

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1928 ¹	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	19	18	63
Rinder	101	98	344
Schweine	137	127	446

b) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929
Bergbau: Eisenerze	7 333	3 704	7 027	7 571
Hüttenbetriebe: Roheisen	2 548	693	2 770	2 906
Rohstahl	1 336	585	2 567	2 702

¹ Letzte Angaben.

10. GROSSBRITANNIEN

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 75000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1928
England und Wales (W.):			Newcastle-upon- Tyne	267	282	Swansea W.	115	163
London	4522	4458	Stoke-on-Trent	235	280	Rhondda W.	153	163
[Greater London	7251	7849]	Nottingham	260	267	Coventry	106	161
Birmingham	526	969	Leicester	227	246	Birkenhead	131	159
Liverpool	746	873	Salford	231	242	Tottenham	137	152
Manchester	714	756	Portsmouth	231	241	Brighton	131	149
Sheffield	455	515	Cardiff W.	182	227	East Ham	133	145
Leeds	446	477	Croydon	170	217	Oldham	147	143
Bristol	357	390	Plymouth	112	195	Derby	123	141
West Ham	289	307	Sunderland	151	185	Wolverhampton	95	134
Kingston-upon- Hull (Hull)	278	298	Bolton	181	181	Middlesborough.	105	132
Bradford	288	289	Southampton	119	170	Leyton	125	130
			Willesden	154	165	Stockport	109	128
						Preston	117	127

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1929
Walthamstow . . .	125	126	Newport	84	97	Schottland:		
Blackburn	133	125	Reading	75	97	Glasgow	784	1062
Norwich	121	125	Northampton . .	90	94	Edinburgh	320	430
Gateshead	117	123	Grimsby	75	92	Dundee	165	173
South Shields . .	109	122	Rochdale	91	91	Aberdeen	164	159
Huddersfield . . .	108	113	Wigan	89	88	Paisley	84	89
Southend-on-Sea .			Hornsey	85	87	Greenock	75	80
St. Helens	63	111	Ipswich	74	86			
Burnley	97	110	York	82	85	Nordirland:		Z.1926
Wallasey	106	101	Smethwick	71	85	Belfast	385	415
Walsall	79	101	Bootle	70	82			
Ealing	92	100	West Bromwich . .	68	81	Irischer Frei-		Z.1926
Blackpool	78	100	Merthyr-Tydfil . .			staat:		
Halifax	58	98	W.	81	80	Dublin	403	419
Bournemouth . . .	102	98	Warrington	72	80	Cork	77	78
	79	97	Southport	52	79			

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	15 875	21,2	16 493	22,5	13 545	23,0	13 542
Roggen ¹	—	—	290	17,4	162	17,8	183
Gerste	12 623	18,5	11 202	18,3	11 420	21,7	11 185
Hafer	23 552	17,4	23 945	17,6	24 624	20,6	26 050
Kartoffeln	47 224	156,4	51 815	157,1	57 906	181,5	59 612
Zuckerrüben ² . . .	—	—	1 736	185,3	14 640	203,3	20 351

¹ Nur England und Wales.

² Der Anbau von Zuckerrüben hat seit 1921, besonders aber seit 1925 eine enorme Steigerung erfahren.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1929		Tierart	1913	1929	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner
Pferde	1 736	1 246	28	Schweine	2 400	2 701	58
Rinder	7 726	7 891	172	Schafe	24 279	24 316	532

c) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928		1913	1920	1928	1929
Bergbau:				Hüttenbetriebe:				
Steinkohle ¹ . . .	292 040	233 210	241 283	Roheisen	10 425	8 164	6 717	7 701
Eisenerze	16 248	12 880	11 440	Rohstahl	7 787	9 213	8 662	9 810
Manganerze . . .	6	13	0,2	Blei	30	11	6	—
Bleierze	25	16	19	Zink	66	25	56	59
Zinkerze	18	5	2	Kupfer	52	26	26	—
Kupfererze	3	0,3	0,1	Zinn	23	21	53	—
Zinnerze ²	5	3	3	Silber kg	4 000	2 375	1 400	886
Schwefelerze . . .	12	7	4					
Salz	2 284	2 072	1 963					

¹ 1929: 260 790.

² 1929: 3.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Generaleinfuhr:</i>						
Gesamteinfuhr	15 704,5	100,0	29 646,1	100,0	24 416,8	100,0
Lebensmittel, Tiere	6 030,9	38,4	11 747,4	39,6	10 891,6	44,6
Rohstoffe, halbfertige Waren	5 514,1	35,2	10 912,9	36,8	6 893,2	28,2
Fertigwaren	4 159,5	26,4	6 985,8	23,6	6 632,0	27,2
<i>Ausfuhr heimischer Waren:</i>						
Gesamtausfuhr	10 731,9	100,0	20 471,2	100,0	14 757,4	100,0
Lebensmittel, Tiere	692,6	6,4	780,8	3,8	1 107,8	7,6
Rohstoffe, halbfertige Waren	1 352,5	12,6	2 285,6	11,2	1 470,8	10,0
Fertigwaren	8 686,8	81,0	17 404,8	85,0	12 178,8	82,4
<i>Ausfuhr von fremden und Kolonialwaren:</i>						
Gesamtausfuhr	2 240,5	100,0	3 417,0	100,0	2 454,1	100,0
Lebensmittel, Tiere	330,1	14,8	707,2	20,7	561,0	22,8
Rohstoffe, halbfertige Waren	1 307,5	58,3	1 886,5	55,2	1 362,7	55,6
Fertigwaren	602,9	26,9	823,3	24,1	530,4	21,6

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Rohstoffe für die Textilindustrie	3 274,2	13,4	Textilfertigwaren	5 309,1	36,0
[davon Baumwolle	1 646,3	6,7	[davon Baumwollwaren	2 964,1	20,1
Wolle	1 303,6	5,3]	Woll- und Kammgarnwaren	1 160,8	7,9]
Schlachtvieh, Fleisch	2 556,1	10,4	Maschinen und Fahrzeuge	2 054,3	13,9
Getreide, Mehl	1 991,0	8,1	Eisen- und Stahlwaren	1 362,7	9,2
Öle, Fette, Harze, roh und bearbeitet	1 685,0	6,9	Kohle	797,6	5,4
Textilfertigwaren	1 585,2	6,5	Apparate	534,5	3,6
Holz	869,0	3,5	Chemikalien, Arzneien, Farben	518,2	3,5
Metalle, Metallwaren ohne Eisen	675,2	2,8	Metalle (außer Eisen), Metallwaren	334,6	2,3
Eisen- und Stahlwaren	493,7	2,0			
In der Ausfuhr von fremden und Kolonialwaren treten besonders hervor:			Wolle	554,9	22,7
			Gummi	361,1	14,8
			Häute und Felle, roh	312,1	12,8
			Rohbaumwolle	87,7	3,6

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Von der Ausfuhr von fremden und Kolonialwaren gingen 1928 nach britischen Besitzungen 18,9 v. H., nach fremden Ländern 81,1 v. H. Im einzelnen gingen nach: Deutsches Reich 21,9 v. H., Vereinigte Staaten 18,4 v. H., Frankreich 15,4 v. H., Belgien 8,6 v. H., Niederland 4,0 v. H.

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer der Ausfuhr heimischer Waren	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Britische Besitzungen	24,9	25,3	30,4	Britische Besitzungen	37,2	34,1	45,3
Britisch-Indien, Ceylon.	7,3	5,9	6,4	Britisch-Indien, Ceylon.	14,2	14,4	12,2
Kanada	4,0	4,8	4,8	Australischer Bund	6,6	4,7	7,7
Australischer Bund	5,0	5,6	4,6	Kanada	4,5	3,2	4,7
Neuseeland	2,6	2,5	3,9	Südafrika	4,2	1,8	4,3
Südafrika	1,6	0,6	2,0	Neuseeland	2,1	2,0	2,7
Straits Settlements, Malaiische Staaten	2,5	0,8	1,1	Straits Settlements, Malaiische Staaten	1,4	1,2	2,1
Andere britische Besitzungen	1,9	5,1	7,6	Andere britische Besitzungen	4,2	6,8	11,6

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhrwertes</i>			Zielländer der Ausfuhr heimischer Waren	v. H. des <i>Ausfuhrwertes</i>		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Fremde Länder	75,1	74,7	69,6	Fremde Länder	62,8	65,9	54,7
Vereinigte Staaten	18,4	29,1	15,8	Vereinigte Staaten	5,6	5,8	6,4
Argentinien	5,5	6,6	6,4	Deutsches Reich	7,7	1,6	5,7
Deutsches Reich	10,5	1,6	5,3	Argentinien	4,3	3,2	4,3
Frankreich	6,0	3,9	5,1	Frankreich	5,5	10,2	3,5
Dänemark	3,1	1,6	4,4	Niederland	2,9	3,6	3,0
Belgien	3,0	2,3	3,6	Belgien	2,5	3,7	2,4
Niederland	3,1	2,0	3,6	Brasilien	2,4	1,8	2,2
Ägypten	2,8	3,6	2,6	Japan	2,8	2,0	2,0
Schweden	1,9	2,9	1,8	Italien	2,8	3,0	2,0
Andere fremde Länder	20,8	21,1	21,0	Ägypten	1,9	3,3	1,8
				Andere fremde Länder	24,4	27,7	21,4

II. IRISCHER FREISTAAT¹

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTTEERTRÄGE

BESTAND AN HAUSTIEREN

Frucht	Jahresdurchschnitt		1928		1929	Tierart	1913 1000 Stck.	1929		
	1909—1913		1923—1927		1929			1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.	
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz					
Weizen	357	25,3	294	323	24,8	322	Pferde	485	436	144
Roggen	56	19,0	50	38	19,0	32	Rinder	4 134	4 137	1 378
Gerste	1 604	24,4	1 328	1 338	25,7	1 298	Schweine	895	945	319
Hafer	6 438	22,8	5 845	6 475	24,7	7 004	Schafe	3 273	3 375	1 128
Kartoffeln	22 023	129,5	19 208	22 824	155,3	30 549	Ziegen	200	162	54

b) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1924		1928	
	Mill. RM.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	1 250,4	100,0	1 205,5	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	583,9	46,7	498,0	41,3
<i>Rohstoffe und Fertigwaren</i>	666,5	53,3	707,5	58,7
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	935,2	100,0	930,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	837,0	89,5	824,2	88,6
<i>Rohstoffe und Fertigwaren</i>	98,2	10,5	106,0	11,4

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Getreide, Mehl	195,0	16,2	Rinder	268,7	28,9
Textilfertigwaren	128,6	10,6	Butter	92,6	10,0
Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	79,8	6,6	Bier	91,2	9,8
Kohle	61,6	5,1	Frisches Schweinefleisch, Schin- ken, Speck	86,5	9,3
Tee	46,9	3,9	Eier	63,6	6,9
Eisen- und Stahlwaren	43,4	3,6	Pferde	51,0	5,5
Stiefel, Schuhe	36,5	3,0	Schweine	38,1	4,1
Zucker	29,2	2,4	Schafe	28,2	3,0

¹ Städte über 75 000 Einwohner siehe S. 1114 oben.

c) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes		Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes	
	1925	1928		1925	1928
Großbritannien und Nordirland.	70,2	77,9	Großbritannien und Nordirland.	97,2	96,2
Vereinigte Staaten	5,0	6,4	Vereinigte Staaten	0,7	0,7
Argentinien	2,3	4,7	Deutsches Reich	0,2	0,6
Deutsches Reich	1,4	3,1	Andere Länder	1,9	2,5
Kanada	2,2	1,7			
Andere Länder	18,9	6,2			

12. FRANKREICH

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 40 000 EINWOHNERN

Die ehemals deutschen Städte sind durch *Kursivschrift* bezeichnet.

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	Z. 1911	Z. 1928		Z. 1911	Z. 1928		Z. 1911	Z. 1928
Paris	2888	2871	Dijon	77	84	Asnières	43	53
Marseille	551	652	Rennes	79	83	Neuilly-sur-Seine	45	52
Lyon	524	571	Montpellier	80	83	Saint-Ouen	42	52
Bordeaux	262	256	Toureong	83	81	Avignon	49	52
Lille	218	202	Saint-Denis	72	80	Clichy	47	50
Saint-Étienne	149	194	Tours	73	77	Saint-Maur des Fossés	34	50
Nantes	171	185	Boulogne-Billan- court (sur Seine)	57	76	Saint-Quentin	56	50
Nizza (Nice)	143	184	Levallois-Perret	69	75	Courbevoie	38	49
Toulouse	150	181	Le Mans	69	73	Aubervilliers	38	48
<i>Straßburg</i>	179	174	Calais	72	72	Ivry-sur-Seine	38	47
Le Havre	136	158	Orléans	72	71	Argenteuil	24	45
Rouen	125	123	Metz	69	70	Vincennes	39	45
Roubaix	123	117	Versailles	60	69	Bourges	46	44
Toulon	105	115	Perpignan	40	69	<i>Kolmar</i>	44	43
Nancy	120	114	Brest	91	68	Cannes	30	42
Clermont-Ferrand	65	112	Béziers	51	66	Colombes	23	42
Reims	115	101	Villeurbanne	43	64	La Rochelle	36	42
<i>Mülhausen (Mul- house)</i>	95	100	Besançon	58	59	Lorient	49	42
Limoges	92	98	Montreuil-sous- Bois	43	59	Poitiers	41	42
Amiens	93	92	Troyes	55	58	Alès	30	42
Angers	84	86	Caen	47	54	Belfort	39	41
Grenoble	77	86	Boulogne-sur-Mer	53	53	Valenciennes	35	40
Nîmes	80	85				Cherbourg	44	38

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	88 627	13,1	79 136	14,5	76 554	14,6	87 053
Roggen	13 336	10,6	10 324	11,6	8 660	11,3	10 016
Gerste	11 502	14,3	9 557	13,8	11 073	15,6	12 851
Hafer	53 483	13,4	43 628	12,3	49 390	14,1	57 444
Mais	5 662	12,1	3 748	11,1	3 698	10,8	4 990
Kartoffeln	143 371	87,1	122 840	84,1	112 640	76,5	166 181
Zuckerrüben	58 962	239,1	40 573	236,8	55 910	222,5	53 615
Wein 1000 hl	50 226	30,4	64 103	40,9	60 321	38,0	62 901
Olivenöl	96	—	98 ²	—	85 ³	—	—

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹ 1000 Stck.	1928 ⁴		Tierart	1913 ¹ 1000 Stck.	1928 ⁴	
		1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.			1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	3 334	2 936	72	Schweine	7 529	6 017	147
Rinder	15 338	15 005	366	Schafe	16 176	10 415	254

¹ Im jetzigen Staatsgebiet.² 1923—1925.³ 1927.⁴ Letzte Angaben.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928	1929
Bergbau:					Salze: Sudsalz	494	527	986	—
Steinkohle	40 844	25 261	51 366	53 734	Kalisalz	—	1 416	2 619	3 113
			(5 555)	(6 093)	(Elsaß)	299	125	193	—
Braunkohle	793	968	1 064	1 187	Hüttenbetriebe:				
Erdöl	—	55	81	75	Roheisen	5 207	3 344	10 097	10 364
			(72)	(72)				(3 667)	(3 806)
Eisenerze	21 918	13 922	45 672	49 328	Rohstahl	4 687	2 706	9 387	9 699
			(20 374)	(21 331)				(2 967)	(2 984)
Manganerze	8	10	3	—	Blei	29	15	23	18
Bleierze	17	10	16	—	Zink	68	20	97	95
Zinkerze	47	8	9	—	Kupfer	12	2	2	2
Schwefelerze	311	140	202	—	Gold kg	3 200	28	1 400	—
Salze: Steinsalz	405	313	610	—	Silber kg	16 100	10 000	9 600	9 331
Meersalz	382	433	338 ¹	—					

Die Werte in Klammern geben die Erzeugung Elsaß-Lothringens an.

¹ 1927.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	6 821,2	100,0	14 665,5	100,0	8 792,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	1 472,3	21,6	3 489,7	23,8	2 064,4	23,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	4 006,0	58,7	7 392,7	50,4	5 426,7	61,7
<i>Fertigwaren</i>	1 342,9	19,7	3 783,1	25,8	1 301,1	14,8
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	5 572,9	100,0	7 903,6	100,0	8 446,5	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	713,4	12,8	795,0	10,1	1 026,5	12,2
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	1 513,5	27,2	1 803,5	22,8	2 151,2	25,4
<i>Fertigwaren</i>	3 346,0	60,0	5 305,1	67,1	5 268,8	62,4

Wichtige Einfuhrsgüter	1928		Wichtige Ausfuhrsgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilrohstoffe	2187,4	24,9	Textilfertigwaren	2426,9	28,7
[davon Wolle]	872,3	9,9	[davon Seidenwaren]	646,1	7,6
Baumwolle	566,6	6,4	Wollwaren	607,2	7,2
Seide	374,1	4,3]	Baumwollwaren	588,1	7,0]
Erze, mineralische Öle	895,9	10,2	Metalle	639,5	7,6
Kohle, Koks	529,6	6,0	[davon Eisen und Stahl]	430,5	5,1]
Metalle	459,1	5,2	Chemikalien	543,0	6,4
Ölsamen, Früchte	424,7	4,8	Textilrohstoffe	491,3	5,8
Getreide, Mehl	406,9	4,6	Automobile	249,8	3,0
Wein	371,5	4,2	Wein	181,6	2,1
Kolonialwaren	366,4	4,2			

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Französ. Kolonien	9,5	7,1	12,6	Französ. Kolonien	13,0	15,0	16,2
Algerien	3,9	2,1	5,2	Algerien	8,0	8,5	7,6
Französ.-Westafrika	1,1	1,5	1,5	Marokko	—	2,4	2,2
Französ.-Indochina	1,2	0,6	1,3	Französ.-Indochina	1,2	0,9	1,8
Tunis	1,0	0,5	1,1	Tunis	1,5	1,4	1,5
Andere Kolonien	2,3	2,4	3,5	Französ.-Westafrika	0,7	0,9	1,3
Fremde Länder	90,5	92,9	87,4	Andere Kolonien	1,6	0,9	1,8
Vereinigte Staaten	10,6	21,8	11,6	Fremde Länder	87,0	85,0	83,8
Großbritannien	13,2	20,7	10,2	Großbritannien	21,1	15,7	15,9
Deutsches Reich	12,7	5,3	9,3	Belgien	16,1	17,8	14,1 ¹
Belgien	6,6	7,1	7,2 ¹	Deutsches Reich	12,6	5,6	11,0
Argentinien	4,4	6,0	3,8	Schweiz	5,9	6,7	6,6
Niederland	1,4	0,7	3,1	Vereinigte Staaten	6,1	8,4	6,5
Italien	2,9	2,6	3,0	Italien	4,4	4,6	4,2
Spanien	3,3	2,1	3,0	Spanien	2,2	3,6	3,4
Brasilien	2,1	1,8	2,2	Niederland	1,2	1,6	2,5
Andere Länder	33,3	24,8	34,0	Argentinien	2,9	1,7	2,2
				Andere Länder	14,5	19,3	17,4

¹ Einschließlich Luxemburg.

13. SPANIEN

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 40000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	B. 1926		Z. 1910	B. 1926
Madrid	600	800	Lorca	73	75
Barcelona	587	753	Oviedo	53	74
Valencia	233	265	San Sebastián	49	72
Sevilla	158	214	Alicante	55	68
Málaga	136	158	Jerez de la Frontera	61	65
Murcia	125	151	La Coruña	48	65
Zaragoza	112	151	La Línea	30	63
Bilbao	94	113	Gijón	55	58
Granada	81	107	Vigo	42	53
Cartagena	103	97	Santa Cruz de Tenerife	63	53
Córdoba	67	80	Almeria	48	51
Santander	65	80	Lérida	—	42
Las Palmas (Kanarische Inseln)	60	80	Huelva	—	42
Cádiz	67	78	Badajoz	—	41
Valladolid	71	78	Mieras	28	41
Palma (Mallorca)	68	77	Lináres	36	40

Berechnung 1929 in 1000 Einwohnern: Madrid 817, Barcelona 768, Valencia 270, Sevilla 217, Malaga 159, Zaragoza 156, Murcia 155, Bilbao 150, Granada 108.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	35 502	9,2	38 760	9,2	32 630	7,7	41 979
Roggen	7 020	8,7	7 042	9,7	3 661	6,5	5 826
Gerste	16 262	11,5	20 090	11,4	18 040	9,9	21 193
Hafer	4 225	8,2	5 251	8,0	5 050	6,4	6 650
Mais	6 743	14,7	6 587	13,9	5 350	13,8	6 298
Reis	1 900	49,9	2 760	59,0	2 904	59,2	3 037
Kartoffeln . .	30 753 ¹	118,1 ¹	26 695	84,2	38 073	113,3	46 227
Zuckerrüben	8 613	241,8	15 238	226,2	13 860	243,2	15 990
Zuckerrohr . .	1 572	362,6	1 144	458,0	1 411	582,7	1 670
Wein	14 863	11,6	23 080	17,2	22 085	15,6	24 998
Olivenöl . . .	2 197	—	3 088	—	1 914	—	6 601

¹ 1910 und 1912.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1929		Tierart	1913	1929	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner
Pferde	541	598	27	Esel	849	2 160	96
Rinder	2 879	3 660	162	Schafe	16 441	19 370	857
Schweine . . .	2 710	4 773	211	Ziegen	3 394	4 525	200

c) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG SPANIENS

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928	1929
Bergbau:					Salz	610	992	983	—
Steinkohle . .	4016	5421	6371	6984	Hüttenbetriebe:				
Braunkohle . .	277	552	423	402	Roheisen	425	251	569	640
Eisenerze . . .	9862	4768	5505	6107	Rohstahl	242	—	734	813
Manganerze . .	21	21	14	17	Blei	199	175	123	137
Bleierze	303	186	177	146	Zink	6	10	14	12
Zinkerze . . .	118	94	140	145	Kupfer	31	23	53	—
Kupfererz ¹ . .	2269	862	3937	4144	Schwefel	8	13	21	—
Schwefelkies .	927	1355	6	—	Quecksilber . .	1246	862	2195	—

¹ und kupferhaltiger Schwefelkies.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr:</i> Gesamteinfuhr	1057,9	100,0	921,7	100,0	2434,0	100,0
Lebensmittel, Tiere	244,5	23,1	225,9	24,5	516,0	21,2
Rohstoffe, halbfertige Waren	421,8	39,9	279,9	30,4	788,6	32,4
Fertigwaren	391,6	37,0	415,9	45,1	1129,4	46,4
<i>Ausfuhr:</i> Gesamtausfuhr	856,7	100,0	667,1	100,0	1768,2	100,0
Lebensmittel, Tiere	383,3	44,7	313,4	47,0	1087,4	61,5
Rohstoffe, halbfertige Waren	269,8	31,5	140,7	21,1	355,5	20,1
Fertigwaren	203,6	23,8	213,0	31,9	325,3	18,4

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	2 434,0	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	1 768,2	100,0
Nahrungsmittel und Getränke	497,3	20,4	Obst und Konserven aller Art	448,4	25,4
Maschinen, Apparate und Fahrzeuge	394,5	16,2	Wein	281,8	11,6
Mineralien und Erden einschl. Kohle	271,4	11,2	Metalle und Metallwaren	189,5	7,8
Chemische Erzeugnisse	249,5	10,2	Olivenöl	185,7	7,6
Baumwolle u. Baumwollwaren	197,8	8,1	Kork und Korkwaren	126,0	5,2
Tabak	165,2	6,8	Mineralien und Erden	125,6	5,1
Metalle und Metallwaren	145,0	6,0			

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Vereinigte Staaten	11,9	22,1	17,1	Frankreich	27,3	25,5	24,1
Frankreich	14,5	14,6	14,0	Großbritannien	19,3	19,9	19,9
Großbritannien ¹	17,4	14,3	10,4	Vereinigte Staaten	6,0	7,1	9,7
Deutsches Reich	13,2	18,4	9,5	Italien	2,8	3,3	8,0
Argentinien	7,9	9,0	5,5	Deutsches Reich	6,2	1,4	7,2
Britisch-Indien	—	—	4,9	Argentinien	5,9	8,8	5,6
Italien	1,1	2,2	3,2	Niederland	5,3	2,7	4,6
Philippinen	—	—	3,2	Belgien	3,8	4,9	3,6
Belgien	3,2	9,4	2,6	Kuba	5,4	7,4	2,9
Andere Länder	30,8	10,0	29,6	Andere Länder	18,0	19,0	14,4

¹ Ohne Irland.

14. PORTUGAL

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 20000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	Z. 1911	Z. 1920		Z. 1911	Z. 1920
Lissabon	435	486 ¹	Braga	30	22
Porto	194	203 ²	Coimbra	21	21
Setubal	25	37			

¹ 1925: 530.² 1925: 216.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1916—1918		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	3 225 ¹	6,6 ¹	2 594	6,7	2 054	4,5	2 943
Roggen	979	—	1 288	5,7	1 007	4,0	1 190
Gerste	306	4,0	499	7,4	311	4,1	426
Hafer	624 ²	2,9 ²	1 131	6,0	733	3,1	809
Mais	2 585	10,5	3 030	9,3	3 635	10,9	3 791
Reis	193	22,6	166	28,2	199	16,5	224
Kartoffeln	1 630	53,3 ³	2 230	80,8	2 620	137,4	3 448
Wein ⁴ 1000 hl	4 151	—	5 230	—	4 577	—	6 671
Olivenöl	227 ¹	—	328	—	258	—	585

¹ 1911.² 1917 u. 1918.³ 1918.⁴ Einschl. Madeira.

v. Seydlitz, Handbuch. 27. Bearbtg. II.

BESTAND
AN HAUSTIEREN

Tierart	1906	1925 ¹	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
Rinder	7 08	768	124
Schweine . . .	1 111	1 117	183
Schafe	3 073	3 684	604
Ziegen	1 034	1 558	255

¹ Letzte Angaben.² Einschließlich Kupfersteinc) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG
PORTUGALS

Erzeugnis	Menge in 1000 t		
	1913	1920	1928
Bergbau:			
Steinkohle	25	145	201
Eisenerze	49	13	14
Kupfererze	18	2	242 ²

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1927	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	403,7	100,0	540,4	100,0	559,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	123,4	30,7	102,4	19,0	198,5	35,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	162,8	40,4	259,2	48,0	184,5	33,0
<i>Fertigwaren</i>	117,5	28,9	178,8	33,0	176,0	31,5
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	160,1	100,0	173,8	100,0	151,7	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	103,0	64,3	108,3	62,3	93,1	61,3
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	39,9	25,0	36,1	20,7	38,9	25,7
<i>Fertigwaren</i>	17,2	10,7	29,4	17,0	19,7	13,0

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	503,3	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	193,4	100,0
Weizen	67,1	13,4	Wein	63,7	33,2
Maschinen	33,9	6,8	Fische	30,6	15,9
Fische	31,4	6,2	Kork	22,5	11,7
Baumwolle u. Baumwollwaren	30,8	6,1	Holz	13,5	6,8
Kohle	27,7	5,5	Früchte	6,7	3,4
Petroleum	14,8	2,9	Baumwollwaren	5,9	3,0
Motorwagen	14,2	2,8			
Reis	12,9	2,5			
Chemikalien	8,3	1,6			

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Großbritannien	26,4	38,5	28,9	Großbritannien	21,5	22,9	17,8
Deutsches Reich	17,8	3,7	12,4	Portugiesische Kolonien .	13,6	14,2	15,0
Portugiesische Kolonien .	3,0	3,3	11,6	[davon Angola	5,4	8,2	—
[davon Angola	1,6	1,9	—	Mozambique	3,6	2,4	—
Mozambique	0,8	1,0	—	Frankreich	0,3	12,4	12,9
Vereinigte Staaten	1,1	17,1	10,4	Deutsches Reich	9,7	1,3	12,7
Frankreich	8,5	7,7	8,4	Brasilien	17,6	12,0	6,8
Belgien	4,5	2,9	7,9	Niederland	0,3	1,5	5,4
Niederland	2,0	2,3	5,0	Vereinigte Staaten	3,5	7,2	5,0
Argentinien	—	—	3,9	Spanien	15,5	4,8	4,4
Spanien	4,0	5,2	3,5	Belgien	3,1	4,9	4,0
Andere Länder	32,7	19,3	8,1	Andere Länder	14,9	18,8	16,0

15. ITALIEN

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 50 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1928		Z. 1911	B. 1928
Mailand (Milano)	599	928	Spezia	74	110	Cremona ed Uniti	40	65
Neapel (Napoli)	678	922	Cagliari	60	95	Novara	55	64
Rom (Roma)	542	875	Foggia	77	92	Caltanissetta	41	63
Genua (Genova)	272	605	Modena	71	91	Salerno	46	63
Turin (Torino)	427	547	Reggio nell'			Prato	57	62
Palermo	341	445	Emilia	70	90	Piacenza	39	62
Catania	211	275	Alessandria	76	85	Trient (Trento)	—	62
Florenz (Firenze)	232	272	Trapani	60	84	Modica	56	60
Venedig (Venezia)	161	253	Ancona	63	83	Forlì	46	58
Triest (Trieste)	228	245	Lucca	76	81	Arezzo	48	58
Bologna	172	236	Perugia	66	81	Treviso	41	58
Messina	127	204	Bergamo	55	81	Monza	53	57
Bari della Puglia	104	175	Ravenna	72	79	Syrakus (Siracusa)	41	56
Verona	82	152	Pisa	65	77	Pola	58	54
Livorno	105	129	Pistoja	68	76	Rimini	51	53
Reggio di Calabria	43	129	Marsala	65	73	Como	—	53
Padua (Padova)	96	125	Parma	52	72	San Pier d'Arena	42	52
Ferrara	95	117	Vicenza	55	67	Andria	53	51
Tarent	69	116	Udine	48	67	Carrara	—	50
Brescia	83	113	Savona	50	66	Fiume	50	49
			Alcamo	32	65			

Berechnung vom 1. III. 1930: Neapel 978, Mailand 969, Rom 923, Genua 624, Turin 593, Palermo 449, Florenz 318, Catania 283, Venedig 259, Triest 252, Bologna 245, Tarent 123.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	49 896	10,5	53 904	11,5	62 215	12,5	70 820
Roggen	1 354	11,0	1 550	12,4	1 660	13,2	1 755
Gerste	2 200	8,9	2 206	9,6	2 400	10,6	2 627
Hafer	5 363	10,6	5 475	11,4	7 027	13,5	7 050
Mais	25 486	15,8	24 081	15,7	16 508	11,0	25 285
Reis	4 750	32,8	5 374	42,0	6 315	46,9	6 744
Kartoffeln	16 550	57,6	17 982	52,9	14 899	42,1	20 180
Zuckerrüben	17 986	335,5	24 003	284,3	28 612	248,0	28 599
Wein 1000 hl	46 017	—	41 700	—	46 823	—	41 222
Olivenöl	1 632	—	2 160	—	2 232	—	2 924
Südfrüchte	7 785	—	6 346	—	6 633	—	8 371

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1908 ¹	1918 ²	1926		Tierart	1908 ¹	1918 ²	1926	
	1000 Stck.	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einwohner		1000 Stck.	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einwohner
Pferde	956	990	1 050	26	Schafe .	11 163	11 754	12 350	309
Esel .	850	949	990	23	Ziegen .	2 715	3 083	3 100	78
Rinder	6 199	6 240	7 375	184	Schweine	2 508	2 339	2 850	71

¹ Im damaligen Staatsgebiet.² Letzte amtliche Zählung; 1926 nichtamtliche Schätzung.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928	1929
Bergbau:					Hüttenbetriebe:				
Steinkohle . . .	3 ¹	152	128	216	Roheisen . . .	427	88	507	678
Braunkohle . . .	778 ¹	1 572	697	740	Rohstahl . . .	989	774	1 963	2 143
Eisenerze . . .	603	390	625	867	Blei	22	16	21	23
Manganerze . . .	2	36	10	10	Zink	—	1	11	16
Bleierze	45	40	55	53	Kupfer	2	—	1	—
Zinkerze	158	96	222	179	Aluminium . . .	1	1	4	7
Kupfererze . . .	90	16	8	11	Quecksilber t . .	1 004	1 401	1 988	1 960
Schwefelkies . .	292	322	558	699	Rohschwefel . . .	386	264	328	—
Schwefelmine- ralien	2 372 ¹	—	1 933	—	Salz:				
Quecksilbererze	119 ¹	—	245	—	Steinsalz	42	47	67	63
Marmor	480	380	622	—	Sudsalz	18	22	275	258
					Meersalz	585	653	562	616

¹ 1914.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
Einfuhr: Gesamteinfuhr	2 952,9	100,0	5 632,5	100,0	4 849,3	100,0
Lebensmittel, Tiere	569,1	19,3	1 695,3	30,1	1 334,3	27,5
Rohstoffe, halbfertige Waren . . .	1 694,3	57,3	2 991,0	53,1	2 676,4	55,2
Fertigwaren	689,5	23,4	946,2	16,8	838,6	17,3
Ausfuhr: Gesamtausfuhr	2 034,4	100,0	2 472,7	100,0	3 196,4	100,0
Lebensmittel, Tiere	617,5	30,4	526,7	21,3	727,6	22,8
Rohstoffe, halbfertige Waren . . .	770,5	37,8	1 026,1	41,5	1 134,4	35,5
Fertigwaren	646,4	31,8	919,9	37,2	1 334,4	41,7

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhr Güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilrohstoffe	1 090,0	22,5	Textilien aller Art	1 394,4	43,6
Getreide, Mehl, Gemüse	867,2	17,9	[davon Rohseide	279,6	8,8
Kohle, Koks ¹	259,6	5,4	Kunstseide	116,7	3,7
Sämereien, Öle, Fette	254,0	5,2	Seidenwaren	261,9	8,1
Häute und Felle	245,3	5,1	Früchte und Gemüse	353,0	11,0
Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	209,3	4,3	Häute, Felle, Pelzwaren	133,0	4,2
Mineralische Öle, Gummi, Harze	200,0	4,1	Automobile	90,1	2,8
Eisen und Stahl	181,8	3,8			
Holz und Kork	172,7	3,6			

¹ 12,7 Mill. t = 93,8 v. H. des Verbrauches. Davon kommen 6,4 Mill. t aus Großbritannien; 4,44 Mill. t (einschl. 3,54 Mill. t Reparationskohle) aus dem Deutschen Reiche.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Vereinigte Staaten	14,3	32,4	18,2	Deutsches Reich	13,7	4,9	12,8
Deutsches Reich	16,8	4,1	10,0	Vereinigte Staaten	10,7	8,0	10,5
Frankreich	7,8	7,1	9,3	Großbritannien und Irland	10,4	11,7	9,7
Argentinien	4,6	11,2	8,6	Frankreich	9,2	14,4	9,4
Großbritannien und Irland	16,2	17,2	8,1	Schweiz	9,9	12,7	6,8
Britisch-Indien und Ceylon	4,0	3,8	5,6	Argentinien	7,4	5,1	6,8
Kanada	0,4	2,2	4,4	Britisch-Indien und Ceylon	2,0	1,9	3,6

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Australien	0,9	1,9	3,7 ²	Ägypten	2,0	3,2	2,4
Südslawien	—	0,2	2,6	Österreich	8,8 ¹	5,3	3,0
Schweiz	2,4	2,1	2,5	Südslawien	—	1,8	2,1
Belgien	2,1	1,6	2,3 ²	Belgien	2,3	3,4	1,9 ²
Österreich	7,3 ¹	2,4	2,1	Türkei	2,0	2,6	1,5 ²
Rußland	6,5	0,2	1,0	Rumänien	0,6	4,5	1,5
Andere Länder	16,7	13,6	—	Andere Länder	21,0	20,5	—

¹ Österreich-Ungarn.

² Für 1927. In Rücksicht darauf, daß die Werte für 1928 nicht für alle Länder zu erhalten waren, blieb der Restwert für „Andere Länder“ unberechnet.

16. GRIECHENLAND

a) SIEDLUNGEN MIT MEHR ALS 20 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1907	Z. 1928		Z. 1907	Z. 1928
Athen (Athinai)	167	459	Seres	19 ¹	30
Piräus	72	251	Drama	13 ¹	29
Saloniki (Thessaloniki)	158 ¹	245	Kalamata	15	29
Kavalla	23 ¹	72	Mytilini	—	28
Patras (Patrai)	38	62	Kanea	24 ¹	27
Volo (Bolos)	24	41	Larissa	18	24
Xanthi	14	34	Kastron (Chios)	—	22
Kandia (Hiraklion)	25 ¹	33	Kallithea	—	21
Korfu (Kerkyra)	28	32	Neu-Syra (Hermupolis)	18	21
Komotini	—	30	Janiná (Joanina)	17 ¹	20

Die griechische Rückwanderung aus der Türkei hat zur Zeit der letzten griechischen Volkszählung (1928) die Zahl von 1221849 Personen erreicht. Die stärkste Ansammlung von Flüchtlingen haben Athen (129380), Piräus (101185) und Saloniki (117041). ¹ 1913.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTETERTRÄGE

Frucht	1911 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	3435	9,8	2633		3561	6,6	2314
Roggen	56	10,5	195	Zuverlässige Werte sind nicht zu erhalten	440	8,0	329
Gerste	804	10,2	1386		1578	7,8	1029
Hafer	323	10,8	598		761	6,8	472
Mais	1512	13,7	1894		1288	7,0	1516
Kartoffeln	278	57,3	504		331	31,2	543
Wein ² 1000 hl	3231	33,4	1926		3075	—	2153
Olivenöl	825	—	735		1001	—	741

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1911 ¹	1928 ³		Tierart	1911 ¹	1928 ³	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.		1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	149	290	47	Esel	133	343	55
Rinder	298	910	147	Schafe	3545	6920	1116
Schweine	227	419	68	Ziegen	2638	4919	793

¹ Im damaligen Staatsgebiet. ² Most. ³ Letzte Angaben.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			Erzeugnis	Menge in 1000 t		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Bergbau:				Schwefelerze . .	129	3	94
Braunkohle . .	—	197	121	Meersalz	19	57	59 ¹
Eisen- und Man- ganerze	320	46	167	Hüttenbetriebe:			
Zinkerze	36	3	5	Blei	18	5	5
Bleierze	159	24	71	Silber kg	25 000	6 870	8 172 ²

¹ Abgesetzte Mengen. ² 1929: 12.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	<i>144,1</i>	<i>100,0</i>	<i>1 001,7</i>	<i>100,0</i>	<i>686,8</i>	<i>100,0</i>
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	<i>64,0</i>	<i>44,4</i>	<i>344,5</i>	<i>34,4</i>	<i>280,5</i>	<i>40,8</i>
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	<i>40,6</i>	<i>28,2</i>	<i>110,4</i>	<i>11,0</i>	<i>145,8</i>	<i>21,2</i>
<i>Fertigwaren</i>	<i>39,5</i>	<i>27,4</i>	<i>546,8</i>	<i>54,6</i>	<i>260,5</i>	<i>38,0</i>
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	<i>96,4</i>	<i>100,0</i>	<i>315,7</i>	<i>100,0</i>	<i>331,4</i>	<i>100,0</i>
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	<i>59,5</i>	<i>61,7</i>	<i>119,9</i>	<i>38,0</i>	<i>115,4</i>	<i>34,8</i>
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	<i>35,3</i>	<i>36,6</i>	<i>127,7</i>	<i>40,4</i>	<i>208,8</i>	<i>63,0</i>
<i>Fertigwaren</i>	<i>1,6</i>	<i>1,7</i>	<i>68,1</i>	<i>21,6</i>	<i>7,2</i>	<i>2,2</i>

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Weizen, Weizenmehl	146,6	21,3	Rohtabak ²	176,7	51,1
Metalle, Metallwaren	76,0	11,1	Korinthen	52,8	15,3
Baumwoll- und Wollwaren	75,0	10,9	Wein	27,1	7,8
Mineralien, Erze	73,6	10,7	Oliven, Olivenöl	13,4	3,9
[Davon Steinkohle	26,2	3,8]	Sultaninen	8,9	2,6
Lebende Tiere	27,6	4,0			
Zucker ¹	24,8	3,6			

¹ Vorwiegend aus der Tschechoslowakei.

² Die Tabakausfuhr ist in den letzten Jahren außerordentlich gesteigert worden. Sie betrug 1913: 14,6 v. H., 1920: 28,6 v. H. des Gesamtausfuhrwertes.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Vereinigte Staaten	1,6	20,9	16,3	Deutsches Reich	10,3	8,0	25,9
Großbritannien	23,9	24,4	14,4	Vereinigte Staaten	7,8	14,4	20,0
Deutsches Reich	7,5	1,2	8,6	Italien	3,2	8,2	16,5
Kanada	—	13,1	7,1	Großbritannien	23,9	19,8	13,2
Frankreich	6,0	10,2	6,9	Frankreich	11,4	5,3	5,0
Rumänien	1,2	1,0	6,4	Ägypten	7,3	7,2	4,2
Italien	3,7	9,9	5,2	Tschechoslowakei	—	—	1,3
Südslawien	—	1,5	4,8	Rumänien	0,7	1,0	0,9
Tschechoslowakei	—	0,1	3,8	Südslawien	—	7,4	0,6
Bulgarien	1,6	0,1	2,0	Bulgarien	0,9	3,0	0,4
Andere Länder	54,5	17,6	24,5	Andere Länder	34,5	25,7	12,0

17. ALBANIEN

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG
DER LANDESTEILE 1930 (ZÄHLUNG)

Präfekturen	Fläche in qkm	1000 Ein- wohner	auf 1 qkm	Hauptstadt (gleichnamig mit den Präfekturen)
				1927:
Gjinoastrë (Argyro- kastro, Ergeri)	4 142	144	35	10 184 Ew.
Berat (Beratit)	3 932	143	36	8 504 „
Dibra	2 386	87	36	—
Durazzo, Draç (Durrës)	1 596	78	48	5 175 „
Elbasan (Elbasani)	2 955	114	38	10 235 „
Korça (Koritza)	3 312	148	45	19 491 „
Kosova	2 135	49	23	—
Skutari (Shkodra)	4 870	132	27	23 785 „
Tirana	850	58	68	12 454 „
Valona, Avlona (Vlora)	1 360	53	39	5 942 „
	27 538	1006	36	

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE
ERZEUGUNG

Ernteerträge 1926/27 (1000 dz)	Viehbestand
Weizen . 214,5	Schafe } ohne be-
Roggen . 14,0	Pferde } stimmte
Gerste . 50,8	Rinder } Angaben
Hafer . . 72,6	
Mais . . . 797,3	
Tabak . . . 30,1	
Trauben . . 63,9	
Olivenöl . 45,7	

c) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Wichtige <i>Einfuhr</i> güter	1927		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1927	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	20,0	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	9,0	100,0
Baumwolle und Baumwollwaren .	4,9	28,4	Käse	2,1	23,3
Kaffee, Zucker und andere Kolo- nialwaren	2,9	14,7	Eier	1,0	11,0
Mineralöle	1,6	8,1	Schafe und Ziegen	1,0	10,7
Metalle und Metallwaren (ohne Edelmetall und Kupfer)	1,5	7,4	Häute, roh	0,9	10,3
Getreide und Mehl	1,0	5,1	Wolle, roh	0,5	6,0
Wolle und Wollwaren	0,8	3,8	Rindvieh	0,5	5,2
Kupfer und Kupferwaren	0,7	3,5	Asphalt	0,4	4,6
Pflanzl. Öle und pflanzl. Waren	0,7	3,4	Holzkohle	0,4	4,6
Maschinen und Teile davon . . .	0,7	3,3			

d) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes		
	1924	1927	1928		1924	1927	1928
Italien	75,5	62,6	48,4	Italien	51,5	56,7	61,4
Tschechoslowakei und Österreich	0,1	7,6	10,0	Griechenland	27,7	22,7	19,8
Vereinigte Staaten	0,7	4,1	8,2	Vereinigte Staaten	18,2	16,2	16,1
Großbritannien	0,1	7,2	6,4	Südslawien	2,5	2,3	1,6
Griechenland	19,0	4,9	5,7	Andere Länder	0,1	2,1	1,1
Südslawien	2,7	5,1	5,6				
Deutsches Reich	0,2	2,0	4,3				
Frankreich und Belgien	0,1	3,9	3,6				
Ägypten	—	0,3	3,5				
Andere Länder	1,6	2,3	4,3				

18. SÜDSLAWIEN

Die neue Gliederung Südslawiens in Verwaltungsbezirke findet sich im Text S. 828.

a) STÄDTE MIT MEHR ALS 20000 EINWOHNERN

Abkürzungen: Staatsgebiete, denen die Städte vor 1918 angehörten. B: Bosnien, D: Dalmatien, S: Serbien, Kr: Krain, St: Steiermark, U: Ungarn.

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	Z. 1910	Z. 1921		Z. 1910	Z. 1921
Belgrad (Beograd) S.	90	112	Marburg (Maribor) St.	28	31
Agram (Zagreb) U.	79	108	Zenta U.	30	31
Maria-Theresiopel (Subotica) U.	95	102	Sombor (Zombor) U.	31	31
Sarajevo B.	52	66	Sebenico (Sibenik)	—	30
Laibach (Ljubljana) Kr.	42	53	Monastir (Bitolj) S.	60(?)	28
Üsküb (Skoplje) S.	47	41	Großbetschkerek (Veliki Bečkerek) U.	26	28
Neusatz (Novi Sad) U.	34	39	Werschetz (Vršac) U.	27	27
Essegg (Osijek) U.	31	34	Großkikinda (Velika Kikinda) U. .	27	26
Spalato (Šplit) D.	27	32	Nisch S.	25	25

Berechnungen 1928: Belgrad 225, Agram 150, Maria-Theresiopel 104, Üsküb 72, Laibach 57, Neusatz 51.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTETERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1911 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen.	4 013	10,5	15 990	9,9	28 112	14,8	25 855
Roggen	410	8,2	1 764	7,9	1 912	9,5	2 100
Gerste	1 088	10,0	3 054	8,3	3 942	10,3	4 119
Hafer	737	6,9	3 000	8,1	3 663	9,9	3 508
Mais	7 619	13,0	27 790	14,2	18 191	9,0	41 477
Reis	—	—	21	11,9	24	15,9	22
Kartoffeln	468	40,9	9 940	45,6	8 522	38,5	16 322
Zuckerrüben	950	208,3	4 897	157,6	9 293	167,8	10 976
Wein 1000 hl	279	8,5	5 829	22,5	4 318	24,5	2 910

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹ 1000 Stck.	1929		Tierart	1913 ¹ 1000 Stck.	1929	
		1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.			1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	153	1 140	85	Schafe	3 819	7 775	573
Rinder	957	3 728	280	Ziegen	631	1 804	134
Schweine	866	2 636	198				

¹ Serbien.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			Erzeugnis	Menge in 1000 t		
	1920	1928	1929		1920	1928	1929
Bergbau:				Hüttenbetriebe:			
Steinkohle	2 888	357	442	Roheisen	6	30	33 ¹
Braunkohle		4 694	5 450	Rohstahl	23	85	—
Eisenerze	19	440	451	Blei	5	10	10
Manganerze	2	3	5	Kupfer	2	15	21
Bleierze	32	94	21	Zink	2	4	7
Kupfererze	42	328	357	Gold kg	100	440	—
Schwefelkies	3,7	64	62	Silber kg	467	1 711	1 866
Sudsalz	24,2	52	46				

¹ Mit Ferrolegierungen 130.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Einfuhr, Warengruppen	1927		Ausfuhr, Warengruppen	1927	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Gesamteinfuhr	539,2	100,0	Gesamtausfuhr	473,6	100,0
Lebensmittel, Tiere	62,5	11,6	Lebensmittel, Tiere	233,0	49,2
Rohstoffe, halbfertige Waren	98,7	18,3	Rohstoffe, halbfertige Waren	196,9	41,6
Fertigwaren	378,0	70,1	Fertigwaren	43,7	9,2

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Gesamteinfuhr	579,8	100,0	Gesamtausfuhr	476,9	100,0
Textilrohstoffe und Textilwaren	177,1	30,6	Tiere und tierische Erzeugnisse	137,2	28,8
Metalle, Metallwaren	86,0	14,8	[davon Eier	34,6	7,3
Maschinen, Fahrzeuge	61,9	10,7	Schweine	24,0	5,0
Mineralien	33,8	5,8	Rinder (lebend)	21,0	4,4
Kaffee	16,7	2,9	Bauholz	87,6	18,4
			Weizen, Weizenmehl	30,9	6,5
			Rohkupfer	23,3	4,9
			Hopfen	16,7	3,5

Die Ausfuhr von Mais ist starken Schwankungen unterworfen. Sie betrug in den Jahren 1921—1928 in Hundertteilen des Wertes der Gesamtausfuhr: 13,3; 1,2; 4,2; 6,1; 23,1; 17,1; 5,3; 0,2. Ähnliches gilt für Weizen und Weizenmehl. Hier sind die entsprechenden Werte: 21,1; 6,9; 7,6; 10,3; 7,8; 12,8; 4,0; 6,5.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes		Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes	
	1920	1928		1920	1928
Tschechoslowakei	9,3	17,9	Italien	27,0	26,1
Österreich	20,6	17,3	Österreich	42,7	17,9
Deutsches Reich	1,5	13,6	Deutsches Reich	7,5	12,1
Italien	36,6	12,0	Tschechoslowakei	5,1	9,0
Ungarn	0,4	6,6	Ungarn	2,1	8,8
Großbritannien	7,1	5,7	Griechenland	4,6	8,3
Vereinigte Staaten	2,4	4,9	Frankreich	3,1	3,8
Frankreich	3,8	4,5	Schweiz	3,7	3,1
Rumänien	3,8	2,7	Großbritannien	0,3	1,6
Griechenland	9,1	1,3	Andere Länder	3,9	9,3
Andere Länder	5,4	13,5			

19. BULGARIEN

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG (ZÄHLUNG 1926)

Verwaltungsbezirk ¹	qkm	Bevölkerung	Verwaltungsbezirk ¹	qkm	Bevölkerung
Burgas	13 618	484 759	Schumla	5 993	359 485
Chaskowo	4 965	245 354	Sofia	9 240	641 135
Küstendil	3 970	243 493	Stara-Zagora	6 636	326 285
Mastanli	3 945	183 828	Trnowo	7 799	505 251
Pachmakli	2 763	68 860	Warna	3 810	230 121
Petrisch	6 798	186 040	Widin	4 236	276 904
Philippopol	9 906	561 021	Wratza	6 896	392 753
Plewna	7 637	431 804			
Rustschuk	4 934	341 648			
				103 146	5 478 741
				Schätzung 1930: 5 825 000	

¹ Die Hauptstädte sind den Verwaltungsbezirken gleichnamig.

STÄDTE MIT MEHR ALS 20 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	Z. 1910	Z. 1926		Z. 1910	Z. 1926
Sofia	103	213	Sliwno (Sliwen)	25	29
Philippopol (Plovdiv)	48	85	Stara-Zagora	22	29
Warna	41	61	Chaskowo	15	26
Rustschuk (Russe)	36	46	Schumla (Schumen)	22	25
Burgas	15	31	Jambol	16	23
Plewna (Pleven)	23	29	Basardschik	18	22

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1908—1912		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	11 100	10,3	8 825	9,2	13 796	12,3	9 033
Roggen	1 980	9,5	1 535	8,6	2 342	12,1	1 864
Gerste	2 590	10,3	2 090	9,6	3 428	14,1	2 042
Hafer	1 470	7,5	1 072	7,4	1 047	8,8	1 367
Mais	6 560	10,7	5 295	9,0	5 149	7,9	9 397
Reis	39	13,1	87	20,3	123	16,7	127
Kartoffeln	158 ¹	37,6	341	39,0	654	54,5	758
Zuckerrüben	1 900	128,6	1 993	145,0	1 764	113,2	2 551
Wein . . . 1000 hl	321 ¹	—	832	—	1 713	—	2 312
Rosenöl kg	3 320	0,446	1 572	0,334	2 500	0,52	—

¹ 1914.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1910	1926 ¹	
		1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	478	482	88
Rinder	1 606	1 817	332
Schweine	527	1 002	183
Schafe	8 669	8 740	1 595
Ziegen	1 465	1 261	230

¹ Letzte Angaben.

c) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929
Bergbau:				
Stein- und Braunkohlen	353	743	1 430	1 667
Kupfererze	17	5	11	—
Bleierze ²	1,6	0,5	1 ¹	—

¹ 1926: 11.² Außerdem Zink-Bleierz (1928: 15) und Blei-Kupfererz (1928: 9).

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1927	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	153,3	100,0	150,6	100,0	186,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	27,6	18,0	15,3	10,1	11,0	5,9
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	23,7	15,5	15,9	10,6	34,6	18,6
<i>Fertigwaren</i>	102,0	66,5	119,4	79,3	140,4	75,5
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	75,6	100,0	111,8	100,0	201,5	100,0
<i>Lebens- und Genußmittel, Tiere</i>	54,0	71,5	36,2	32,4	101,1	50,2
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	13,7	18,1	67,6	60,5	91,5	45,4
<i>Fertigwaren</i>	7,9	10,4	8,0	7,1	8,9	4,4

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhrgüter</i>	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	213,3	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	188,8	100,0
Textilrohstoffe u. Fertigwaren	80,0	37,5	Tabak	68,0	36,0
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	37,0	17,3	Getreide, Mehl	29,2	15,4
Metalle, Metallwaren	27,2	12,8	Eier	17,2	9,1
Häute, Leder, Lederwaren	9,5	4,5	Häute, Leder, Lederwaren	12,8	6,8
Holz, Holzwaren	6,8	3,2	Rapssamen	12,3	6,5
			Seidenkokons	8,1	4,3
			Mais ¹	8,0	4,2
			Rosenöl	7,3	3,9

¹ Die Maisausfuhr war im Jahre 1928 besonders niedrig wegen des geringen Ernteergebnisses. In Hundertteilen des Gesamtausfuhrwertes betrug die Maisausfuhr in den Jahren 1925—1927: 11,3; 6,9; 8,2.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhrwertes</i>			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhrwertes</i>		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	19,6	5,7	21,2	Deutsches Reich	18,2	10,4	28,0
Italien	3,5	28,1	15,2	Österreich	15,4 ¹	9,1	14,7
Tschechoslowakei	—	3,3	10,7	Italien	4,5	17,2	11,0
Großbritannien	8,9	14,1	10,4	Griechenland	5,3	0,4	8,0
Österreich	29,1 ¹	3,0	8,0	Frankreich	5,4	6,1	5,6
Frankreich	6,9	8,9	7,6	Türkei	4,5	4,8	4,7
Rumänien	4,6	1,8	5,4	Belgien	16,3	8,3	4,2
Belgien	2,1	1,5	3,7	Niederland	0,1	10,3	3,4
Niederland	0,8	1,0	2,4	Tschechoslowakei	—	12,4	2,9
Türkei	3,4	18,5	2,3	Ungarn	—	—	2,3
Ungarn	—	0,2	1,9	Rumänien	1,3	1,9	2,1
Griechenland	1,0	2,5	1,1	Südslawien	0,3	0,4	0,3
Südslawien	0,4	1,5	0,6	Andere Länder	28,7	18,7	12,8
Andere Länder	19,7	9,9	9,5	¹ Österreich-Ungarn			

20. RUSSLAND

Bei allen Angaben über landwirtschaftliche und bergbauliche Erzeugung sowie über den Außenhandel läuft das Wirtschaftsjahr seit 1923 vom 1. Oktober bis 30. September.

a) VERWALTUNGSEINTEILUNG DES BUNDES DER SOZIALISTISCHEN SOWJETREPUBLIKEN (U.d.S.S.R.)

Zählung vom 27. Dezember 1926.

Vorbemerkung: In der neuesten Verwaltungseinteilung Rußlands gibt es keinen Unterschied mehr zwischen europäischem und asiatischem Teil. Die im 3. Band des Handbuches angegebene Gliederung ist durch eine Neueinteilung des gesamten Russischen Reiches, die in den letzten Jahren allmählich durchgeführt wurde, überholt worden. Es wird deshalb die Einteilung Rußlands nach dem neuesten Stand (Bevölkerung nach der Volkszählung von 1926) gegeben.

Da aber auch heute vielfach noch ein Bedürfnis besteht, die Größe des europäischen und asiatischen Teiles von Rußland festzustellen, wird im Anschluß an die neue amtliche Gliederung des Russischen Reiches eine Übersicht über diese Teile (nach den Angaben im Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich S. 1*ff.) gegeben, in der gewisse Verwaltungseinheiten auf das Europäische und Asiatische Rußland aufgeteilt sind, z. B. die Gouvernements Perm, Orenburg und Ufa.

DIE NEUEINTEILUNG DES RUSSISCHEN REICHES
(Bearbeitet nach dem amtlichen Atlas von Rußland.)

Verwaltungseinheit	Fläche in 1000 qkm	Einwohner 1000	Hauptstadt
Union der Soz. Sowjetrepubliken (U. d. S. S. R.)	21 355	148 085 (1931: 160 000)	Moskau
I. Russische Soz. Föderative Sowjetrepublik (R. S. F. S. R.)	19 760	101 930 (1931: 109 000)	Moskau
a) 16 europäische Gouvernements	1 276	27 982	
b) Petersburger Gebiet	370	6 391	Petersburg (Leningrad)
c) Zentrales Schwarzerdegebiet	195	11 159	Woronesh
d) Mittleres Wolgagebiet	249	6 914	Samara
e) Unteres Wolgagebiet	332	5 366	Saratow
f) Nordkaukasien	293	8 363	Rostow am Don
mit folgenden autonomen Gebieten:			
1. der Adyge-Tscherkessen	3,1	114	Krasnodar
2. Inguschetien	3,2	75	Wladikawkas
3. der Kabardiner-Balkaren	12,2	204	Naltschik
4. der Karatschaj	8,0	64	Batalpaschinsk (Michojan-Schachar)
5. Nord-Ossetien	6,0	152	Wladikawkas
6. Tschetschenen	9,2	310	Grosnij
g) Uralgebiet	1 757	6 786	Jekaterinburg (Swerdlowsk)
h) Sibirien	4 057	8 691	Nowo-Sibirsk
mit dem autonomen Gebiet der Ojraten	88	99	Ulala
i) Ferner Osten (Dalnii Wostok)	2 718	1 875	Chabarowsk
k) Autonome Gebiete:			
1. der Kalmüken	74,5	142	Astrachan (Ellisti)
2. der Komi (Syrjaenen)	434,1	207	Ust-Syssolsk
3. der Mari (Tscheremissen)	23,5	482	Krasno-Kokschaïsk (Joschkar-Ola)
4. der Wotjaken	30,0	756	Ishewsk
5. Tscherkessen	1,6	37	—
l) Autonome Republiken (Föderative Teile der R. S. F. S. R.)			
1. A. S. S. R. der Baschkiren	157,1	2 695	Ufa
2. „ „ „ „ der Burjato-Mongolen	389,1	491	Werchne-Udinsk
3. „ „ „ „ Dagestan	54,2	788	Petrowsk (Machatsch-Kala)
4. „ „ „ „ der Kasaken (Kirgisen)	2 960,0	6 491	Alma-Ata
mit aut. Gebiet der Kara-Kalpaken	124,0	304	Turt-Kul
5. A. S. S. R. Karelien	143,3	269	Petrosawodsk
6. „ „ „ „ der Kara-Kirgisen	195,1	993	Pischpek (Frunse)
7. „ „ „ „ Krim	25,3	714	Simferopol
8. „ „ „ „ der Wolgadeutschen	26,8	571	Pokrowsk
9. „ „ „ „ der Tataren	68,6	2 594	Kasan
10. „ „ „ „ der Tschuwaschen	18,3	894	Tscheboksary
11. „ „ „ „ der Jakuten	4 023,3	279	Jakutsk
II. Ukrainische Soz. Sowjetrepublik (U. S. S. R.) mit der Aut. Soz. Sowjetrepublik Moldau	451,7 8,3	29 020 572	Charkow Balta
III. Soz. Sowjetrepublik Weißrußland (B. S. S. R.)	126,7	4 984	Minsk
IV. Transkaukasische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik (K. S. F. S. R.)	184,5	5 850	Tiflis
bestehend aus:			
a) der Soz. Sowjetrepublik Aserbeidschan mit:	84,7	2 313	Baku
1. der Aut. Republik Nachitschewan	5,4	105	Nachitschewan
2. dem Aut. Gebiet der Berg-Karabachen	4,2	125	Chankendy (Stepanakert)

	Fläche in 1000 qkm	Einwohner 1000	Hauptstadt
b) der Soz. Sowjetrepublik Armenien . . .	30,9	876	Eriwan
c) der Grusinischen (Georgischen) Sozialistischen Sowjetrepublik.	68,9	2 661	Tiflis
mit:			
1. der Abchasischen Soz. Sowjetrepublik	8,1	200	Suchum
2. der Aut. Soz. Sowjetrep. Adsharistan	2,6	131	Batum
3. dem autonomen Gebiet Südossetien	3,7	87	Zschinwali
V. Usbekische Soz. Sowjetrepublik (Us. S. S. R.; Usbekistan)	340,4	5 270	Samarkand
mit:			
1. der Aut. Soz. Sowjetrep. Tadshikistan	154,1	823	Djuschambe
2. dem aut. Gebiet der Gorno-Badachschanen	—	2	Chorog
VI. Turkmenische Soz. Sowjetrep. (T. S. S. R.; Turkmenistan)	491,2	1 031	Aschabad

GRÖSSE DES EUROPÄISCHEN UND DES ASIATISCHEN TEILS DER U.d.S.S.R.
(Nach dem Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1930.)

	Fläche in 1000 qkm	Einwohner 1000		Fläche in 1000 qkm	Einwohner 1000
Europäischer Teil:			Asiatischer Teil:		
R. S. F. S. R., europ. Teil	4 122,6	80 405	R. S. F. S. R., asiatisch. Teil	15 625,7	20 453
Weißrussische S. S. R. . . .	126,8	4 984	Transkaukasische S. F. S. R.	184,5	5 860
Ukrainische S. S. R.	451,7	29 020	Turkmenische S. S. R. . . .	491,2	992
			Usbekische S. S. R.	340,3	5 275

b) STÄDTE MIT MEHR ALS 50 000 EINWOHNERN

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	1911	Z. 1926		1911	Z. 1926
R. S. F. S. R.:			R. S. F. S. R.:		
Moskau	1506	2025	Tambow	69	76
Petersburg (Leningrad)	1911	1611	Archangel	—	75
Rostow a. D. (mit Nachitschewan)	125	307	Kostroma	47	75
Saratow	202	215	Armawir	—	74
Nishnij Nowgorod	106	185	Simbirsk (Uljanowsk)	54	73
Kasan	183	179	Wladikawkas	72	73
Astrachan	150	177	Wjatka	—	70
Samara	125	177	Grosni	—	69
Jekaterinodar (Krasnodar)	71	162	Noworosiisk	—	68
Tula	135	155	Sewastopol (Achtjar)	65	67
Zarizyn (Stalingrad)	80	148	Orjehowo-Sujewo	—	65
Jekaterinburg (Swerdlowsk)	52	136	Ishewsk	—	63
Orenburg	—	123	Wologda	—	60
Woronesh	91	120	Tscheljabinsk	61	59
Jaroslaw	82	114	Stawropol	—	58
Iwanowo-Wosnessensk	69	111	Nowo Tscherkask	—	57
Twer	62	110	Serpuchow	—	57
Ufa	72	100	Koslow	—	55
Kursk	83	100	Rybinsk	—	55
Pensa	80	92	Pjatigorsk	—	54
Simferopol (Akmetschet)	71	86	Maikop	—	52
Taganrog	75	86	Kolomna-Golutwin	—	50
Perm	49	85	Kaluga	—	50
Smolensk	61	80	Rjasan	—	50
Orel	91	78	Sysran	—	50
			Tjumen	—	50

Stadt	1000 Einwohner		Stadt	1000 Einwohner	
	1911	Z. 1926		1911	Z. 1926
Ukraine:			Ukraine:		
Kiew	446	515	Krementschug	73	60
Odessa	498	421	Dmitrijewsk	—	59
Charkow	224	417	Cherson	85	57
Jekaterinoslaw (Dnjeprow- trowsk).	151	233	Alexandrowsk (Saporoshje) . .	33	56
Jusowka (Stalin)	50	106	Berditschew	83	55
Nikolajew (Wjernoleninsk) . .	98	105	Winniza	—	52
Poltawa	62	92	Weißrußland: Minsk	111	125
Lugansk	32	72	Witebesk	104	99
Shitomir	79	69	Gomel (Hemel)	98	86
Jelissawetgrad (Sinowjewsk) .	76	67	Bobruisk	41	51
			Mohilew	54	50

c) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

(Die Werte gelten für das gesamte Russische Reich.)

ERNTERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		1920	1923	1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	1000 dz	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen . . .	206 000	6,9	86 600	114 074	215 900	7,4	201 100
Roggen . . .	189 100	7,5	93 700	199 086	191 200	7,3	202 200
Gerste . . .	90 450	8,6	47 100	45 505	54 900	7,7	73 500
Hafer	134 300	8,0	70 200	77 643	164 800	9,6	166 100
Mais	13 350	10,1	11 480	27 077	33 200	7,3	42 100
Kartoffeln .	202 000	69,1	208 500	347 315	455 800	79,6	478 500
Zuckerrüben	99 660	161,1	7 046	27 815	101 400	131,7	84 000

Der Vergleich der Jahresernten von 1920 und 1923 gibt für Rußland ein besseres Bild als der bei den übrigen Ländern berechnete Jahresdurchschnitt. Anbauflächen und Erntemengen steigen seit 1922 stark an, nachdem in den Jahren 1917—1919 die Ernte auf weniger als die Hälfte zurückgegangen war. Die Tabelle wird ergänzt durch folgende

AUSFUHRÜBERSICHT:

Zeit	In Hundertteilen der Gesamternte wurden ausgeführt:					
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Mais	Flachs
Jahresdurchschnitt 1909—1913 . . .	18,1	3,6	31,0	7,2	27,7	80,5
Wirtschaftsjahr 1926/27	6,5	1,8	8,5	0,4	9,6	12,9

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1916 ¹	1926		1929	Tierart	1916 ¹	1926		1929
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück
Pferde Europa	23 944	19 804	248	} 33 969	Schweine Europa	16 481	13 560	169	} 20 890
Asien	7 562	6 560	201		Asien	3 106	2 479	76	
Rinder Europa	39 172	41 756	522	} 68 069	Schafe Europa	64 675	67 003	837	} 147 158 ²
Asien	10 793	11 408	350		Asien	16 233	22 704	696	

¹ Im jetzigen Staatsgebiet.² Mit Ziegen.

d) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG
(Die Werte gelten für das gesamte Russische Reich.)

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928	1929
Bergbau:					Hüttenbetriebe:				
Stein- und Braunkohle	29 980	7 643	34 140 ²	40 623 ³	Roheisen	4 640	115	3 281	4 018
Erdöl	8 810	3 830	11 510	13 545	Rohstahl	4 840	162	4 158	4 718
Eisenerze	9 214	164	5 884	7 265	Kupfer	34	2	22	—
Manganerze	1 222	5	1 719	1 200	Zink	8	—	2	—
Schwefelerze	66	—	48 ¹	—	Gold (1000 kg)	40	2	37	—
Phosphate	25	0,4	57 ¹	—	Silber (1000 kg)	—	2	12	12

¹ 1927. ² Nur Steinkohle. ³ Steinkohle: 39 873, davon in Europa 35 507.

e) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	über sämtliche Grenzen				über die europäische Grenze	
	1913		1926/27		1926/27	
	Mill. M	v. H.	Mill. RM.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
Einfuhr: Gesamteinfuhr	2 967,8	100,0	1 546,6	100,0	1 353,6	100,0
Lebensmittel, Tiere	551,9	18,6	145,0	9,4	71,4	5,3
Rohstoffe, halbfertige Waren	1 442,9	48,6	922,3	59,6	828,0	61,2
Fertigwaren	973,0	32,8	479,3	31,0	454,2	33,5
Ausfuhr: Gesamtausfuhr	3 283,4	100,0	1 672,0	100,0	1 471,7	100,0
Lebensmittel, Tiere	1 952,4	59,5	783,8	46,9	720,9	49,0
Rohstoffe, halbfertige Waren	1 147,8	34,9	804,2	48,1	736,7	50,1
Fertigwaren	183,2	5,6	84,0	5,0	14,1	0,9

Bemerkung: Eine genaue Berechnung der Warengruppen nach dem Brüsseler Schema war nicht möglich. In der Gruppe „Lebensmittel, Tiere“ sind auch Ölkuchen, Tabak und Tabakerzeugnisse enthalten, in der Gruppe „Rohstoffe usw.“ auch Pelzwaren, Draht und Garn. Ölkuchen und Tabak gehören zu den Rohstoffen, die übrigen zu den Fertigwaren. — Für das Jahr 1920 fehlen die Unterlagen.

Wichtige Einfuhrgüter (über sämtliche Grenzen)	1927/28		Wichtige Ausfuhrgüter (über sämtliche Grenzen)	1927/28	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Gesamteinfuhr	2 050,0	100,0	Gesamtausfuhr	1 679,4	100,0
Baumwolle	334,6	16,3	Rauchwaren	258,7	15,4
Wolle	134,8	6,6	Petroleumerzeugnisse	232,2	13,8
Metalle (außer Eisen)	125,2	6,1	Getreide	207,3	12,3
Häute, Felle (roh)	87,0	4,2	Holz	201,2	12,0
Tee	79,9	3,9	Baumwollwaren	107,2	6,4
Landwirtschaftl. Maschinen und Geräte	47,3	2,3	Eier	87,9	5,2
Eisen und Stahl	36,5	1,8	Butter	85,1	5,1
			Zucker	74,4	4,4

f) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

(Die Werte beziehen sich auf den Handel über die europäische und asiatische Grenze. Das Wirtschaftsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.)

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1924/25	1927/28		1913	1924/25	1927/28
Deutsches Reich	47,5	14,2	26,3	Deutsches Reich	29,9	15,6	24,1
Vereinigte Staaten	5,8	27,9	19,9	Großbritannien	17,8	31,2	19,5
Großbritannien	12,6	15,3	5,0	Lettland	—	11,2	10,3
China	5,5	2,3	4,8	Frankreich	6,7	4,0	5,2
Frankreich	4,1	1,3	3,8	Vereinigte Staaten	0,9	5,0	3,6
Ägypten	0,4	3,2	3,5	Italien	4,8	2,8	3,3
Österreich	2,6	1,5	1,8	China	1,9	1,6	3,2
Tschechoslowakei	—	3,0	1,8	Niederland	11,8	3,7	2,1
Finnland	3,7	2,6	1,7	Polen	—	0,7	1,9
Polen	—	1,4	0,7	Andere Länder	26,2	24,2	26,8
Andere Länder	17,8	27,3	30,7				

21. DIE DREI BALTISCHEN STAATEN

DIE WICHTIGSTEN SIEDLUNGEN

(Aus Raumgründen zusammengefaßt.)

Siedlung	1000 Einwohner		Siedlung	1000 Einwohner	
	1911	nach 1920		1911	nach 1920
Estland		Z. 1922	Dünaburg (Daugavpils,		
Reval (Tallinn)	79	122 ¹	Dwinsk)	81	41
Dorpat (Tartu)	44	50 ²	Mitau (Jelgava)	39	28
Narwa	—	27	Litauen		Z. 1923
Letland		Z. 1925	Kowno (Kaunas)	88	92
Riga	328	338 ³	Schaulen (Šiauliai)	—	21
Libau (Liepaja)	86	61	Memel	21	32

¹ 1929: 133.² 1929: 61.³ 1930: 378.

A. ESTLAND

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

BESTAND AN HAUSTIEREN

Frucht	Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929	Tierart	1914 ¹			1929		
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einwohner			
Weizen . . .	177	9,3	282	9,9	343	Pferde . . .	165	205	186			
Roggen . . .	1 570	10,1	1 406	9,7	1 457	Rinder . . .	478	604	549			
Gerste . . .	1 145	9,2	917	8,6	1 238	Schweine . .	275	279	254			
Hafer . . .	1 313	8,5	989	7,6	1 492	Schafe . . .	518	476	433			
Kartoffeln .	6 855	97,7	5 011	77,6	7 531							

¹ Im jetzigen Staatsgebiet.

b) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1922		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	68,2	100,0	147,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	20,0	29,3	46,8	31,7
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	10,6	15,5	26,0	17,7
<i>Fertigwaren</i>	37,6	55,2	74,4	50,6
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	58,7	100,0	142,4	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	16,5	28,1	54,0	38,0
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	20,7	35,3	44,7	31,3
<i>Fertigwaren</i>	21,5	36,6	43,7	30,7

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Weizen, Roggen, Mehl	18,8	12,9	Butter	37,1	26,0
Textilien aller Art	17,6	12,0	Holz, Holzwaren	31,1	21,9
Baumwolle	12,3	8,4	Textilwaren	20,6	14,5
Metalle, Metallwaren	12,0	8,2	Papier, Papierrohstoffe	13,9	9,8
Maschinen (besonders land- wirtschaftliche)	9,7	6,6	Flachs	10,2	7,2
Zucker	7,5	5,1	Fleisch (besonders Schweine- fleisch)	5,7	4,0

c) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v.H. des Einfuhrwertes		Zielländer	v.H. des Ausfuhrwertes	
	1922	1928		1922	1928
Deutsches Reich	54,7	30,3	Großbritannien	22,2	34,8
Vereinigte Staaten	2,3	17,9	Deutsches Reich	12,7	25,9
Großbritannien	14,9	10,9	Finnland	6,8	6,2
Schweden	2,7	5,3	Lettland	6,5	4,9
Rußland	1,5	3,8	Schweden	6,6	4,7
Lettland	4,5	3,0	Rußland	25,7	4,3
Finnland	6,4	1,8	Andere Länder	19,5	19,2
Andere Länder	13,0	27,0			

B. LETTLAND

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTETERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	385	11,8	388	10,7	680	10,2	636
Roggen	3 254	9,3	2 422	9,6	2 149	8,3	2 414
Gerste	1 728	9,1	1 519	9,1	713	4,9	2 079
Hafer	2 790	9,1	2 643	8,9	1 457	6,1	3 401
Kartoffeln	6 385	80,3	6 707	94,2	3 140	40,1	10 798

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹	1929		Tierart	1913 ¹	1929	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.		1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	320	360	190	Schweine	557	388	204
Rinder	912	975	513	Schafe	996	900	474

¹ Im heutigen Staatsgebiet ohne die 1920 im Vertrag mit Rußland erworbenen Gebiete.

b) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1921		1928	
	Mill. M.	v.H.	Mill. RM.	v.H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	95,8	100,0	249,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	34,0	35,5	77,1	31,0
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	18,5	19,3	63,0	25,2
<i>Fertigwaren</i>	43,3	45,2	108,9	43,8
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	37,6	100,0	211,7	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere¹</i>	1,4	3,8	48,7	23,0
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	33,8	90,0	119,0	56,2
<i>Fertigwaren</i>	2,4	6,2	44,0	20,8

¹ Die Ausfuhr von Lebensmitteln ist infolge Förderung seitens des Staates stark gestiegen. Das betrifft besonders die Ausfuhr von Butter und Fleisch.

v. Seydlitz, Handbuch. 27. Bearbtg. II.

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhrgüter</i>	1928	
	Mil. RM.	v. H.		Mil. RM.	v. H.
Textilien	42,8	17,1	Holz, roh und halbbearbeitet .	77,4	36,5
Getreide, Mehl.	37,7	15,1	Butter	42,5	20,1
Metalle, Metallwaren	31,5	12,6	Flachs	20,7	9,7
Chemische Produkte, besonders			Gummiwaren	12,5	5,9
Düngemittel	21,8	8,7	Chemikalien	8,4	4,0
Zucker	12,7	5,1	Textilwaren	7,3	3,4
Steinkohle.	7,5	3,0	Papier, Papierwaren	5,5	2,6

c) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN 1928

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhrwertes</i>		Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhrwertes</i>	
	1925	1928		1925	1928
	Deutsches Reich.	41,5		41,1	Großbritannien
Großbritannien	13,8	9,4	Deutsches Reich.	22,6	26,6
Polen	3,7	6,6	Belgien	16,5	10,9
Rußland	3,8	5,6	Rußland	4,2	9,0
Vereinigte Staaten	5,2	5,5	Niederland	3,3	7,1
Tschechoslowakei	3,2	3,8	Frankreich	1,8	3,4
Dänemark	5,3	3,2	Polen	2,2	3,2
Schweden	3,3	3,0	Litauen.	4,0	2,3
Frankreich	2,2	2,7	Vereinigte Staaten.	2,4	1,8
Andere Länder	18,0	19,1	Schweden.	0,9	1,4
			Andere Länder	7,5	7,7

C. LITAUEN

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1918 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
	Weizen	853	10,4	962	11,1	1 722	10,8
Roggen	4 967	9,0	5 768	10,6	4 755	10,1	5 596
Gerste	1 588	8,7	2 000	10,9	1 505	8,9	2 675
Hafer	2 659	8,4	3 138	9,7	2 667	9,2	4 389
Kartoffeln	7 959	66,8	16 207	110,0	9 597	78,9	18 529

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹	1929		Tierart	1913 ¹	1929	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.
	Pferde	451	588		251	Schweine	1 358
Rinder	918	1 160	499	Schafe	152	1 125 ²	481

¹ Im heutigen Staatsgebiet.² Schafe und Ziegen.

b) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1925		1928	
	Mill. RM.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	104,0	100,0	121,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	24,5	23,6	21,2	17,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	23,5	22,6	32,5	27,0
<i>Fertigwaren</i>	56,0	53,8	67,3	55,5
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	100,5	100,0	106,8	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	35,7	35,5	37,9	35,4
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	62,1	61,8	66,0	61,7
<i>Fertigwaren</i>	2,7	2,7	2,9	2,9

Für 1920 fehlen die Unterlagen. Eine genaue Handelsstatistik beginnt erst mit dem Jahre 1924.

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilien	17,6	14,5	Holz, Zellulose	29,5	27,5
Zucker	8,2	6,8	Leinsamen, Flachs	22,0	20,5
Superphosphat	4,3	3,5	Lebende Tiere, Fleisch	14,4	13,4
Steinkohle	4,0	3,3	Molkereiprodukte	10,6	10,0
			Eier	6,0	5,6

c) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhr</i> wertes		Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhr</i> wertes	
	1923	1928		1923	1928
Deutsches Reich	80,9	50,4	Deutsches Reich	43,3	57,7
Vereinigte Staaten	2,3	7,0	Großbritannien	26,9	20,4
Großbritannien	5,3	6,6	Lettland	15,9	6,8
Tschechoslowakei	3,4	4,5	Frankreich	1,2	1,6
Lettland	3,3	3,6	Vereinigte Staaten	1,8	0,9
Niederland	—	3,2	Tschechoslowakei	—	0,3
Frankreich	0,3	1,6	Andere Länder	10,9	12,3
Andere Länder	4,5	23,1			

22. DÄNEMARK

a) SIEDLUNGEN MIT MEHR ALS 10000 EINWOHNERN

Siedlung	1000 Einw.		Siedlung	1000 Einw.	
	1911	1925		1911	1925
Kopenhagen	462	587 ¹	Vejle	17	22
[mit den selbständigen Gemeinden Frederiksborg (104) und Gentofte (40)	564	731]	Fredericia	14	18
Aarhus	62	76	Kolding	14	17
Odense	42	52	Helsingör	14	15
Aalborg	33	43	Viborg	11	15
Horsens	23	28	Hadersleben (Haderslev)	13	14
Randers	23	27	Nakskov	—	14
Esbjerg	18	24	Nyköbing	12	14
			Korsör	8	10

¹ 1929: 598.

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz. je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen . .	1 509	33,1	2 442	29,8	3 324	32,6	3 204
Roggen . .	4 419	16,8	3 343	15,4	2 460	16,8	2 644
Gerste . .	5 478	23,1	7 019	24,9	11 004	31,0	11 124
Hafer . . .	7 781	18,9	8 788	19,4	10 590	26,2	10 346
Kartoffeln .	8 468	148,3	11 982	150,2	11 726	187,8	10 720
Zuckerrüben	7 884	306,0	8 967	274,8	12 824	279,4	9 071

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1909		1928		Tierart	1909		1928		1929
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück	
Pferde . .	565	519	151	521	Schweine	1 468	3 363	978	3 616	
Rinder . .	2 254	3 016	877	3 031	Schafe . .	727	233 ¹	68	191	

¹ 1926.

c) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	958,1	100,0	2 108,5	100,0	1 943,6	100,0
<i>Lebens- und Futtermittel, Tiere . .</i>	379,0	39,6	392,6	18,6	674,4	34,7
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren . . .</i>	310,4	32,4	858,3	40,7	588,9	30,3
<i>Fertigwaren</i>	268,7	28,0	857,6	40,7	680,3	35,0
<i>Ausfuhr¹: Gesamtausfuhr</i>	713,9	100,0	1 034,2	100,0	1 725,9	100,0
<i>Lebens- und Futtermittel, Tiere . .</i>	628,7	88,1	812,1	78,5	1 403,2	81,3
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren . . .</i>	52,2	7,3	99,9	9,7	150,1	8,7
<i>Fertigwaren</i>	33,0	4,6	122,2	11,8	172,6	10,0

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Getreide, Mehl	261,0	13,4	Butter, Milch, Käse	567,5	32,9
Erzeugnisse der Textilindustrie	239,3	12,3	Fleisch, Konserven	540,4	31,3
Futtermittel	197,5	10,2	Fahrzeuge, Maschinen, Apparate	104,7	6,1
Fahrzeuge, Maschinen, Apparate	124,1	6,4	Eier	94,5	5,5
Kolonialwaren	109,6	5,6			
Talg, Öl, Kautschuk	107,5	5,5			
Mineralische Brennstoffe	101,7	5,2			

¹ Ausfuhr nur dänischer Waren.

d) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	38,4	16,4	32,7	Großbritannien	62,5	41,1	55,4
Großbritannien	15,7	27,4	13,8	Deutsches Reich	24,7	16,4	20,7
Vereinigte Staaten	10,4 ¹	23,3	13,1	Schweden	2,3	12,5	6,5
Schweden	8,0	5,8	6,2	Norwegen	1,7	9,3	4,1
Niederland	2,5	3,4	4,1	Finnland	1,7 ²	0,8	1,8
Frankreich	2,4	2,0	3,7	Schweiz	—	4,2	1,1
Belgien	1,2	1,0	2,5	Andere Länder	7,1	15,7	10,4
Norwegen	1,0	2,3	1,6				
Rußland	6,9	0,1	1,4				
Andere Länder	13,5	18,3	20,9				

¹ Für ganz Nord- und Mittelamerika.² Für Rußland und Finnland.

23. ISLAND

a) FLÄCHE UND BEVÖLKERUNG

Landesteile	Fläche in qkm	Bevölkerung Z. 1928	Dichte auf 1 qkm
Südwestland (Sudvesturland)	10 682	42 814	4,0
Westfjorde (Vestfirðir)	9 471	13 193	1,4
Nordland (Nordurland)	35 460	24 117	0,7
Ostland (Austurland)	47 206	10 712	0,5
Südland (Sudurland)		13 976	
	102 819	104 812	1,0

[In Städten 40 213, auf dem Lande 64 599]

b) WICHTIGE ORTE 1928

Reykjavik	25 217	Einw.
Hafnarfjörður	3 351	„
Akureyri	3 348	„
Vestmannaeyjar	3 331	„
Isafjörður	2 267	„
Siglufjörður	1 760	„
Nes	1 105	„
Seyðisfjörður	974	„

c) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

	1924 (1000 t)	1928 (1000 t)
Frucht: Heu	130	141
Kartoffeln	25	43
Rüben	—	15
Torf	21	17

d) VIEHBESTAND (1928)

Pferde	52 245	Stück
Rindvieh	30 023	„
Schafe	627 140	„
Ziegen	2 845	„

e) FISCHEREIERZEUGNISSE (1928)

Salzwasserfischfang:

	in 1000 kg	Wert in 1000 isl. Kronen
Dorsch, Schellfisch u. a.	151 923	34 536
Hering	53 366	4 206
Dorsch- u. Haifischleber in hl	156 495	3 745
Gesamtausbeute: —		42 487

Küsten- und Süßwasser-
fischfang:

Lachs	in Stück:	15 189
Forellen	in 1000 „	535
Steinbutt	in 1000 „	414
Merlen	in hl:	881
Seehunde	in Stück:	5 666

f) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1927		Wichtige <i>Ausfuhr</i> güter	1927	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	47,3	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	56,2	100,0
Textilwaren	6,2	13,2	Fische	39,9	70,8
Öle	5,1	10,8	Öle	5,9	10,5
Getreide	4,8	9,9	Häute und Felle	5,7	10,2
Textilrohstoffe	4,2	8,9	Fleisch	2,4	4,3
Fahrzeuge und Maschinen	4,2	8,9	Wolle	1,8	3,1
Kohle	4,1	8,7			
Holz- und Holzwaren	3,8	8,1			
Metalle und Waren davon	3,7	7,8			

g) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhrwertes</i>			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhrwertes</i>		
	1925	1926	1927		1925	1926	1927
Dänemark	33,1	35,6	34,4	Spanien	40,5	37,2	34,5
Großbritannien	35,2	26,5	17,4	Großbritannien	13,2	14,2	14,6
Deutsches Reich	5,7	10,8	11,2	Italien	9,8	10,6	10,5
Norwegen	13,2	11,3	10,1	Norwegen	11,6	10,6	10,2
Spanien	4,1	2,2	3,5	Schweden	8,1	9,5	9,4
Schweden	2,6	3,5	3,3	Dänemark	11,2	11,0	8,7
Niederland	2,1	2,9	1,9	Deutsches Reich	1,7	3,6	7,4
Vereinigte Staaten	2,0	2,7	1,8	Vereinigte Staaten	0,2	1,2	1,0
Italien	0,5	0,5	0,4	Niederland	0,2	0,3	0,2
Andere Länder	1,5	4,0	16,0	Andere Länder	3,5	1,8	3,5

24. NORWEGEN

a) SIEDLUNGEN MIT MEHR ALS 10 000 EINWOHNERN

Siedlung	1000 Einwohner		Siedlung	1000 Einwohner		Siedlung	1000 Einwohner	
	1910	1929		1910	1929		1910	1929
Kristiania (Oslo)	241	250	Kristiansand . .	15	18	Tromsø	8	12
Bergen	77	97	Aalesund	14	18	Fredrikshald (Halden)	12	11
Drontheim (Nidaros) . . .	45	55	Haugesund	9	17	Horten	10	11
Frederiksværn (Stavanger) . .	37	47	Skien	11	16	Larvik	10	11
Drammen	25	26	Kristiansund . .	13	15	Arendal	10	11
			Fredrikstad . . .	16	14			
			Sarpsborg	10	13			
			Tönsberg	10	12			

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	83	16,6	173	15,9	217	18,9	204
Roggen	247	16,4	199	17,3	126	17,0	137
Gerste	657	18,3	954	17,2	1 118	18,6	987
Hafer	1 733	16,3	1 656	15,1	1 840	18,5	1 763
Kartoffeln . .	6 216	1 51,0	7 565	155,2	9 507	188,5	9 000

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1910	1928		1929	Tierart	1910	1928		1929
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück
Pferde	168	182	65	177	Schafe	1 398	1 654	591	1 533
Rinder	1 133	1 221	436	1 224	Ziegen	288	293	105	324
Schweine . . .	334	283	101	289					

c) BERGBAU UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t			Erzeugnis	Menge in 1000 t		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Bergbau:				Hüttenbetriebe:			
Eisenerze	545	792	663	Roheisen	0,3	3	15 ²
Blei- und Zink- erze	1	0,2	0,2 ¹	Rohstahl	—	—	3
Kupfererze . . .	70	7	15	Zink	9	2	6
Schwefelkies . .	—	—	739	Aluminium	2	6	25 ³
Spitzbergen:				Kupfer	3	1	1
Steinkohle . . .	36	129	308	Silber 1000 kg . .	9	10	10 ⁴

¹ 1927.² Dazu Ferrolegierungen: 119.³ 1929: 27.⁴ 1929: 11.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	621,4	100,0	2 077,7	100,0	1 136,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	162,7	26,2	485,5	23,3	312,4	27,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	234,2	37,7	589,7	28,4	290,0	25,5
<i>Fertigwaren</i>	224,5	36,1	1 002,5	48,3	533,6	47,0
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i> ¹	428,5	100,0	811,7	100,0	744,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	151,8	35,4	155,8	19,2	189,6	25,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	141,3	33,0	356,7	43,9	338,5	45,5
<i>Fertigwaren</i>	135,4	31,6	299,2	36,9	215,9	29,0

Wichtige <i>Einfuhrgüter</i>	1928		Wichtige <i>Ausfuhrgüter</i> ¹	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Erzeugnisse der Textilindustrie	158,1	13,9	Zellulose, Papier, Papierwaren	207,7	27,9
Getreide, Mehl	112,0	9,9	[Zellulose allein	103,7	13,9]
Schiffe, Boote	109,9	9,7	Fische, Fischprodukte	156,3	21,0
Metalle, Metallwaren	101,2	8,9	Metalle, roh und halbverarbeitet	72,7	9,8
Maschinen, Fahrzeuge	85,7	7,5	[Aluminium allein	30,1	4,0]
Kolonialwaren	82,8	7,3	Mineralische Produkte	60,1	8,1
Kohle, Torf	59,2	5,2	Talg, Fette, Öle, Produkte daraus	60,1	8,1
Früchte und Gemüse	43,2	3,8	Holz, Holzwaren	47,0	6,3
			Erze (besonders Kupfererze)	27,1	3,6

¹ Die Ausfuhr bezieht sich nur auf norwegische Erzeugnisse.

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des <i>Einfuhrwertes</i>			Zielländer	v. H. des <i>Ausfuhrwertes</i>		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	31,9	10,6	21,2	Großbritannien	25,1	31,3	26,4
Großbritannien	26,5	32,8	19,3	Deutsches Reich	17,1	11,0	13,6
Vereinigte Staaten	7,1	22,8	11,9	Vereinigte Staaten	7,7	7,9	9,6
Schweden ¹	8,4	6,2	8,5	Schweden	6,7	6,4	5,4
Dänemark	5,1	6,3	7,1	Frankreich	3,6	6,9	4,3
Niederland	3,8	2,7	6,0	Belgien und Luxemburg	3,7	3,8	4,3
Belgien und Luxemburg	3,2	1,2	3,8	Dänemark	2,3	6,1	3,9
Argentinien	0,7	3,0	3,2	Italien	2,7	2,6	2,5
Kanada	0,2	1,8	3,1	Niederland	4,5	2,3	2,3
Frankreich	2,1	2,6	2,6	Australien und Neuseeland	3,7	3,2	2,1
Polen und Danzig ²	—	—	1,4	Finnland	0,4	—	0,7
Finnland	0,4	—	0,1	Andere Länder	22,5	18,5	24,9
Andere Länder	10,6	10,0	11,8				

¹ Ohne Transithandel aus Schweden.

² Die Einfuhr aus Polen und Danzig (in den Statistiken nicht getrennt) zeigt in den letzten Jahren eine beträchtliche Steigerung. Sie betrug in den Jahren 1925, 1926, 1927: 0,3; 0,6; 1,6 v. H.

25. SCHWEDEN

a) WICHTIGE STÄDTE

Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.		Stadt	1000 Einw.	
	Z. 1910	B. 1929		Z. 1910	B. 1929		Z. 1910	B. 1929
Stockholm	342	474	Jönköping	27	30	Sundsvall	17	18
Göteborg	168	236	Uppsala	26	30	Trollhättan	—	16
Malmö	83	119	Västerås	19	30	Östersund	—	15
Norrköping	46	61	Linköping	18	29	Falun	12	14
Hälsingborg	33	54	Karlskrona	27	27	Trälleborg	10	13
Gävle	35	39	Lund	20	24	Härmösand	—	12
Örebro	30	37	Karlstadt	17	20	Luleå	9	11
Borås	22	36	Landskrona	16	19	Umeå	6	11
Eskilstuna	28	32	Kalmar	—	19	Wisby	—	10

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	2 205	21,3	2 886	20,1	5 213	22,9	5 180
Roggen	6 122	15,5	5 565	16,1	4 357	15,8	4 136
Gerste	3 273	18,1	2 813	17,0	2 121	19,3	2 501
Hafer	12 490	15,8	10 951	15,0	12 075	17,4	12 808
Kartoffeln	15 671	102,8	17 681	112,8	18 362	131,6	19 281
Zuckerrüben	9 401	307,1	6 755	274,7	10 960	256,3	7 669

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913	1928 ¹		Tierart	1913	1928 ¹	
	1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.		1000 Stck.	1000 Stck.	Stück je 1000 Einw.
Pferde	596	628	103	Schweine	978	1 369	224
Rinder	2 723	2 898	475	Schafe	972	806	132

¹ Letzte Angaben.

c) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913	1920	1928	1929		1913	1920	1928	1929
Bergbau:					Hüttenbetriebe:				
Eisenerze	7 476	4 519	4 669	11 462	Roheisen	730	471	396	534
Steinkohle	364	440	359	395	Rohstahl	749	498	611	730
Manganerze	4	15	16	15	Zink	2	6	5	5
Bleierze und Silbererze	3	3	6	12	Kupfer	4	1	4	—
Zinkerze	51	48	34	72	Blei	1	1	0,3 ¹	—
Kupfererze	6	1	0,1	3	Gold kg	27	8	—	—
					Silber kg	1 834	360	2 333	—

¹ 1927.

d) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	952,3	100,0	2 826,9	100,0	1 921,4	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	194,3	20,4	563,0	19,9	462,0	24,0
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	494,6	51,9	1 215,3	43,0	737,5	38,4
<i>Fertigwaren</i>	263,4	27,7	1 048,6	37,1	721,9	37,6
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	919,5	100,0	1 943,3	100,0	1 771,5	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	120,0	13,1	63,7	3,3	159,0	9,0
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	522,5	56,8	1 136,6	58,5	827,5	46,6
<i>Fertigwaren</i>	277,0	30,1	743,0	38,2	785,0	44,4

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilwaren	249,1	12,9	Erzeugnisse der Papierindustrie	411,3	23,2
Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	244,8	12,7	[davon: Holzstoff]	263,6	14,9
Getreide, Mehl	176,1	9,2	Papier, Papierwaren	147,7	8,3]
Kolonialwaren	152,4	7,9	Holz, Holzwaren	352,5	19,9
Kohlen, Koks	107,2	5,6	Maschinen, Fahrzeuge, Apparate	293,0	16,5
Rohstoffe der Textilindustrie	105,8	5,5	Eisen, Stahl, Waren daraus	157,4	8,9
Mineralische Öle	69,3	3,6	Eisenerze	80,1	4,6

e) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	34,2	15,1	31,0	Großbritannien und Irland	29,1	36,2	24,8
Großbritannien und Irland	24,4	27,6	16,1	Deutsches Reich	21,9	8,1	12,7
Vereinigte Staaten	9,0	23,5	14,7	Vereinigte Staaten	4,2	5,6	10,6
Dänemark	6,3	9,2	6,7	Dänemark	8,7	5,9	6,4
Niederland	2,5	2,3	4,0	Frankreich	1,1	8,2	5,7
Frankreich	4,2	2,9	3,5	Norwegen	6,6	8,0	5,5
Argentinien	2,0	3,9	3,1	Niederland	2,3	4,2	4,5
Brasilien	2,1	1,8	2,7	Finnland	1,8	2,6	3,8
Norwegen	3,1	2,6	2,7	Spanien	—	2,2	2,7
Belgien	1,6	0,9	2,0	Belgien	2,3	3,2	2,5
Finnland	2,5	1,1	0,7	Rußland	—	1,0	1,9
Andere Länder	8,1	9,1	12,8	Andere Länder	22,0	14,8	18,9

26. FINNLAND

a) SIEDLUNGEN MIT MEHR ALS 20000 EINWOHNERN

Siedlung	1000 Einwohner		Siedlung	1000 Einwohner	
	1911	B. 1928		1911	B. 1928
Helsingfors (Helsinki)	154	221	Wasa (Vaasa)	24	24
Åbo (Turku)	51	63	Uleåborg (Oulu)	21	23
Tammerfors (Tampere)	46	53	Kuopio	17	23
Wiborg (Viipuri)	49	50			

b) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG
ERNTENERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1909—1913		Jahresdurchschnitt 1921—1925		1928		1929
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	37	11,2	201	13,9	272	14,7	298
Roggen	2 662	11,2	2 855	12,3	2 794	12,6	3 335
Gerste	1 046	9,3	1 259	11,4	1 256	11,4	1 334
Hafer	3 593	8,9	5 012	11,7	5 698	12,4	5 511
Kartoffeln	4 550	62,0	5 935	88,0	6 689	98,9	7 854

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1910	1928		1929	Tierart	1910	1928		1929
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück
Pferde	366	394	109	395	Schweine	422	435	121	426
Rinder	1 606	1 917	532	1 903	Schafe	1 330	1 314	365	1 310

c) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920		1927	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	401,0	100,0	522,0	100,0	676,5	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	157,2	39,2	147,2	28,2	165,1	24,4
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	81,0	20,2	134,2	25,7	177,9	26,3
<i>Fertigwaren</i>	162,8	40,6	240,6	46,1	333,5	49,3
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	328,1	100,0	459,3	100,0	666,0	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	48,6	14,8	13,3	2,9	63,3	9,5
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	203,4	62,0	238,1	51,8	471,5	70,8
<i>Fertigwaren</i>	76,1	23,2	207,9	45,3	131,2	19,7

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhrgüter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
<i>Gesamteinfuhr</i>	849,4	100,0	<i>Gesamtausfuhr</i>	656,2	100,0
<i>Textilfertigwaren</i>	108,0	12,7	<i>Holz, Holzwaren</i>	369,0	56,2
<i>Getreide, Mehl</i>	105,3	12,4	<i>Papier, Papierwaren</i>	197,9	30,2
<i>Metalle, Metallwaren</i>	98,1	11,6	<i>Tierische Nahrungsmittel, bes. Butter und Käse</i>	54,3	8,3
<i>Kolonialwaren</i>	77,9	9,4			
<i>Maschinen, Apparate</i>	63,8	7,5			
<i>Textilrohstoffe</i>	34,5	4,0			

d) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Deutsches Reich	40,9	16,9	37,0	Großbritannien und Irland	26,8	43,0	35,3
Vereinigte Staaten	0,0	21,9	14,7	Deutsches Reich	12,9	4,8	15,8
Großbritannien und Irland	12,3	27,7	12,4	Niederland	5,2	8,5	8,3
Schweden	5,6	10,6	8,2	Belgien	4,7	4,8	7,5
Niederland	2,1	1,5	4,7	Frankreich	9,5	7,9	6,9
Dänemark	5,9	5,0	4,0	Vereinigte Staaten	—	6,6	6,5
Belgien	1,6	1,2	3,7	Rußland	28,0	0,3	4,3
Frankreich	1,4	0,8	2,5	Dänemark	2,9	5,4	2,4
Rußland	28,2	0,0	1,6	Schweden	4,2	8,2	2,2
Andere Länder	2,0	14,4	11,2	Andere Länder	5,8	10,5	10,8

27. DEUTSCHES REICH (OHNE DAS SAARGEBIET)
ERZEUGUNG UND AUSSENHANDEL (ZUM VERGLEICH)

a) LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG

ERNTEERTRÄGE

Frucht	Jahresdurchschnitt 1911—1913 ¹		Jahresdurchschnitt 1921—1925 ³		1928 ³		1929 ³
	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz	Ertrag dz je ha	1000 dz
Weizen	37 650	22,7	26 867	18,3	38 536	22,3	33 492
Roggen	95 850	18,6	65 013	14,9	85 222	18,4	81 550
Gerste	28 701 ²	21,2 ²	21 813	16,8	33 469	23,4	31 807
Hafer	76 803	19,8	52 732	15,8	69 957	19,9	73 829
Kartoffeln	379 621	137,7	355 035	129,6	412 693	144,9	400 772
Zuckerrüben	139 863	299,7	100 200	250,5	110 107	242,3	110 914

¹ Im heutigen Staatsgebiet.² 1909—1911.³ Ohne Saargebiet.

BESTAND AN HAUSTIEREN

Tierart	1913 ¹		1928 ²		Tierart	1913 ¹		1928 ²	
	1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück		1000 Stück	1000 Stück	Stück je 1000 Einw.	1000 Stück
Pferde	3 807	3 617	56	3 611	Schafe	4 988	3 480	54	3 475
Rinder	18 474	18 053	280	18 008	Ziegen	3 164	2 625	41	2 620
Schweine	22 534	19 944	310	19 920					

¹ Im heutigen Staatsgebiet.² Ohne Saargebiet.

b) BERGBAU- UND HÜTTENERZEUGUNG

Erzeugnis	Menge in 1000 t				Erzeugnis	Menge in 1000 t			
	1913 im damaligen Staatsgebiet	1920	1928	1929		1913 im damaligen Staatsgebiet	1920	1928	1929
Bergbau:					Hütten-				
Steinkohle	190 109	131 356	150 861	163 441	betriebe:				
Braunkohle	87 233	111 888	165 588	174 454	Roheisen ³	19 312	6 388	11 804	13 401
Eisenerze	35 941	6 362	6 475	6 374	Rohstahl	18 484	8 363	14 396	16 543
Manganerze	331	285	178	—	Blei	175	66	123 ⁵	99
Bleierze	145	97	153	167	Zink	279 ⁴	98	105	101
Zinkerze	646	295 ¹	261	270	Kupfer	50	49	108 ⁶	173
Kupfererze	942	575	904	1 015	Silber				
Schwefelerze	269	436	342	352	1000 kg	192	103	162	171
					Gold . kg	163	138	169	181
Salz-									
gewinnung:									
Steinsalz	1 392	2 600	2 473	2 631					
Siedesalz	676	336	510	501					
Kalisalze									
(Rohsalz)	11 957 ²	11 390	12 489	13 316					

¹ Noch einschließlich Ostoberschlesiens.² Davon 349 000 t im Elsaß.³ Innerhalb des Zollgebietes, seit 1920 ohne Saargebiet. Dessen Erzeugung an Roheisen betrug in den Jahren 1913, 1920 und 1928: 1 371 000 t, 644 000 t, 1 936 000 t. Die Roheisenerzeugung Elsaß-Lothringens betrug im Jahre 1913: 3 864 000 t, die Ostoberschlesiens 613 000 t.⁴ Im jetzigen Staatsgebiet 110 500 t.⁵ Dazu 9 100 t Hartblei.⁶ Davon aus eingeführtem Schwarzkupfer 27 000 t.

c) AUSSENHANDEL NACH WAREN

Warengruppen	1913		1920 ¹		1928	
	Mill. M.	v. H.	Mill. M.	v. H.	Mill. RM.	v. H.
<i>Einfuhr: Gesamteinfuhr</i>	10 769,7	100,0	3 929,0	100,0	14 051,2	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	3 097,5	28,8	1 622,7	41,3	4 348,5	30,9
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	6 280,0	58,3	1 607,0	40,9	7 243,7	51,6
<i>Fertigwaren</i>	1 392,2	12,9	699,3	17,8	2 459,0	17,5
<i>Ausfuhr: Gesamtausfuhr</i>	10 097,2	100,0	3 709,0	100,0	12 054,8	100,0
<i>Lebensmittel, Tiere</i>	1 076,9	10,7	92,7	2,5	649,7	5,4
<i>Rohstoffe, halbfertige Waren</i>	2 274,1	22,5	838,2	22,6	2 703,6	22,4
<i>Fertigwaren</i>	6 746,2	66,8	2 778,1	74,9	8 701,5	72,2

Wichtige Einfuhrgüter	1928		Wichtige Ausfuhr Güter	1928	
	Mill. RM.	v. H.		Mill. RM.	v. H.
Textilrohstoffe	1890,6	13,4	Eisenwaren aller Art	1630,2	13,5
Getreide, Mehl	1450,5	10,3	Textilfertigwaren	1609,5	13,4
Textilfertigwaren	1017,8	9,5	Maschinen, Fahrzeuge	1584,5	13,1
Ölfrüchte, -saaten, -kuchen	953,1	6,8	Farben, Chemikalien	907,4	7,5
Holz roh, Holzstoff	693,8	5,0	Steinkohlen und Koks	696,1	5,8
Häute, Felle roh	680,3	4,8	Chemikalien (ohne Farben)	500,5	4,1
Obst und Südfrüchte	477,7	3,4	Textilrohstoffe und halbfertige Waren	417,0	3,5
Butter	435,5	3,1	Papier, Papierwaren	366,4	3,0
Rohkupfer, Kupferabfälle	376,4	2,7	Leder, Lederwaren	363,2	3,0
Mineralöle	247,1	1,8	Farben und Lacke	346,5	2,9
Eisenerze	245,9	1,7			

¹ Berechnet auf Grundlage der Einheitswerte von 1913.

d) AUSSENHANDEL NACH LÄNDERN

Herkunftsländer	v. H. des Einfuhrwertes			Zielländer	v. H. des Ausfuhrwertes		
	1913	1920	1928		1913	1920	1928
Vereinigte Staaten	15,9	23,5	14,4	Großbritannien	14,2	6,6	9,8
Argentinien	4,6	4,7	6,7	Niederland	6,9	19,7	9,8
Großbritannien	8,1	8,4	6,4	Vereinigte Staaten	7,1	6,4	6,6
Frankreich	5,4	3,7	5,3	Frankreich	7,8	3,4	5,8
Britisch-Indien	5,0	3,4	5,1	Tschechoslowakei	—	3,5	5,4
Niederland	3,1	7,8	5,1	Schweiz	5,3	8,6	4,8
Tschechoslowakei	—	2,7	3,8	Italien	3,9	3,3	4,5
Belgien	3,2	3,4	3,4 ¹	Belgien	5,5	3,6	4,1 ¹
Italien	3,0	3,2	3,3	Schweden	2,3	6,5	3,6
Niederländisch-Indien	2,1	4,0	2,8	Dänemark	2,8	5,6	3,6
Rußland	13,2	—	2,7	Österreich	10,9 ²	4,4	3,5
Kanada	0,6	0,1	2,7	Rußland	8,7	—	3,3
Dänemark	1,8	3,2	2,5	Polen	—	1,9	3,3
Polen	—	1,2	2,5	Argentinien	2,6	2,3	2,9
China	1,2	1,0	2,3	Britisch-Indien	1,5	0,8	1,9
Schweiz	2,0	2,8	2,3	Finnland	1,0	1,2	1,8
Australien	2,8	0,5	2,3	Japan	1,2	0,5	1,8
Österreich	7,7 ²	0,9	1,6	Andere Länder	18,3	21,7	23,5
Andere Länder	20,3	20,5	24,8				

¹ Einschl. Luxemburgs.

² Österreich-Ungarn.